

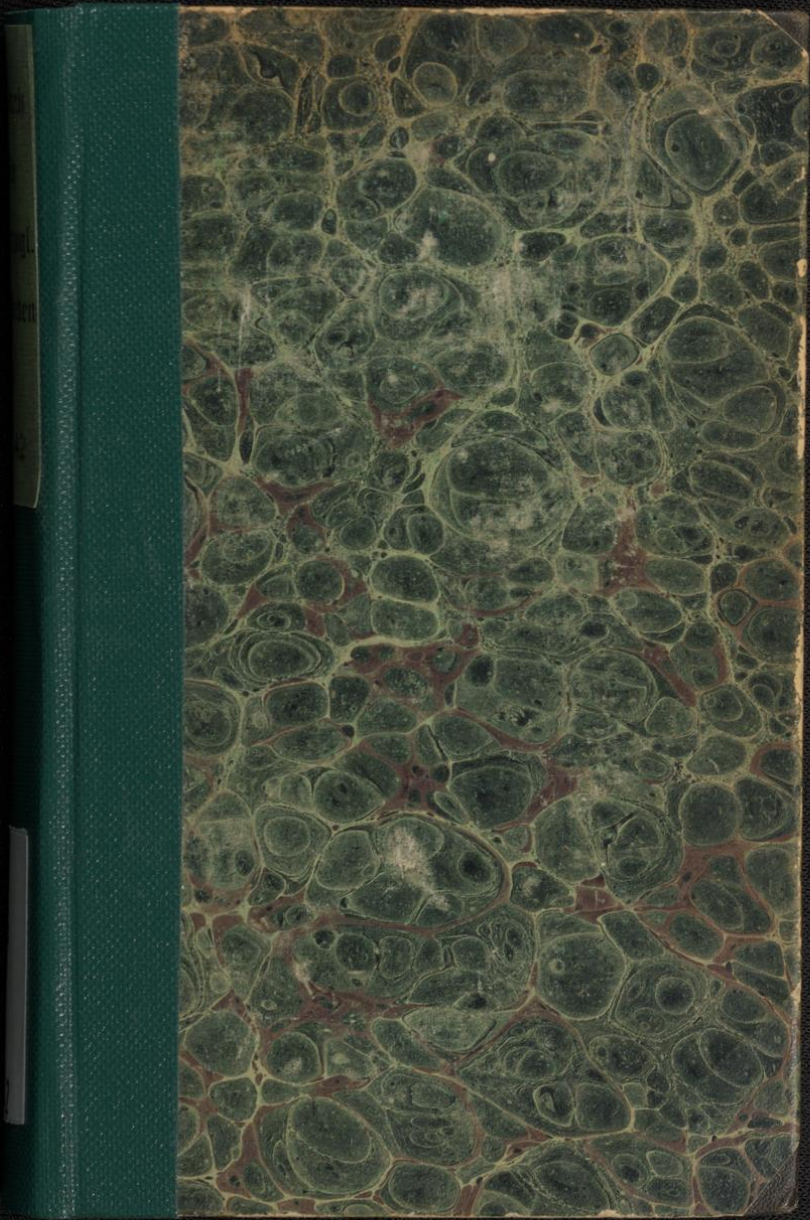
Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Adressbuch für die großherzogliche Stadt Baden

1838

[urn:nbn:de:bsz:31-336465](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-336465)





Adressbuch

Königl. Stadt Baden.

Groß

43,534

e

Druck

Adreßbuch

für die

Großherzogl. Stadt Baden.

Erster Jahrgang. 1838.



43,534

e

Baden,

Druck und Verlag von Georg Scogniosky.

Handwritten title or text at the top of the page, possibly "Handwritten" or similar, appearing as a mirror image.

H

4505

6

1/4.

1838/42

Printed text at the bottom of the page, appearing as a mirror image.



Fremden
in unserer fr
schiedenen Bel
aber auch W
zu bringen,
notwendig
zeichnete bei
hatte.

Die bei d
vermeidende
sichtsvoll zu
Anfang des
Schrift zu
streben seyn.
than zu kor
gemeinnützig
neuem die K
bürger in W
liese sich etw
sprechendes
Schließlic
den öffentlic
Baden am

Vorwort.

Fremden die Annehmlichkeit zu verschaffen, sich schneller in unserer freundlichen Stadt einzuwohnen und ihre verschiedenen Bedürfnisse leichter befriedigen zu können, zugleich aber auch Manches zur Kenntniß der Einheimischen zu bringen, was denselben zu wissen nützlich und selbst nothwendig seyn dürfte, ist der Zweck, den der Unterzeichnete bei der Herausgabe des Adressbuches vor Augen hatte.

Die bei dem ersten Versuche der Art nicht wohl zu vermeidenden Versehen und Unrichtigkeiten bittet man nachsichtsvoll zu beurtheilen. Dieselben bei der nächsten, zu Anfang des künftigen Jahres erscheinenden, Ausgabe dieser Schrift zu vermeiden, wird des Verlegers eifrigstes Bestreben seyn. Allein, um dieß mit desto sichererem Erfolge thun zu können und um überhaupt dieß Büchlein noch gemeinnütziger zu machen, muß der Unterzeichnete von neuem die Hülfe und Unterstützung seiner verehrten Mitbürger in Anspruch nehmen. Denn nur auf diese Weise läßt sich etwas Vollständiges, allen Anforderungen Entsprechendes liefern.

Schließlich dankt der Unterzeichnete für die ihm von den öffentlichen Behörden zu Theil gewordene Unterstützung.

Baden am 23. April 1838.

Georg Scoşniowsky.

Verordnung

Es werden die Hauptstädte in vorerwähnter, als nämlich
in weiterer ständlicher Versammlung und ihre aus
höchster Behörde lauter beschließen zu können, jedoch
aber auch Minderer zur Meinung der Einberufenen
zu bringen, was darüber zu wissen möglich und nicht
unmöglich sein dürfte, in der Stadt, von der hinter
steht bei der Herausgabe des Urtheils vor diesen
habe.

Die bei dem ersten Besuche der Ort nicht wohl zu
erreichenden Personen und Handwerker dürfen auch nach
hervor zu beschaffen. Diejenigen bei der nächsten zu
Anfang des nächsten Jahres einzuweisen, hingegen ihrer
Schritt zu vermeiden, nicht des Besten entgegen zu
gehen. Alsdenn, um sich mit dem nächsten Besuche
thun zu können und um überaus die Kosten noch
ermäßigter zu machen, muß der Landesdeputat von
denen die Hilfe und Unterstützung nicht vorziehen dürfe
eher in Anspruch nehmen. Ferner nur auf die Weise
ist sich eines Wohlstandes, allen Ansehnlichen Vor
zuziehen.

Eschließend, daß der Landesdeputat für die ihm von
den öffentlichen Behörden zu Theil gewordene Unterstützung
den am 22. April 1754.

Georg Christoph

I. Gro

Georg im
Vertrag: Hin

Anteordand:
Rechtsexactio
Exortelstrab
Actuar: Fr.
Decret: Fr.
Antidienar u
Antequoqu

Für die fran
(wecht
Für die engl

Dr. Weinre
Grafher
Dr. Geyner

Georg
Vertrag: H
... Inspec
Polizei-Comm
Actuar: Fr.
Decret: Fr.
Polizei-Richt
Kun

Georg im Bes
Vertrag ge
Anteordand: F
Decret-Com
Actuar: Fr.
Decret: Fr.
den Staat
Stadt Dabr
Antequoqu

I. Großherzogliche Staatsbehörden und Anstalten.

1) Bezirksamt.

Canzlei im großherzoglichen Amthause, am Bockberg Nro. 491.

Amststage: Mittwochs und Samstags. Canzleistunden: Morgens von 8 bis 12 Uhr, Nachmittags von 2 bis 6 Uhr.

Amstvorstand: Hr. Oberamtmann v. Theobald (Ehgners-Haus N. 441).

Rechtspracticanten: Hr. v. Uria, Hr. Vilbarz, Hr. v. Meysenbug.

Sportelertrabent und Registrator: Hr. Wagner.

Actuar: Hr. Wohlhüter.

Decopist: Hr. Franz Söhnlein.

Amstdiener und Gefangenwärter: F. Köfler.

Amstexequent: J. Esfenwein.

Beeidigte Dolmätcher und Uebersetzer.

Für die französische Sprache: Hr. Polizeicommissär Wolfrom
(wohnt bei Weber Rees, neue Promenade Nro. 405).

Für die englische Sprache: vacant.

Großherzoglicher Bezirksbaumeister:

Hr. Weinbrenner (wohnhaft in Rastatt).

Großherzoglicher Wasser- und Straßenbau-Inspector:

Hr. Gersiner (wohnhaft in Rastatt).

2) Polizei-Bureau.

Canzlei im Amthause. Bureau-Stunden wie beim Bezirksamte.

Vorstand: Hr. Oberamtmann von Theobald.

Polizei-Inspector: Hr. Rittmeister v. Chastellain.

Polizei-Commissaire: Hr. Wolfrom (wohnhaft bei Weber Rees).

Actuar: Hr. Weiß.

Decopist: Hr. L. Vader.

Polizei-Wachtmeister: Kiefer. Polizeidiener: Bechter, Braunnagel,
Ruthmann, Schneider, Schleicher, Steinel und Ziegler.

3) Amstrevisorat.

Canzlei im Hause des Eisenhändlers Jos. Ehgner, auf dem Marktplatz, der kath.
Pfarkirche gegenüber. Amststage und Canzlei-Stunden wie beim Bezirksamte.

Amstrevisor: Hr. Ruff (wohnt bei Bäcker A. Kab, Steingasse N. 439).

Theilungs-Commissaire: Hr. Berblinger für die Gemeinden Dos,

Sandweier und Haueneberstein; Wohnsitz in Haueneberstein.

Hr. Castorpb, für das beuerner Thal und Ebersteinburg;

(wohnt in Baden Stephanienstraße Nro. 245). Hr. Edle, für

den Staab Singheim; Wohnsitz daselbst. Hr. Vogel, für die

Stadt Baden (wohnt bei Wittwe Hüber, Marktplatz Nro. 449).

Amstrevisoratsdiener: Franz Köfler.

4) Domainen-Verwaltung, zugleich Amts- und Forstcasse-Verrechnung.

Canzlei im groß. Domainengebäude, beim Eingang in das groß. Schloß.
Bureaustunden: Morgens von 8 bis 12 Uhr, Nachm. von 2 bis 6 Uhr.
Amtsverweser: Hr. Buchhalter Zwiebelhoffer.
Kammeral-Scribent: Hr. Wilhelm Vader.
Hofknecht: vacant.
Kornmesser und Schloßdiener: Math. Karcher.

5) Physicat.

Physicus: Hr. Hofrath Dr. Pitschaft (wohnt bei Kaminfeger Köpple).
Landchirurg: Hr. K. Rodrian (wohnhaft am Vockberg Nro. 487).
Aufgestellter Badearzt:
Hr. geh. Hofrath Dr. Kramer (Lichtenthaler Allee Nro. 144).

6) Postamt.

Post-Bureau im Hause der Frau Postkallmeister Thiergärtner, beim Eingang in die Graben-Allee, zunächst dem groß. Pallais. Der Schalter ist offen: Morgens von 8 bis 12 Uhr, Nachm. von 2 bis 7 Uhr. Die ausführlichen Postnotizen siehe unten.

Postmeister: Hr. J. Becker.
Gehülfsen: Hr. Jos. Bittali und Hr. Albert Dillinger.
Briefträger: Fr. J. Eisenhard und Alois Meier.
Posthalterin: Frau Postkallmeister Eleonore Thiergärtner, unter Mitwirkung ihres Sohnes Hr. Franz Thiergärtner (im gleichen Gebäude).

7) Bezirksforstei.

Bezirksförster: Hr. Kifling (wohnhaft auf dem Herrengut).

8) Untersteuer-, Zoll- und Accis-Amt.

Im Sauterischen Hause, Lange Straße Nro. 130, der Blume gegenüber.
Bureau-Stunden: im October bis und einschließlich Februar von Morgens 8 bis 12 Uhr, und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr; in den übrigen Monaten von Morgens 7 bis 12 Uhr, und Nachmittags von 2 bis 3 Uhr.
Die Tage zur Erhebung der directen Steuer sind: Dienstags, Donnerstags und Samstags.

Einnehmer: Hr. Zollverwalter Mall.
Gehülfe: Hr. Hegele.
Zollamtsdiener: Johann Essenwein.
Steuer-Gardisten: Hacker und Jäger.

9) Katholisches Decanat und Stadtpfarramt.

Auf dem Marktplatz, Nro. 481, nächst der kath. Pfarrkirche.
Pfarr-Verweser: Hr. Kaplan Simon.
Kapläne: die Herren F. E. Weingärtner und F. Fisinger.
Organist: Hr. Hauptlehrer B. Blesf.
Pfarrmefner: Joseph Sulzer.

10) Evangelisches Pfarramt.

Stadtpfarrer: Hr. E. Schmezer (wohnhaft beim Kettig No. 300).
Organist: Hr. Dreher (wohnhaft bei Uhrenmacher Muxel, Hauptstraße No. 80).

Kirchenvorstand: die Herren v. Herzer, v. Gaupp und Schloßverwalter Bader.

Kirchendiener: Philipp Scheppler (Beuerner Vorstadt No. 335).

11) Englischer Episcopal-Gottesdienst.

Pfarrer: Hr. Georges Dales-Müller (wohnhaft im Hause des Werkmeister Britsch auf dem Kettig).

12) Pädagogium.

Vorstand: der Hr. Pfarrverweser.

Lehrer: die Herren Professoren Bles, Fisinger, Hillert, Schaffroth und Weingärtner.

13) Volksschule.

Schulvisitator: Hr. Decan Welte in Steinbach.

Dts. Schul-Inspector: der Hr. Pfarrverweser Simon.

Schulvorstand:

Hr. Bürgermeister Schlund. Hr. Franz Schlund, Conditor.

Der Schulinspector. " Franz Grosholz, Hdlsm.

Hr. Jos. Jung, Bürgerausschuß: " Joseph Dietrich, Staabhalter
mitglied. in Baden-Scheuern.

" Jos. Höb, Gemeinderath.

Lehrer: a. der Knabenschule.

Hauptlehrer: die Herren Bles und Hauns.

Unterlehrer: die Herren Hauck und Lutz.

b. Der Knaben und Mädchen in Baden-Scheuern.

Lehrer: Hr. Bauer.

c. Industrie-Schule in Baden-Scheuern.

Lehrerin: Frau Schullehrer Bauer.

d. Mädchen-Schule im weiblichen Lehr- und Erziehungs-Institut.

Schulinspector: Hr. Professor Göbel.

Vorsteherin: Frau Maria Victoria Dietrich. Lehrfrauen: M.

Antoinette Gresser, M. Josepha Meyer, M. Anna Klöpfer,

M. Nepomuka Bayer, M. Aloisia Wilhelm, M. Stephanie

Galk, M. Amalie Adler, M. Laveria Trunk, M. Olivia

Klöpfer, M. Cäcilie Leithart, M. Bernhartha Findling.

14) Gewerbschule.

Vorstand: Der Hr. Bürgermeister und die beiden H. H. Stadtpfarrer.

Mitglieder des Schulvorstandes:

- Hr. Ukenheil, Erasmus, Gemeinderath.
 " Baum, Philipp, Ziegelhüttebesitzer.
 " Blum, Leonhard, Schlossermeister.
 " Ganz, Alois, Maurermeister.
 " Jung, Joseph, Bürgerauschussmitglied.
 " Koch, Martin, Zimmermeister.
 " Schreiber, Alois, Hofrath.
 " Scogniosky, Georg, Buchdrucker, B. U. Mitgl.
 " Seiler, Ferdinand, Gemeinderath.
 " Wittbum, Carl, Hof-Instrumentenmacher.

Lehrer: die Herren Professoren Hillert und Schaffroth.

15) Frauenkloster zum heiligen Grab,

als öffentliche Lehr- und Erziehungsanstalt u. Pensionat.

Landesherrlicher Commissair: Hr. Oberamtmann v. Theobald.

Priorin: Frau Maria Victoria Dietrich.

Lehrerinnen: M. Antoinette Gresser, M. Josepha Meyer, M. Anna Klöpfer, M. Nepomuka Bayer, M. Aloisia Wilhelm, M. Stephanie Falk, M. Amalie Adler, M. Kaveria Trunk, M. Olivia Klöpfer, M. Cäcilia Leithart, M. Bernbarda Findling, Rosa Stehle, Veronica Hodapp und Eleonora Pianet.

Laien-Schwester: Martha Weber und Franzisca Wiest.

Candidatin: Rosa Zolk.

Beichtvater: Hr. Abbé Scheidweiler.

16) Stiftungs- und Hospital-Schaffnei.

Schaffner: Hr. Carl Buscher.

17) Schlossverwaltung.

Schlossverwalter: Hr. D. Vader.

Schlossdiener: Matthias Karcher.

Schlossjungfer: Caroline Hodapp.

18) Palais Sr. k. H. des Großherzogs.

Hausmeister: Hr. Kraut.

19) Schlöschchen I. k. H. der verwitweten Frau Großherzogin.

Hausmeister: Hr. Schrauder.

20) Hofgärtnerei.

Hofgärtner: Hr. Emanuel Klee.

II. Städtische Behörden u. Anstalten.

1) Bürgermeisteramt.

Bürgermeister : Hr. Robert Schlund.

2) Gemeinderath.

Hält seine gewöhnlichen Sitzungen jeden Freitag Morgens von 9 bis 12 Uhr,
im städtischen Rathhause, auf dem Marktplatz, No. 475.

Gemeinderaths-Mitglieder :

(Mit dem Bürgermeister als Präsidenten zwölf Mitglieder zählend.)

Hr. Ackenheil, Erasmus, Flaschner.

" Dietrich, Joseph, Staabhalter in Baden-Scheuern.

" Dürr, Carl, Handelsmann.

" Ebinger, Fidel, Seilermeister.

" Haug, Heinrich, Gastgeber zum Salmen.

" Heck, Joseph, Gastgeber zum Schwanen.

" Höb, Joseph, Gastgeber zum Baldreit.

" Jörger, Joseph, Privat.

" Krieg, Carl, Handelsmann.

" Magenauer, Carl, Handelsmann.

" Seiler, Ferdinand, Handelsmann.

Rathschreiber : Hr. Rathscousulent Hilger und Hr. Kesselhauf.

3) Engerer Bürgerauschluss.

Klasse der Höchstbesteuerten.

Hr. Eisele, Ignaz, Gastgeber zum Sternen, Vorstand.

" Heidinger, Franz, Müller.

" Jung, Joseph, zur Fortuna.

" Kah, Stanislaus, Metzgermeister.

" Köppler, Ignaz, zum Kranz.

" Scogniovsky, Georg, Buchdrucker.

Klasse der Mittelstbesteuerten.

" Braunnagel, Johann Georg, in Baden-Scheuern.

" Grafer, Joseph, Chirurg.

" Hagemeister, Philipp, Schneidermeister.

" Maier, Mathias, Brunnenmeister.

" Stein, Franz Ignaz, Gerber.

" Stephani, Alois, Schuhmachermeister.

Klasse der Niederstbesteuerten.

" Bertsch, Joseph, Bäckermeister.

" Rudinger, Robert, Schneidermeister.

" Sulzer, Joseph, kath. Pfarrmefner.

" Winter, Alois, Mehlhändler.

" Zerr, Carl, Musicus.

Eine Stelle vacant.

4) Größerer Bürgerauschuss.

Klasse der Höchstbesteuerten.

- Hr. Becker, Joseph, Handelsmann.
 „ Bertsch, Alois, zum Stephanienbad.
 „ Blum, Leonhard, Schlosser.
 „ Britsch, Ludwig, Baumeister.
 „ Bubl, Anton, Gastwirth.
 „ Ebner, Joseph, Schlosser.
 „ Essenwein, Carl, Buchbinder.
 „ Franz, Friedrich, zur Stadt Straßburg.
 „ Ganz, Alois, Maurermeister.
 „ Großholz, Franz, Handelsmann.
 „ Suggert, Kaver, Bäcker.
 „ Göhringer, Joseph, zum Schiff, in Baden-Scheuern.
 „ Heiligenthal, Adam, zum Hirsch.
 „ Hofmann, Alois, zur Blume.
 „ Jörger, Anton, Landtag-Abgeordneter.
 „ Kab, Valentin, zur Traube.
 „ Keise, Ignaz, Wagner.
 „ Maier, Math., zum goldenen Kreuz.
 „ Rößler, Alois, zum Lamm.
 „ Schlund, Franz, Conditior.
 „ Stadelhofer, Ignaz, zum englischen Hof.
 „ Stambach, Friedrich, zur Sonne.
 „ Witthum, C., Hof-Instrumentenmacher.
 „ Woff, Carl, Apotheker.
 „ Wolf, Theodor, Handelsmann.
 „ Zäpfel, Carl, zum Anker, in Baden-Scheuern.

Klasse der Mittelstbesteuerten.

- Hr. Ackenheil, Sultian, Schreiner.
 „ Damm, Joseph, jun., Seiler.
 „ Daul, Joseph, d. j., in Baden-Scheuern.
 „ Degler, Joseph, Hutmacher.
 „ Dieterle, Melchior, Zimmermann.
 „ Dietrich, Job. Bapt., Seiler.
 „ Dilzer, Dionis, Bäcker.
 „ Dürr, Wilhelm, Metzger.
 „ Eckert, Valentin, Küfer, in Baden-Scheuern.
 „ Essenwein, Alois, Conditior.
 „ Essenwein, Friedrich.
 „ Fejnenberger, Joseph, Metzger.
 „ Friedmann, Franz Joseph, Sattler.
 „ Graf, Melchior, Blechner.

Hr. Hammer, S
 „ Hof, Alois
 „ Herz, Alois
 „ Baugler
 „ Lambert
 „ Lang, Dir
 „ Metzger
 „ Rauch, J
 „ Wirth, Bra
 „ Wier, Ca
 Hr. Damb, Au
 „ Daul, Jof
 „ Eisenwe
 „ Franz, Br
 „ Ganz, Jof
 „ Göz, Jgn
 „ Gress, Ni
 „ Suggert,
 „ Gutterer,
 „ Hagemist
 „ Hornung
 „ Kötter,
 „ Kretz, C
 „ Kretz, C
 „ Ledule,
 „ Maier, J
 „ Meyer,
 „ Meyer,
 „ Pfeiffer
 „ Schreiber
 „ Schwarz,
 „ Schweiger
 „ Schörlin
 „ Wiergart
 „ Weber, J
 „ Zerr, Jof
 Baierrichter

- Hr. Hammer, Joseph, Handelsmann.
 " Heß, Alois, Handelsmann.
 " Herz, Alois, Hafner.
 " Kappler, Alois, gew. Müller.
 " Lambrecht, Georg, Mehlhändler.
 " Lang, Christian, Tapezier.
 " Mezmeier, Sebastian, in Baden-Scheuern.
 " Rausch, Joseph, Sattler.
 " Ulrich, Franz, Schmied.
 " Weber, Carl, Blechner.

Klasse der Niederstbesteuerten.

- Hr. Daub, Augustin, in Baden-Scheuern.
 " Daul, Joseph, alt, von da.
 " Eisenwein, Alois, Croupier.
 " Fraß, Gregor, Schuhmachermeister.
 " Ganz, Johann, Maurer.
 " Göß, Ignaz, Glaser.
 " Gros, Nikolaus, Metzger.
 " Guggert, Anton, Medicinalrath.
 " Gutterer, Joseph, Schuster.
 " Hagemeister, Carl, Forstpractikant.
 " Hornung, Bernhard, Mehlhändler.
 " Hotter, Anton, Thierarzt.
 " Klos, Carl, Schuhmacher.
 " Knebel, Carl, Bäcker.
 " Ledule, Ludwig, Schneider.
 " Maier, Faver, zu den 3 Königen.
 " Moppert, Alois, Wundarzt.
 " Moppert, Wilhelm, Goldarbeiter.
 " Nesselhauf, Rthschrbr.
 " Schreiber, Alois, Hofrath.
 " Schwarz, Wilhelm, Schneider.
 " Schweigert, Franz, Stricker.
 " Söhnlein, Joseph, Croupier.
 " Thiergärtner, Franz Anton, Posthalter.
 " Weber, Alois, Säcker.
 " Zerr, Joseph, Musicus.

5) Waifengericht.

Waifenrichter und Taxatoren: die Herren Gemeinderäthe Höß und
 Krieg, und Hr. Gemeinderath und Staabhalter
 Dietrich für Baden-Scheuern.

6) Stadt-Rentmeisterei.

Stadtrentmeister: Hr. Caspar Kab (hat sein Bureau im Rathhaus).

7) Aufseher von Magazinen, Vorrathsplätzen und Abgeber. Kleinere städtische Aemter.

Vordmeister: Hr. Gemeinderath Karl Krieg (Marktplatz N. 480).
Bürgerbrennholzgaben-Abgeber: Franz Anton Lorenz (beim englischen Hof, Nro. 158).

Fremdenholz-Abgeber: Joseph Braunagel (auf dem Brügel).
Kohlenabgeber: Derselbe.

Bauholzabgeber: Sebastian Fauth (auf dem Brügel).

Brunnenmeister: Math. Meier (Höllengasse Nro. 461).

Straßenaufseher: Hr. Gemeinderath J. Jörger (Steingasse N. 436).

Aufseher über die städtische Beleuchtung: Derselbe.

Lampist: Joseph Müller (beim Salmen Nro. 394).

Fleischbeschauer: Thierarzt Lorenz (Hauptstraße Nro. 368).

Plantageaufseher: Ignaz Falk (im gernsbacher Weg).

Stadtprocuratoren: Ignaz Greul (Dockberg Nro. 482) und Joseph Wagner (beim Salmen Nro. 422).

Leichenbeschauer: Johann Falk, Schreiner (Lichtenth. Vorstadt).

Todtengräber: Joh. Roth (Hölle Nro. 464).

Nachtwächter: Alois Schädel (Lichtenth. Vorstadt Nro. 245) und Joseph Eisen (Lichtenth. Vorstadt Nro. 206).

Ausfcheller: Rathsdienner Franz Verch (wohnt im Rathhause).

8) Städtische Bezirksforstei.

Waldmeister: Hr. Gemeinderath Ferdinand Seiler.

Bezirksförster: Hr. Florentin Dis (wohnt auf dem Brügel).

Forstpractikant: Hr. Carl Hagemeister (idem).

Waldhüter: Jäger Sigmund Gerai in Geroldsau und Jäger Ferdinand Fink auf dem Blettig. Georg Schindler in Unter-Beuern, Alois Jörger im Thiergarten, Joseph Meier in Ober-Beuern, Alois Steinell in Baden, Anton Seyfried vom Heflich, Bernhard Jörger in Geroldsau, Vinzens Schoffer im Bühlerthal, Kaver Pflüger in Balg, und Joseph Braunagel in Baden-Scheuern.

9) Stadt-Bauamt.

Stadt-Baumeister: Hr. Gemeinderath Joseph Jörger.

Bautaxatoren: Derselbe, Maurerm. M. Ganz u. Zimmerm. M. Koch.

10) Eichenstalt.

Eicher: Kiefermeister Joseph Peter.

Urkundsperson: Hr. Gemeinderath Ferdinand Seiler.

11) **Feldtaxatoren.**

- Dr. Gemeinderath Joseph Heck.
 " " Joseph Zörger.
 " Alois Gros, Wirth zur Stadt Baden.

12) **Feuerschau-Commission.**

- Hr. Gemeinderath Joseph Höb.
 Zimmermeister Martin Koch.
 Maurermeister Alois Ganz.
 Kaminfeger Carl Köppler.

13) **Marktgericht.**

- Hr. Bürgermeister R. Schlund.
 " Gemeinderath Carl Krieg.
 " Stadtprocurator Joseph Wagner.

14) **Mehl- und Fruchtwage.**

Aufseher und Beständer: Bäckermeister D. Dilzer u. F. Suggert.

15) **Sparcasse.**

Errichtet unter Garantie der Stadt Baden.

- Vorstand: Hr. Bürgermeister Robert Schlund.
 Stellvertreter: Hr. Caplan Weingärtner.
 Verrechner: Hr. Gemeinderath Joseph Zörger.
 Mitglieder des Verwaltungsraths:

- Hr. Dürr, Carl, Gemeinderath.
 " Ebinger, Fidel, Gemeinderath.
 " Großholz, Franz, Bürgerausschuß-Mitglied.
 " Haug, Heinrich, Gemeinderath.
 " Hillert, Lehrer.
 " Jung, Joseph, Bürgerausschuß-Mitglied.
 " Maier, Franz Eaver, zu den 3 Königen.
 " Nesselbauf, Rathschreiber.
 " Schlund, Franz, Conditor.
 " Scogniovsky, Georg, Bürgerausschuß-Mitglied.
 " Seiser, Ferdinand, Gemeinderath.
 " Wolfrom, Jacob, Polizei-Commissär.

16) **Armen-Commission.**

- Der Hr. Amtsvorstand und die HH. Stadtpfarrer.
 Hr. Bürgermeister Robert Schlund.
 " Gemeinderath Joseph Höb.
 " Bürgerausschuß-Mitglied Ignaz Köppler.
 Viertelmeister und Almosensammler:
 Schneidermstr. Beneskin Bongert, Buchdr. Carl Esenwein, Dreher-
 meister Frz. Seefels, und Schuhmachermeister Melchior Siefert.

17) Wohlthätigkeits-Anstalten.

- Stiftungsvorstand: Hr. Stadtpfarrer, z. Z. Hr. Verweser Simon
 Hr. Bürgermeister Robert Schlund.
 " Staabhalter Joseph Dietrich in Baden-Scheuern.
 " Gemeinderath Joseph Höb.
 " Bürgerausschuß-Mitglied Joseph Jung.
 " Gemeinderath Carl Krieg.
 " Bürgerausschuß-Mitglied Ignaz Köppler.

Städtische milde Stiftungen.

Armenhaus-Almosen-Berrechner:

- Berrechner: Hr. Gemeinderath Carl Krieg.
 Steinbock'sche und Himmelsche Armenbadstiftung.
 Berrechner: Hr. Gemeinderath Carl Krieg.
 Seefels'sche Armenbrodstiftung.
 Berrechner: Hr. Stadtverrechner Kab.
 Seefels'sche Lebrgelber-Stiftung.
 Berrechner: Hr. Stadtverrechner Kab.
 Seefels'sche Juristenstipendiums-Stiftung.
 Berrechner: Hr. Stadtverrechner Kab.
 Seefels'sche Stiftung für Kleidung armer Communicanten.
 Berrechner: Hr. Stadtverrechner Kab.
 Trapp'sche arme Mädchen Schul-Stiftung.
 Berrechner: Hr. Gemeinderath Carl Krieg.
 Trapp'sche Schul-Stiftung in Baden zu Bezahlung der Schulgelder.
 Berrechner: Hr. Stadttrentmeister Kab.
 Carl Friedrichs Schul-Stiftung.
 Berrechner: Hr. Stadttrentmeister Kab.
 Trapp'sche Schul-Stiftung in Baden-Scheuern.
 Berrechner: Hr. Carl Zäpfel, zum Anker.
 Gutleuthaus-Fond.
 Berrechner: Hr. Gemeinderath Ackenheil.
 Krankenhaus-Fond.
 Berrechner: Hr. Gemeinderath Ackenheil.
 Pfarrkirchen-Fond.
 Berrechner: Hr. Stadtbaumeister Joseph Förger.
 Rosenkranz-Bruderschafts-Fond.
 Berrechner: Hr. Stadtbaumeister Joseph Förger.
 Heil. Sacraments-Bruderschafts-Berrechnung.
 Berrechner: Derselbe.
 Kirchoffkapellen-Fond.
 Berrechner: Derselbe.
 Dreieckenkapellen-Fond.
 Berrechner: Hr. Gemeinderath Carl Krieg.

18) Bürgermilitär.

1) Cavallerie = Corps.

- Hr. J. Jörger, Rittmeister.
 " H. Haug, Lieutenant.
 " F. Heidinger, Cornet.
 " E. Magenauer, Wachtmeister.
 " J. Winter, }
 " St. Kab, } Unterofficiers.

Trompeter.

Hr. E. Zerr, Staabstrompeter.

- | | |
|----------------|---------------|
| St. Binz. | Wilhelm Linz. |
| N. Frohnäpfel. | Johann Roth. |
| Nik. Ganz. | Anton Stauch. |
| R. Kab. | Jg. Zerr. |
| Mois Damm. | |

Gardisten.

- | | |
|---------------------|----------------------|
| Fehrenberger, Jos. | Scogniofsky, Jos. |
| Friedmann, Jg. | Seefels, Jg. |
| Ganz, Al. | Seefels, Franz. |
| Gleisfle, Reinhard. | Stadelhofer, Jg. |
| Guggert, F. | Tbiergärtner, Franz. |
| Hofmann, Al. | Ulrich, Franz. |
| Kab, Louis. | Weiß, Jos. |
| Kappler, Al. | Weiß, Bened. |
| Kleinmann, Georg. | Wolf, F. |
| Kleinmann, Franz. | Zeder, Franz Jos. |
| Lang, Christ. | Zepfel, E. |
| Peyle, Jg. | Zimmermann, Wilh. |
| Rheinbold, Heinr. | |
| Schweigert, Jos. | |

2) Infanterie-Corps.

- Hr. F. Stammbach, Hauptmann.
 " Franz Großholz, Oberlieutenant.
 " Math. Maier, Unterlieutenant.
 " Roman Schmidt, Fahnenträger.
 " Theodor Wolf, Feldwebel.

Unterofficiere:

- | | |
|----------------------|-----------------------|
| Hr. Bertsch, Joseph. | Hr. Moppert, Wilhelm. |
| " Essenwein, Moïis. | " Kausch, Joseph. |
| " Friedmann, Carl. | " Kandler, Johann. |
| " Heck, Moïis. | " Straßer, Carl. |

Musikpersonale.

Dr. Jos. Zerr, Kapellmeister.

Uckenheil, Julian.	Perch, Franz.
Uckenheil, Karl	Moppert, Carl.
Uckenheil, Alois.	Niemand, Joseph.
Damm, Ludwig.	Roth, Carl.
Daub, Augustin.	Ruckenbrod, Blas.
Degler, Anton.	Schäfer, Carl.
Dietrich, Johann.	Schweizer, Carl.
Dietrich, Anton.	Steinel, Johann.
Faut, Ignaz.	Streibel, Ignaz.
Feig, Jos.	Walter, Gabriel.
Kab, Clemens.	Willmann, Faver.
Keller, Ambros.	Zerr, Ludwig.
Kleinmann, Ignaz.	

Tambours.

Dr. Jos. Weiß, Tambour-Major.

Zörger, Bernhard.	Trapp, Karl.
Zörger, Faver.	Trapp, Joseph.
Schindler.	

Soldaten.

Bef.	Kab, Franz.
Braun.	Kab, Joseph.
Braunagel.	Kab, Joseph.
Damm.	Kempf.
Dietrich.	Kloß.
Dürr, Wilsb.	Knöbel.
Ehinger.	Kolb.
Falk.	Kiest.
Franz.	Perch.
Fraf.	Pethule.
Göhringer.	Meule.
Gög.	Migel.
Graf.	Müller.
Grez.	Schwald.
Grooß.	Rößler, Ignaz.
Hamberger.	Rößler, Joseph.
Henf.	Sauter, Carl.
Herz.	Scheidel.
Zörger.	Schelble.
Kab, Alois.	Schlee, Anton.
Kab, Anton.	Schwamberger, Jos.

Schwamberger, Ant.
Schwarz.
Siefert, Caspar.
Siefert, Melchior.
Söhnlein.
Springmann.
Stebel.
Stein, A.
Steinels.

Schneider, Jos.
Stroh.
Thiergärtner.
Weber, Carl.
Weber, Franz.
Weiß, Franz.
Weiß, Baptist.
Wölfler.
Zabler.

III. Privatanstalten.

1) Landwirthschaftlicher Amtsverein.

Vorstand: Hr. Oberamtman v. Theobald.

Verwaltungsrath. Verwalter: Hr. Bürgermeister R. Schlund.

Secretair: Hr. Rathschreiber Messelhauf.

Cassier: vacant.

Hr. Jung, zur Fortuna.

" Bürgermeister Rheinbold und

" Gemeinderath Link in Singheim.

Mitglieder in Baden.

- Hr. Baum, Phil., Ziegelhütte-Besitzer.
" Bertsch, Al., zum Stephanienbad.
" Blum, Leonhard, Schlosser.
" Britsch, Ludwig, Maurermeister.
" Buscher, Spitalverwalter.
" Dietrich, Jos., Staabhalter in Baden-Scheuern.
" Göbel, Professor.
" Grafer, Joseph, Chirurg.
" Gruninger, Fidel, Gärtner.
" Haug, Heinrich, Gemeinderath.
" Heidinger, Franz, Müller.
" Heiligenthal, Adam, zum Hirsch.
" Kah, Caspar, Stadtreutmeister.
" Kleinmann, Georg, Chirurg.
" Lambrecht, Georg, Mehlhändler.
" Lorenz, Al., Thierarzt.
" Ramschwag, v., Rittmeister.
" Reiß, Oberverwalter.
" Köhler, Al., zum Lamm.
" Schlund, Franz, Conditior.

- Dr. Geiler, Ferd., Gemeinderath.
 " Stammbach, Friedrich, zur Sonne.
 " Stadelhofer, Jg., zum englischen Hof.
 " Vogel, M., Bäckermeister.
 " Weingärtner, Professor.
 " Winter, Joh. Nep., Säckler.

Mitglieder in Singheim.

- Dr. Baumstark, Lehrer.
 " Baumann, Gemeindevorrechner.
 " Ernst, Franz Haber, Kiefernmeister.
 " Huck, Georg, Staabhalter in Vormberg.
 " Huck, Amand, Landwirth.
 " Jörger, L., Gemeinderath.
 " Lorenz, Phil., Altstaabhalter, Nebmann.
 " Peter, Sebald, Landwirth.
 " Peter, Cornel, Altbürgermeister.
 " Rauch, Cär., Staabhalter in Winden.
 " Reinbold, Frz. Nik., zum Hirsch.
 " Weiß, Gottfr., von der Ebenung.

Vom Fremersberg.

- Dr. Siebert, August, Gutsbesitzer und Wirth.

Mitglieder in Beuern.

- Dr. Falk, Hausmeister.
 " Graf, M., Bierbrauer.
 " Kamm, Bürgermeister.

Mitglieder in Hauen-Eberstein.

- Dr. Jung, Accisor.
 " Jung, Valentin, Gemeinderath.
 " Schwab, Lehrer.
 " Walter, Bürgermeister.

2) Erziehungsanstalten.

a. Für Knaben.

- 1) Lehr- und Erziehungs-Anstalt nebst Pensionat des Hrn. Dr. Sachs (auf dem Kettig).
- 2) Lehr- und Erziehungs-Anstalt nebst Pensionat des Hrn. Dr. Debe (Richtenthaler Vorstadt bei Schreiner Falk).

b. Für Mädchen.

- 1) Erziehungs-Anstalt der Frau Hauptmann Caroline Kreuzbau (Richtenthaler Vorstadt No. 224).
- 2) Klein-Kinderschule der Frau Caroline Wittmer, geb. Grettler (Hauptstraße No. 82).

3) Geschäftsfreunde der allgemeinen Versorgungsanstalt im Großherzogthum Baden.

- Hr. Caplan Weingärtner (wohnhaft im Pfarrhaus, Nro. 481).
 " Sternwirtb Gysle (Hauptstraße Nro. 74).

4) Agentien.

- 1) Hr. Gemeinderath Carl Dürr, Agent der badischen Phönixgesellschaft (Kiesergasse Nro. 109).
 2) Hr. Gemeinderath Seiler, Agent der allgemeinen Hagelversicherungsgesellschaft (Hauptstraße Nro. 395).
 3) Hr. Franz Schlund, Agent der rheinischen Dampfschiffahrt (neue Promenade Nro. 312).
 4) Hr. Georg Scogniovsky, Agent der Leipziger Lebensversicherungsgesellschaft (Lichtenthaler Vorstadt Nro. 248).
 5) Commissionsbureau des Hrn. Secretair Mesmer (neben dem Conversationshaus Nro. 139).
 6) Erkundigungsbureau des Hrn. Georg Scogniovsky (Lichtenthaler Vorstadt Nro. 248).
 7) Jof. Hammer, Agent der Elberfelder Möbel-Brand-Assekuranz (Hauptstraße Nro. 377).

IV. Advocaten und Schriftverfasser.

- Hr. Rechtsanwalt Busch (neue Promenade Nro. 360).
 " Walther (Doser Vorstadt Nro. 33).

V. Practische Aerzte.

- Hr. Medicinalrath Dr. Suggert, Ritter des Zähringer Löwenordens und des k. k. russischen St. Wladimirodens (Hauptstraße Nro. 367).
 " Geheimer Hofrath Dr. Kramer, Badarzt (beim Eingange in die Lichtthaler Allée, Nro. 144).
 " Hofrath und Stadtphysikus Dr. Pittschast (Lichtenthaler Vorstadt Nro. 161).
 " Landchirurg Rodrian (Bockstraße Nro. 487).
 " Dr. J. A. Rueff, Oberwund- und Hebarzt (lange Straße Nro. 80).

VI. Hebammen.

- Frau Hahn (Spitalstraße Nro. 385).
 Frau Hoß (Lichtenthaler Vorstadt Nro. 204).
 Frau Frig (Spitalstraße Nro. 396).
 Ferner zwei Hebammen in Baden-Scheuern.

VII. Thierärzte.

- Dr. Hotter (Hauptstraße Nro. 70).
" Lorenz (ditto Nro. 366).

VIII. Privatlehrer.

1) Für Sprachen.

- a. Deutsche Sprache. H. H. Oberlehrer Bles und Hauns (Schloßstraße N. 497). Dr. Capitän Kreuzbaur (Lichtenthaler Vorstadt Nro. 264). Dr. Dreher (Hauptstraße Nro. 80). Dr. Caplan Fischinger (wohnhast im Pfarrhaus). Die Herren Elementar-Schullehrer Hauck und Linz (Schloßstraße Nro. 497). Dr. Caplan Weingärtner (wohnhast im Pfarrhaus).
b. Französische Sprache. Dr. Fröhlich (neue Promenade N. 109). Dr. Grechy (beim großh. Schlosse Nro. 520). Dr. Professor Weib (nahe der Hirschbrücke).
c. Englische Sprache. Außer den genannten Erziehungs-Anstalten, Dr. Deimling (wohnhast bei Schloffer Zimmermann N. 345). Dr. Professor Weib (nahe der Hirschbrücke).
d. Lateinische Sprache. Dr. Professor Bles (Marktplatz N. 446). Dr. Oberlehrer Bles (Schloßstraße Nro. 497). Die H. H. Caplane Fischinger u. Weingärtner (wohnhast im Pfarrhaus).

2) Für Musik.

- Dr. Professor Bles (Marktplatz Nro. 446). Dr. Oberlehrer Bles (Schloßstraße Nro. 497). Dr. Dreher (Hauptstraße N. 80). Herren Gebrüder Frohnapsel (Schloßberg Nro. 501). H. H. Lehrer Haug und Linz (Schloßstraße Nro. 497). Dr. Zerr (Jesuitengasse Nro. 91). H. H. Carl und Ignaz Zerr (Schloßberg Nro. 504).

3) Für Zeichnen und Malen.

- Dr. Hillert (wohnhast bei Dr. Gemeinderath Ackenheil N. 377).

4) Für militairische Gegenstände.

- Dr. Capitän Kreuzbaur (Lichtenthaler Vorstadt Nro. 264).

5) Für andere Lehrgegenstände.

- Dr. Capitän Kreuzbaur. Dr. Caplan Fischinger. Dr. Hillert. Dr. Caplan Weingärtner.

Privatlehrerinnen.

1) Für Sprachen.

- a. Deutsche Sprache. Me. Kreuzbaur (Lichtenth. Vorstadt N. 224).
Dem. Schall (wobnhaft bei Schreiner Ackenheil Nro. 499).
b. Englische Sprache. Dem. Forester (wobnhaft im Hause des
Wagner Seile, neue Promenade Nro. 314).
c. Französische Sprache. Me. Kreuzbaur (Lichtenthaler Vorstadt
Nro. 224). We. Lombard (nächst der Buchdruckerei).

IX. Badaustalten.

1) Für warme Quellbäder.

Gasthaus zum Badischen Hof, mit	30	Badkästen.
Armenbad zum Baldreit, mit	29	"
Gasthaus zum Darmstädter Hof, mit	16	"
" zum Hirsch, mit	24	"
Wirtshaus zum Löwen, mit	13	"
Gasthaus zum Salmen, mit	32	"
" zur Sonne, mit	18	"
" zum Zähringer Hof.	12	"

2) Für Dampfbäder.

Herrschaftliches Dampfbad, gegenüber der Hauptkirche neben der
Antiquitäten-Halle, bei Wittwe Friseur Grafer.

In den eben erwähnten Gasthäusern.

3) Stahlbäder.

Gasthaus zum Stephanienbad. Bei Bäckermeister Jörger,
Nro. 162 der Lichtenthaler Vorstadt. Gasthaus zum Ludwigsbad
in Lichtenthal.

4) Flußbäder.

Gasthaus zum Stephanienbad in der Lichtenthaler Allée.

X. Pferde-Badaustalt.

Aufscher: Hr. Thierarzt Lorenz (Hauptstraße Nro. 368).

XI. Anstalten zur Unterhaltung und Geselligkeit.

1) Conversationshaus (Salle des étrangers.)

Spielbank. Während der Badezeit von Morgens 10 bis Nachts
1 Uhr geöffnet. Sie besteht in zwei Tischen, auf deren einem,
im großen Saale des Conversationshauses, das sogenannte Spiel
Roulette, mit dem niedrigsten Einsatz von $\frac{1}{4}$ Kronenthaler, ge-
spielt wird. Auf dem zweiten Tische, der sich in einem kleineren

Saale befindet, wird Rouge et Noir, mit dem niedrigsten Einsatz von $\frac{1}{2}$ Kronenthaler, gespielt.

(Die nähern Erklärungen über beide Spiele findet man bei Buchhändler Marx in Professor Weihs Büchlein des Trente-et-un-Épiques.)

Im Fremdenzirkel (Cercle des étrangers) wird vom Monat Juli bis zur Hälfte des Monats September, jede Woche einmal (Samstags) ein großer Bal paré abgehalten; an den übrigen Tagen der Woche, Dienstag ausgenommen, ist jeden Abend Tanz-Unterhaltung.

Der Unternehmer des Conversationshauses ist Hr. Chabert.

2) Lesegesellschaft im goldenen Lamm.

Vorstand: Hr. Altbürgermeister Jörger u. Hr. Hofrath Pittschaff.

Die nähern Bedingungen sind im Lesezimmer, auf einem großen Placard gedruckt, angeheftet.

3) Lesegesellschaft im Englischen Hof.

Vorstand: Hr. geb. Hofrath Kramer.

4) Leseanstalt und Leihbibliothek des Buchhändlers D. R. Marx.

Die Leseanstalt und Leihbibliothek befindet sich in dem Conversationshaus, beide sind das ganze Jahr hindurch von Morgens 8 bis Abends 7 Uhr geöffnet.

5) Kunst- und Musikanstalt von Velten.

Dieselbe ist nur während der Badzeit geöffnet, und befindet sich zwischen der Restauration des Promenadenhauses und dem großen Saale.

XII. Wohlthätigkeitsanstalten.

1) Milde Stiftungen.

Siehe städtische milde Stiftungen Seite 10.

2) Armenbad.

Das Armenbad ist im Wirthshaus zum Baldreit. Jeder, der darin als armer Badender aufgenommen zu werden wünscht, hat sich vorher bei seinem Bezirksamte zur bestimmten Zeit zu melden.

3) Herrschaftliches Spital.

Berwalter: Hr. R. Buscher.

4) Städtisches Gutleuthaus.

Vorstand: Den Stiftungsvorstand siehe oben Seite 10.

Berechner: Hr. Gemeinderath Erasmus Ackenheil.

XIII. S.

nach

Dier, Carl,

Schlund, H.

Espiceste,

verfälscht

Euler, Jeron.

verfälscht

Deutenmüller

Erasmus, ne

Sichse Maler

Winkel, Eick

Wolger, D.

Wugert, J.

Jörger, M.

Kob, Alois

Kob, Anton

Kob, Anton

Koppler, J.

Koppler, J.

Koppler, M.

Krauel, Car

Kreuz, Fran

Kreuz, Wit

Schmitt, W.

Schwenberge

Thiergärtner

Thiergärtner

Wogel, Alois

Wogel, Alois

Wug, Hein

Wug, zum

XIII. Handelsleute und Professionisten nach alphabetischer Ordnung.

Haus-Nummer.

1) Agentenschaften.

Dürr, Carl, Agent der Badischen Phönix-Gesellschaft, Kiefernstraße	109
Schlund, Franz, Agent der Rheinischen Dampf- Schiffahrt, neue Promenade	312
Scogniovsky, Georg, Agent der Leipziger Lebens- versicherungs-Gesellschaft, Lichtenth. Vorstadt	248
Seiler, Ferdinand, Agent der Badischen Hagelver- sicherungs-Gesellschaft, Hauptstraße	395

2) Apotheker.

Deutemüller u. Hesse, Hauptstraße	323
Steuernig, neue Promenade	315

3) Anstreicher.

Siehe Maler.

4) Bäcker.

Bischof, Lichtenthaler Vorstadt	267
Dilzer, Dyonts, Hauptstraße	79
Guggert, Faber, ditto	88
Jörger, Mathäus, Lichtenthaler Vorstadt	261
Kah, Alois, Hauptstraße	59
Kah, Anton, Steingasse	439
Kah, Anton, Schloßstraße	478
Kappler, Ignaz, Lichtenthaler Vorstadt	262
Kappler, Joseph, Wittib, Hauptstraße	322
Kappler, Alois, Hauptstraße	325
Knebel, Carl, Marktplatz	442
Lorenz, Franz Joseph, Schloßstraße	496
Lorenz, Wittwe, Hauptstraße	367
Schmitt, Wendelin, zum Ritter, Hauptstraße	333
Schwamberger, Anton, jg., Hauptstraße	365
Thiergärtner, Carl, Lichtenthaler Vorstadt	294
Thiergärtner, Ignaz, zum Engel, Spitalgasse	415
Vogel, Alois, Doser Vorstadt	46
Weiß, Alois, Hauptstraße	70

5) Badwirthe.

Haug, Heinrich, zum Salmen	418
Hof, zum Badischen Hof, Doser Vorstadt	22

	Haus-Nummer.
Höb, Joseph, zum Baldreit, Kiefergasse . . .	103
Heiligenthal, Adam, zum Hirsch, Hauptstraße . . .	57
Meirels Wittwe, zum Fähringer Hof ditto . . .	32
Schmitt, Roman, zum Darmstädter Hof ditto . . .	330
Seefels, zum Löwen, Marktplatz . . .	452
Stammbach, Friedrich, zur Sonne, Hauptstraße . . .	266

6) Banquiers.

Großholz, Mathias, lange Straße . . .	324
Das Haus Haber und Söhne in Carlsruhe, welches während der Vadezeit ein Comptoir hier hat.	
Maier, Simon, von Rastadt, welcher jeden Dierstag und Freitag hierher kommt, und sein Comptoir im Gasthof zum badischen Hof hat.	

7) Bierbrauer.

Durchholz, Joseph, Hauptstraße . . .	66
Görger, Anselm, an der Brücke beim Eingang der Stadt, auf der Straße von Rastadt . . .	4
Görger, Ignaz, Hauptstraße . . .	133
Jung, Joseph, neue Promenade . . .	355

8) Bildhauer.

Stuffesser, Mathias, Lichtenthaler Vorstadt . . .	282
---	-----

9) Blechner.

Ackenheil, Erasmus, Hauptstraße . . .	379
Ackenheil, Joseph, Steingasse . . .	437
Graf, Melchior, Lichtenthaler Vorstadt . . .	289
Weber, Carl, Hauptstraße . . .	73

10) Brunnenmeister.

Meyer, Mathias, Höllengasse . . .	461
-----------------------------------	-----

11) Buchbinder.

Essenwein, Jakob, neue Promenade . . .	311
Essenwein, Carl, beim Pferdebad . . .	118½
Salzer, Ludwig, Hauptstraße . . .	76

12) Buchdrucker.

Cozgniovsky, Georg, Lichtenthaler Vorstadt . . .	248
--	-----

13) Buchhändler.

Marr, D. R., Promenadehaus.

14) Chirurgen.

Blank, Steingasse	431
Grafer, Marktplatz	467
Kleinmann, gegenüber vom badischen Hof	24
Kramm, Hauptstraße	85
Moppert, neue Promenade	353
Wohnlich, Hauptstraße	123

15) Conditoren.

Essenwein, Alois, neue Promenade	311
Kah, Alois, Hauptstraße	59
Schlund, Franz, neue Promenade	312
Weiß, Eduard, Hauptstraße	76

16) Commissions-Bureaux.

Mesmer, Promenadenplatz	139
Scogniovsky'sche Buchdruckerei	248

17) Dreher.

Hilger, Georg, Küfergasse	98
Meier, Joseph, Hauptstraße	381
Seefels, bei der Sonne	363
Schäibel, Jakob, neue Promenade	354
Scheuch, Steingasse	435
Wolff, bei der Spitalkirche	404

18) Eisenhandlung.

Ebgner, Joseph, auf dem Marktplatz	441
--	-----

19) Essigfabrikant.

Kah, Anton, beim Pfarrhaus	478
--------------------------------------	-----

20) Färber.

Gerwig in Lichtenthal.

21) Fischer.

Während der Sommermonate haben dieselben stets einen bedeutenden Vorrath ihrer Waare bei Joseph Schweigert, Lichtenthaler Vorstadt	163
--	-----

22) Flachner.

Siehe Flechner.

23) Gärtner.

Arnold, in der Eichenallee	—
Dors, Lichtenthaler Vorstadt	254
Gruninger, auf dem Herrengut	628
Schrauder, neue Promenade	344

24) Glaser.

Gög, Ignaz, Steingasse	431
Rheinbold, Hauptstraße	82
Stroh, Alois, beim Salmen	423
Stroh, Carl, in der Hölle	463

25) Goldarbeiter.

Moppert, Wilhelm, Hauptstraße	133
---	-----

26) Hafner.

Herz, Alois, Lichtenthaler Vorstadt	290
Lorenz, Gregor, daselbst	157
Meyer, Ignaz, im Nettig	348½
Wölfler, Felix, Lichtenthaler Vorstadt	306
Wölfler, Alois, daselbst	257

27) Handlungen.

Becker, Joseph, Hauptstraße	87
Canclini, Franz, ditto	72
Dürr, Carl, Kiefernstraße	109
Essenwein, Carl, neue Promenade	311
Groschholz, Franz, ditto	310
Groschholz, Math., Hauptstraße	324
Hammer, Joseph, ditto	377
Hespeler, J. G., Thurmsstraße	53
Krieg, C., Marktplatz	480
Maschauer, C., daselbst	472
Schlund, Franz, neue Promenade	312
Seiser, Ferdinand, Hauptstraße	395
Seiser, Benedict, ditto	124
Söhnlein, Franz, Lichtenthaler Vorstadt	263
Strasser, Johann, Hauptstraße	110
Weinreuter, Math., Hauptstraße	337

Weiß, Eduard, Hauptstraße	76
Wolff, Theodor, ditto	320

28) Hebammen.

Siehe oben Seite 15.

29) Holzspalter.

Cornel, Lichtenthaler Vorstadt	194
Damm, Ludwig, Kiefernstraße	105
Eisen, Franz, Stephaniensstraße	299
Falk, Ignaz, Lichtenthaler Vorstadt	207
Friß, Carl, Spitalstraße	396
Reich, Alois, auf dem Brielgel	
Steinel, Bernhard, Stephaniensstraße	299

30) Hufschmiede.

Billmann, Michael, Lichtenthaler Vorstadt	—
Lorenz, Thierarzt, Hauptstraße	376
May, Dofer Vorstadt	30
Schmidt, Michel, Lichtenthaler Vorstadt	232
Sauter, Anton, Hauptstraße	84
Ulrich, Franz, Dofer Vorstadt	43

31) Hutmacher.

Degler, Joseph, an der Promenadebrücke	135
--	-----

32) Instrumenten- und Klaviermacher.

Koch, Joseph, Dofer Vorstadt	17
Stein, Anton, Lichtenthaler Vorstadt	285
Witthum, Carl, Hof-Instrumentenmacher	93

33) Italienische Waarenhandlungen.

Schlund, Franz, neue Promenade	312
Wolff, Theodor, Hauptstraße	320

34) Kaffeehäuser.

Frantz, Friedrich, zur Stadt Straßburg.	
Kößler, Alois, zum Lamm.	
Schwamberger, Joseph, zur Stadt Nanzig.	

35) Kaminfeger.

Köppfe, Carl, Lichtenthaler Vorstadt	307
--	-----

36) Kammacher.

Gräß, Carl, Hauptstraße	90
-----------------------------------	----

37) Kappenmacher.

Siehe Säckler.

38) Kinderspielwaaren-Handlung.

Dürr, Carl, Kiefergasse	109
Schlund, Franz, neue Promenade	312

39) Kiefer.

Beile, Lichtenthaler Vorstadt	297
Dschwald, beim Balldreit	101
Peter, Joseph, Hauptstraße	378
Nieder, Hauptstraße	99
Siegel, ditto	380

40) Kirtchner.

Siehe Säckler.

41) Klaviermacher.

Siehe Instrumenten- und Klaviermacher.

42) Knopfmacher.

Siehe Posamentierer.

43) Kübler.

Bodemer, Lorenz, Hinterstadt	259
Perch, Sebastian, beim Pferdsbad	397
Ruppert, Sebastian, Lichtenthaler Vorstadt	274
Streubel, Anton, beim Pferdsbad	121

44) Kunstthändler.

Marx, D. R., im Promenadenhaus.
Belten, idem.

45) Kupferschmied.

Seefels, Alois, zum Löwen.

46) Lohnkutschcher.

Die mit zwei Pferden fahren.

Beile, Johann	209
Beile, Gabriel	205
Berger, Joseph, Lichtenthaler Vorstadt	253
Brei, Anton, beim Eingang in die Stadt	11
Dinger, Stephan, bei der Promenadebrücke	156
Ell, Wendelin, Lichtenthaler Vorstadt	255

Häbler, Alex
 Frank, Barna
 Gieger, W
 Haas in Licht
 Dumberger, J
 Hof, Joseph
 Hof, zur Sch
 Hedinger, Ju
 Herzog, Joh
 Hofmann, Ju
 Huber, Kap
 Hub, zum P
 Kappler, Al
 Kuyferle, Ju
 Maier, Ju
 Kögler, zum
 Roth, Wito
 Kufentrod
 Kufentrod
 Schneider,
 Schott, J
 Schwegler
 Siefert,
 Wagner,
 Weierman
 Zeller, Ju
 Zettich, Ju
 Zahn, Ma
 Durahel,
 Frank, M
 Mayer, Ju
 Sauter, S
 Die
 Berger, J
 Brunniger
 Hof, Joh
 Knecht
 Kögler, Ju
 Siefert, Ju
 Wink, S

Hügler, Alexander, Lichtenthaler Vorstadt	217
Frank, Barnabas, in Baden-Scheuern.	
Börger, Anselm, beim Eingang in die Stadt	4
Daas in Lichtenthal.	
Damberger, Carl, Schloßberg	508
Heck, Joseph, zunächst der Traube, Hauptstraße	67
Heck, zur Schwane, Doser Vorstadt	43
Heidinger, zunächst dem Fähringer Hof,	34
Herzog, Jos., in Lichtenthal.	
Hoffmann, zur Blume, Hauptstraße	319
Huber, Kaver, am Eingange der Stadt,	5
Kab, zum Fuchs, Hauptstraße	318
Kappfer, Alois, Lichtenthaler Vorstadt	396 $\frac{1}{2}$
Küpfeler, zur Krone, Hauptstraße	111
Maier, zu den 3 Königen, ditto	112
Nößler, zum goldenen Lamm, neue Promenade	313
Roth, Nikolaus, Lichtenthaler Vorstadt	235
Ruckenbrod, Johann, Lichtenthaler Vorstadt	239
Ruckenbrod, Joseph, ditto	241
Schneider, Müller, Hauptstraße	69
Schott, J., auf dem Brügel	196
Schweigert, Joseph, Lichtenthaler Vorstadt	163
Siefert, Joseph, zum Geist, Spitalstraße	406
Wagner, Gerber, Lichtenthaler Vorstadt	229
Westermann zu Gunzenbach.	
Zeller, zum Einhorn, Hauptstraße.	123

Die mit einem Pferd fahren.

Bertsch, zum Stephaniensbad	168
Dehn, Marx, Hauptstraße	61
Durchholz, Hauptstraße	66
Frank, Moriz, in Baden-Scheuern.	
Mayer, zum Kreuz, in Lichtenthal.	
Sauter, Schmied, Hauptstraße	130

Die Reitpferde und Reitesel zu vermietthen haben.

Berger, Jos., Lichtenthaler Vorstadt	253
Grüninger, Gärtner, beim Schloß.	
Heck, Joseph, Hauptstraße	67
Knobloch, zunächst dem Salmen	425
Nößler, zum goldenen Lamm, neue Promenade	313
Siefert, zum Geist, Spitalstraße	406
Ulrich, Schmied, Doser Vorstadt	43

47) Lackier.

Maier, Franz, im Rettig	275 ^{1/2} /b
-----------------------------------	-----------------------

48) Magdverdinger.

Mosaier, Joseph, Seiler, Lichtenthaler Vorstadt	387
---	-----

49) Maler und Anstreicher.

Freundt, Hauptstraße	335
Neule, Lichtenthaler Vorstadt	294
Rändler, Johann, daselbst	164
Walzer, Gabriel, daselbst	277
Zerr, Carl, beim großherzogl. Schlosse	504

50) Maurer.

Britsch, Ludwig, im Rettig	276
Ganz, Doser Vorstadt	15

51) Mechanikus.

Himmel, Friedrich, Marktplatz	474
---	-----

52) Mehlkrempe.

Dietrich, Augustin, Kiefernstraße	106
Fauth, Peter, Lichtenthaler Vorstadt	266
Dornung, ditto	286
Lambrecht, auf dem Marktplatz	493

53) Messerschmiede.

Rößler, Ignaz, Hauptstraße	64
Rößler, Ignaz, zum Kranz, Hauptstraße	326
Rößler, Joseph, Doser Vorstadt	45

54) Metzger.

Dürr, Wilhelm, Kiefernstraße	329
Fehrenberger, Joseph, Hauptstraße	92
Gros, Alois, zur Stadt Baden, Hauptstraße	317
Hoffmann, Alois, zur Blume, ditto	319
Hüber, Ludwig, ditto	128
Hüber, Alois, Doserstraße	484
Kah, Joseph, Lichtenthaler Vorstadt	292
Kah, Faber, zum Fuchs, Hauptstraße	318
Kah, Franz, d. j., idem	71
Kah, Bernhard, auf dem Meißelberg	442

	Haus-Nummer.
Rab, Stanislaus, Hauptstraße	364
Rab, Alois, Steingasse	432
Rab, Faver, Hauptstraße	416
Rab, Joseph, d. j., Hauptstraße	387
Krust, auf dem Marktplatz	476
Krust, Joseph, Jesuitenberg	102
Lorenz, Faver, Lichtenthaler Vorstadt	158
Mayer, Joseph, Hauptstraße	123
Weis, Benedict, idem	70

55) Müller.

Heidinger, Franz, Hauptstraße	34
Huber, Faver, Straße nach Scheuern	5
Schneider, Joseph, idem	2
Schweigert, Joseph, Lichtenthaler Vorstadt	163

56) Musiklehrer.

Dreher, Hauptstraße	80
Frohnapfel, Gebrüder, beim großh. Schloß	502
Haug, Schloßstraße	496
Linz, idem	496
Zerr, Joseph, Jesuitengasse	91
Zerr, Carl, beim großherzogl. Schlosse	504
Zerr, Ignaz, idem	504

57) Nagelschmiede.

Dietrich, Leonhard, Doser Vorstadt	20
Hofmann, Alois, Kiefernstraße	108
Schlee, im Rettig	250
Seefeld, Ignaz, beim Pfarrhaus	492
Stebel, Joseph, Hauptstraße	339

58) Oelmüller.

Rauch, Leopold, auf der Straße nach Scheuern	1
--	---

59) Ofenfabrikanten.

Anstett, Georg, nächst dem Stephaniensbade	270
Meyer, im Rettig	345½

60) Orgelmacher.

Witthum, Hof-Instrumentenmacher	93
---	----

(S. auch Instrumenten- und Klaviermacher.)

61) Parapluiemacher.	
Becker, Gervas, Doser Vorstadt	33
Kah, Louis, Hauptstraße	326
62) Pastetenbäcker.	
Schwamberger, Hauptstraße	363
63) Perückenmacher (Friseurs).	
Grafer, Ignaz, Wittib, im herrschaftl. Dampfbad.	
Schmitt, Carl, Hauptstraße	334
64) Pflästerer.	
Herzog, Joseph, in Lichtenthal.	
Herzog, Eaver, Lichtenthaler Vorstadt	268
65) Portraitmaler.	
Gernler, E. D., Hauptstraße	76
66) Posamentierer.	
Friedmann, Hauptstraße	89
Schelble, neue Promenade	360
67) Putzmacherinnen.	
Me. Götz, Hauptstraße	68
Dem. Zocher, der Pfarrkirche gegenüber	474
Me. Schweigert, Hauptstraße	131
Me. Wagner, idem	124
Dem. Weiß, neue Promenade	161
68) Quincailleriewaaren-Handlung.	
Seiser, Benedict, Hauptstraße	124
69) Rothgerber.	
Wagner, Lichtenthaler Vorstadt	229
Wagner, d. J., beim engl. Hof	147
70) Säckler.	
Herr, neue Promenade	310
Schweizer, Mathias, Schloßberg	502
Weber, Franz, Hauptstraße	71
Weber, Fidel, idem	335
Weber, Alois, Kiefernstraße	108

71) Sägmüller.

Huber, Faver, Straße nach Scheuern	5
Schneider, Joseph, Straße nach Scheuern	2
2 städtische Sägmühlen.	

72) Sattler.

Friedmann, Hauptstraße	60
Günther, neue Promenade	311
Kausch, Hauptstraße bei der Sonne	370
Sauter, Hauptstraße bei der Blume	129
Schweigert, Doser Vorstadt	25

73) Schlosser.

Blum, Leonhard, Thurmstraße	52
Braun, Wilhelm, im Rettig	
Gutterer, Alois, Jesuitenberg	94
Kolb, Ignaz, in der Höll	458
Müller, am Pferdabad	114
Schäbel, Melchior, neue Promenade	353
Zimmermann, im Rettig	345

74) Schneider.

Becker, Gervas, Doser Vorstadt	33
Bohnert, Wendelin, Hirschstraße	483
Bros, Lichtenthaler Vorstadt	226
Debre, Lorenz, Schloßberg	500
Eisen, Joseph, neue Promenade	343
Falk, Alois, Lichtenthaler Vorstadt	246
Feig, Joseph, nächst dem Englischen Hof	151
Fels, Jakob, Steingasse	438
Graser, Leopold, an den Kirchenstufen	489
Hagemeister, Philipp, bei der Klosterkirche	420
Hils, Johann Baptist, auf dem Marktplatz	440
Kab, Joseph, bei der Stadtmühle	69
Kamm, Alois, Jesuitenberggasse	96
Lausinger, Franz, Lichtenthaler Vorstadt	250
Perch, Anton, neue Promenade	132
Pedule, Ludwig, neue Promenade	378
Döwald, Fidel, Lichtenthaler Vorstadt	287
Döwald, Faver, Steingasse	434
Ruthinger, Bernhard, auf dem Marktplatz	470
Schwarz, Franz, Hauptstraße	125
Schwarz, Wilhelm, ditto	64

Seiß, Benedict, beim Salmen	426
Sieslerle, Johann, Hauptstraße	383
Steinel, Joseph, im Fischhaus.	
Steinel, Fidel, Hauptstraße	336
Wipfler, Bernhard, Lichtenthaler Vorstadt	199
Wüst, Andreas, beim Salmen	417
Zeller, Augustin, Hauptstraße	126

Damenschneider.

Anstett, Michael, Hauptstraße	338
Ruthinger, Robert, Hauptstraße	90
Schlee, Hieronimus, Hauptstraße	372

75) Schreiner.

Ackenheil, Julian, Schloßstraße	499
Brenner, Thomas, Lichtenthaler Vorstadt	222
Eisen, Bernhard, Wittib, Doser Vorstadt	21
Falk, Johann, Lichtenthaler Vorstadt	204
Hahn, Faver, Hauptstraße	384
Jörger, Alois, Lichtenthaler Vorstadt	224
Kempf, Benedict, Hauptstraße	125
Linz, Wilhelm, Lichtenthaler Vorstadt	263
Maier, Karl, Steingasse	426
Migel, Karl, Lichtenthaler Vorstadt	242
Muxel, Joseph, Hauptstraße	80
Muxel, Anton, idem	107
Müller, Joseph, beim Darmstädter Hof	327
Siefert, Karl, Thurmstraße	49
Springmann, Joseph, Lichtenthaler Vorstadt	18
Stoffel, Joseph, idem	256
Strehl, Karl, beim Pfarrhaus	494
Vogt, Ludwig, Lichtenthaler Vorstadt	159

76) Schuhmacher.

Bär, Joseph, beim Salmen	425
Beck, Daniel, beim englischen Hof	151
Bohnert, Carl, Hauptstraße	77
Elos, Carl, neue Promenade	353
Decker, Andreas, Lichtenth. Vorstadt	204
Egner, Fidel, Lichtenthaler Vorstadt	252
Fraß, Gregor, im Rettig	275 a
Göhr, Anton, Hauptstraße	392
Guggert, Alois, Kiefernstraße	104

Gutterer, Alois, in der Höll	451
Gutterer, Joseph, Riefergasse	106
Hamm, Joseph Hauptstraße	372
Henf, Augustin, Lichtenthaler Vorstadt	289
Henf, Joseph, Lichtenthaler Vorstadt	157
Henf, Gabriel, Lichtenthaler Vorstadt	293
Henf, Alois, idem	223
Herzog, Franz Faver, in der Höll	458
Hilger, Carl, Jesuitengasse	91
Hirymann, Alois, Steingasse	430
Jörger, Ignaz, Lichtenthaler Vorstadt	289
Jörger, Heinrich, idem	254
Kah, Anton, Riefergasse	100
Kleinmann, Michael, Steingasse	433
Köppel, Alois, Bockstraße	487
Kraft, Carl, beim engl. Hof	153
Leile, Franz Michel, neue Promenade	440
Perch, Joseph, Hauptstraße	437
Meyer, Johann, Steingasse	433
Muser, Christostomus, Hauptstraße	441
Nizinger, Jakob, Hauptstraße	30
Nizinger, Alois, Hauptstraße	331
Schmittbaur, Franz, neue Promenade	313
Schubi, Conrad, Hauptstraße	369
Sekler, Alois, Hauptstraße	337
Siefert, Melchior, Hauptstraße	37
Steinel, Heinrich, Lichtenthaler Vorstadt	400
Stephani, Benedict, Wittib, Doser Vorstadt	31
Stephani, Alois, Doser Vorstadt	27
Stephani, Faver, auf dem Marktplatz	477
Straub, Ignaz, auf dem Marktplatz	474
Weis, Baptist, Hauptstraße	76
Weis, Franz Ignaz, Marktplatz	479
Weis, Joseph, d. j., Hauptstraße	61
Weis, Johann Adam, Hauptstraße	382
Weis, Ignaz, d. A., Hauptstraße	62
Weis, Joseph, Doser Vorstadt	28
Wolf, Ludwig, Hauptstraße	321
Zeder, Joseph, d. A., Hauptstraße	373
Zeder, Joseph, d. j., neue Promenade	441
Ziegler, Ignaz, Lichtenthaler Vorstadt	267
Ziegler, Gabriel, Lichtenthaler Vorstadt	242
Ziegler, Gabriel, d. A., Lichtenthaler Vorstadt	267

77) Seitensieder.

Schlund, Franz, Lichtenthaler Vorstadt	303
Schweigert, Joseph, idem	163

78) Seiler.

Bauer, Alois, Lichtenthaler Vorstadt	206
Berger, Gottfried, Lichtenthaler Vorstadt	273
Bertsch, Michael, Lichtenthaler Vorstadt	218
Damm, Alois, Dofer Vorstadt	29
Damm, Franz Joseph, Dofer Vorstadt	29
Damm, Joseph, Dofer Vorstadt	37
Dietrich, Alois idem	23
Dietrich, Kaver, Lichtenthaler Vorstadt	233
Dietrich, Baptist, idem	212
Ehinger, Fidel, Lichtenthaler Vorstadt	225
Fauth, Sebastian, auf dem Brügel	171
Frank, Joseph, auf dem Brügel	197
Frank, Stephan, auf dem Brügel	197
Grab, Baptist, Lichtenthaler Vorstadt	231
Kleinmann, Lorenz, Dofer Vorstadt	23
Kleinmann, Joseph, Dofer Vorstadt	45
Kleinmann, Ignaz, auf dem Brügel	198 ^{1/2}
Moppert, Ignaz, Dofer Vorstadt	42
Moppert, Alois, idem	48
Moppert, Franz, Dofer Vorstadt	42
Mosaier, Joseph, Hauptstraße	387
Reb, Joseph, Hauptstraße	393
Schindler, Joseph, Lichtenthaler Vorstadt	240
Schindler, Joseph, idem	198 ^{1/2}
Schindler, Melchior, idem	242
Steinel, Alois, Lichtenthaler Vorstadt	274

79) Sefkelmacher.

Ehgnier, Ludwig, beim Salmen	421
Hennig, Johannes, Lichtenthaler Vorstadt	242
Weinreuter, im Rettig	301

80) Sprachlehrer.

S. oben Seite 16.

81) Steinhauer.

Jörger, Sebastian, Lichtenthaler Vorstadt	233
Rosmeier, Ignaz, in der Hölle	458
Strobel, im Gernsbacher Weg.	

82) Steinzeichner (Lithographen).

Scheidel, Joseph, Hauptstraße	365
Zeller, Augustin, idem	75

83) Strumpfstriker.

Schweigert, Franz, in der Hölle	462
---------------------------------	-----

84) Tabaksfabricant.

Kleinmann, neue Promenade	315
---------------------------	-----

85) Tapezier.

Pang, Christian, Schwanzgasse	464
Meuse, Lichtenthaler Vorstadt	294

86) Tapetenniederlage

von feinen französischen, als auch von inländischen,
befindet sich bei obigen zwei Tapezier.

87) Tanzmeister.

Während der Sommermonate leitet Hr. Seb. v. Pora, erster Tanzmeister von Carlsruhe (dessen Adresse im jeweiligen Badeblatt zu suchen), die Bälle im Conversationshause, und erteilt Unterricht im Tanzen und Fechten.

88) Uhrenmacher.

Muxel, Hauptstraße	80
Sauter, idem	130

89) Thierärzte.

S. Sanitätswesen S. 16.

90) Wagner.

Braunnagel, Joseph, auf dem Briegel	188
Leile, Ignaz, neue Promenade	314
Leile, Joseph, Dofer Vorstadt	24½
Oberhofer, Michel, Lichtenthaler Vorstadt	228
Rheinbold, Norbert, Dofer Vorstadt	14
Stephan, Eaver, Lichtenth. Vorstadt	155

93) Wascherinnen.

Bierbrauer, Lisette, Lichtenthaler Vorstadt	214
Damm, Theres, Dofer Vorstadt	37
Göpf, Walburg, Schloßberg	514
Fauth, Anna, Lichtenthaler Vorstadt	266
Jörger, Catharina, beim Pferdsbad	118½
Kempf, Victoria, Hauptstraße	125
Kleinmann, Elisabeth, auf dem Brügel	198½
Maier, Marianna, Hauptstraße	381
Schindler, Catharina, Lichtenthaler Vorstadt	202
Seig, Elisabeth, beim Salmen	426
Spiz, Theres, am gernsbacher Weg	407
Stein, Catharine, Lichtenthaler Vorstadt	285
Sulzer, Franziska, neue Promenade	351
Zabler, Creszens, Lichtenthaler Vorstadt	283½

94) Wafenmeister.

Kettig, Dofer Vorstadt	16
------------------------	----

95) Wasserträger für warme Bäder.

Göpf, Franz, Schloßberg	514
Perch, Sebastian, im Königshof	337
Steinel, Joseph, Kiefernstraße	99
Streibel, Anton, Kübler, beim Pferdsbad	121

96) Weber.

Kiefer, Philipp, Lichtenthaler Vorstadt	254
Müller, Fidel, Lichtenthaler Vorstadt	213
Rees, Anton, neue Promenade	405
Schädel, Anton, Lichtenthaler Vorstadt	220
Schweizer, Fidel, am großherzogl. Schlosse	302

97) Weinhändler.

Franz, zur Stadt Straßburg, neue Promenade	349
Jörger, Joseph, Steingasse	436
Jörger, Sebastian, Hauptstraße	63
Jung, zur Fortuna, neue Promenade	355
Maier, zu den 3 Königen, Hauptstraße	112
Nöpfler, Alois, zum Lamm, neue Promenade	313
Schlund, Franz, Conditor, idem	312
Wolff, Theodor, Hauptstraße	320

98) Wildpretthändler.

Mezgermeister Stanislaus Kah, bei der Sonne.
--

91) Wirths.

Bertsch, Alois, zum Stephaniensbad	168
Buhl, Anton, zur Rose, auf dem Marktplatz	468
Durchholz, Joseph, Hauptstraße	61
Egger, Peter, Wittib, im Grünenwinkel	176
Eisele, Ignaz, zum Sternen, Hauptstraße	74
Franz, Fr., zur Stadt Straßburg, neue Promenade	349
Görger, Anselm, zum grünen Berg, Str. v. Rastatt	4
Gros, Alois, zur Stadt Baden, Hauptstraße	317
Haug, Heinrich, zum Salmen, bei der Klosterkirche	418
Hef, Joseph, zur Schwane, Doser Vorstadt	26
Heiligenthal, Adam, zum gold. Hirsch, idem	56
Hofmann, Alois, zur Blume, Hauptstraße	319
Hög, Martin, zum bad. Hof, Doser Vorstadt	22
Höh, Joseph, zum Baldreit, Jesuitenberg	103
Jörger, Ignaz, zur Stadt Lion, Hauptstraße	133
Jörger, Alois, zur Laterne, idem	332
Jung, Joseph, zur Fortuna, neue Promenade	355
Kab, Valentin, zur Traube, idem	58
Kab, Joseph, zum grünen Baum, Marktplatz	444
Kab, Faber, zum Fuchs, Hauptstraße	318
Küpferte, Jakob, zur Krone, idem	111
Meirel, Wittwe, zum Jähringer Hof, Doser Vorst.	32
Meier, Friedrich, zu den 3 Königen, Hauptstraße	112
Maier, Mathäus, zum gold. Kreuz, Licht. Vorst.	288
Mößler, Alois, zum gold. Lamm, neue Promenade	313
Mößler, Ignaz, zum Kranz, Hauptstraße	326
Schlund, F., zum russischen Hof, Doser Vorstadt	33
Schmitt, Wendelin, zum Ritter, idem	333
Schmitt, Roman, zum Darmst. Hof, idem	328
Schwamberger, Joseph, zur Stadt Manzig, n. Pr.	352
Seefeld, Jakob, zum Löwen, auf dem Marktplatz	452
Siefert, Joseph, zum Geist, bei der Spitalkirche	406
Stadelhofer, Ignaz, zum englischen Hof bei d. Prom.-Dr.	148
Stambach, Friedrich, zur Sonne, Hauptstraße	366
Zbiergärtner, Jg., zum Engel, bei d. Spitalkirche	415
Zeller, zum Einhorn, Hauptstraße	123

In Baden-Scheuern.

Göringer, Joseph, zum goldenen Schiff.
 Zäpfel, Carl, zum Anker.

92) Wurstler.

Rist, Engelbert, beim Pfarrhaus	486
Krust, Carl, auf dem Marktplatz	476

99) Traiteurs und Restaurateurs.

Buhl, Anton, zur Rose, auf dem Marktplatz . . .	478
Eisele, Isidor, Lichtenthaler Vorstadt . . .	284
Franz, Fr., zur Stadt Straßburg, neue Promenade . . .	349
Göbringer, Wittwe, neue Promenade . . .	340
Schwamberger, Anton, Hauptstraße . . .	365
Weiß, Nikolaus, beim Salmen . . .	425
Zerr, Eber, Hauptstraße . . .	81
Während der Sommermonate große Restauration im Promenadenhause.	

100) Ziegler.

Baum, Philipp, Straße von Kastatt . . .	7
Scogniosky, Joseph, im Kettig . . .	346
Städtische Ziegelhütte, auf dem Brügel . . .	177

101) Zimmermeister.

Dieterle, Melchior, Lichtenthaler Vorstadt . . .	216
Koch, Martin, Doser Vorstadt . . .	17
Lersch, Michael, Lichtenthaler Vorstadt . . .	243

102) Zeichenlehrer.

Hilfert, Schloßstraße . . .	504 $\frac{1}{2}$
Schaffroth, Stanislaus, beim Salmen . . .	403

XIV. Einwohner-Verzeichniß in alphabetischer Reihenfolge.

a. Bürgerliche.

	S. No.
Ackenheil, Erasmus, Blechner, Hauptstraße . . .	379
Ackenheil, Joseph, Blechner, Steingasse . . .	437
Ackenheil, Julian, Schreiner, Schloßstraße . . .	499
Anstett, Anton, Steingutfabrikant, auf dem Brügel . . .	171
Anstett, Georg, Dentfabricant, idem . . .	171
Anstett, Nikolaus . . .	169 $\frac{1}{2}$
Anstett, Michael, Schneider, Hauptstraße . . .	338
Arnold, Christoph, Gärtner, Eichenallee . . .	174 $\frac{1}{2}$
Baier, Eduard, Rentier, beim großh. Schlosse . . .	510
Barth, Lorenz, Kammacher, Hauptstraße . . .	43
Bauer, Alois, Seiler, Lichtenthaler Vorstadt . . .	206
Baum, Philipp, Ziegler, auf der Straße v. Rastatt . . .	7
Bär, Joseph, Schuhmacher, Lichtenth. Vorstadt . . .	155
Beck, Augustin, Schreiner, abwesend.	
Beck, Daniel, Schuster, beim englischen Hof . . .	151
Becker, Gervas, Schneider, Doser Vorstadt . . .	33
Becker, Joseph, Kaufmann, Hauptstraße . . .	87
Beile, Gabriel, Landwirth, auf dem Brügel . . .	205
Beile, Johann, idem idem . . .	209
Berger, Gottfried, Seiler, Lichtenthaler Vorstadt . . .	273
Berger, Joseph, Hauderer, idem . . .	253
Bertsch, Alois, Wirth zum Stephaniensbad . . .	158
Bertsch, Joseph, Hirschberg . . .	484
Bertsch, Michael, Seiler, Lichtenthaler Vorstadt . . .	218
Birnbräuer, Philipp, Gärtner, idem . . .	214
Billmann, Michael, Schmied, idem . . .	265 $\frac{1}{2}$
Blank, Melchior, Chirurg, Steingasse . . .	431
Bleich, Johann, Schmied, . . .	217
Bleich, Joseph, Seifenfieder, beim großh. Schlosse . . .	527
Bleiler, Ignaz, Steinhauer, gernsbacher Weg . . .	411
Bleiler, Granatenbohrer, idem . . .	411
Blum, Leonhard, Schlosser, Thurmstraße . . .	52
Bodemer, Lorenz, Kübler, Lichtenthaler Vorstadt . . .	259
Bongert, Carl, Schuster, Hauptstraße . . .	77
Bongert, Michael, Zimmermann, Lichtenth. Vorst. . .	145
Bongert, Wendelin, Schneider, . . .	483
Braun, Wilhelm, Schlosser, im Kettig . . .	250
Braunnagel, Joh. Nepomuck, auf dem Brügel . . .	184

	Haus-Nummer.
Braunnagel, Joseph, Wagner idem	188
Brey, Anton, Häuderer, auf der Straße v. Kastatt	11
Brenner, Joh. Thomas, Schreiner, Licht. Vorstadt	222
Brennessel, Alois, Zimmergefell, idem	282 1/2
Brennessel, Augustin, Zimmermann, Licht. Vorstadt	283
Brennessel, Joseph, Maurer, idem	282
Britsch, Ludwig, Maurermeister, im Rettig	276
Broussel, Graf, Kammerherr u. Oberforstn., abwesend.	
Brosß, Georg, Schneider, Lichtenthaler Vorstadt	226
Bucherer, Anton, zum Jahr. Hof, Dofer Vorstadt	32
Buhl, Frz. Ant., Gastwirth, zur Rose, Marktplatz	468
Bühler, Johann, Lichtenthaler Vorstadt	212
Canclini, Franz, Kaufmann, Hauptstraße	72
Chezy, Wilhelm v., Schriftsteller, im Rettig	347
Damm, Joseph, Seiler, Dofer Vorstadt	37
Damm, Fr. Joseph, Seiler, alt, Dofer Vorstadt	29
Damm, Ludwig, Seiler idem	45
Damm, Alois, Seiler, idem	29
Decker, Andreas, Schuhmacher, Lichtenth. Vorst.	204
Debre, F.-str, Steinhauer, Schloßberg	503
Debre, Lorenz, Schneider, idem	509
Degler, Alois, Maurer, idem	511
Degler, Joseph, Hutmacher, an der Schießbrücke	135
Dehn, Markus, Häuderer, Hauptstraße	61
Diebold, Franz, Kaufmann, idem	76
Di-terle, Melchior, Zimmermann, Licht. Vorstadt	216
Dietrich, Alois, Seiler, Dofer Vorstadt	23
Dietrich, Anton, Kiefer, gersbächer Weg	413
Dietrich, Augustin, Mehlhändler, Kiefergasse	105
Dietrich, Frz. X., Seiler, Lichtenthaler Vorstadt	233
Dietrich, J. Bapt., Seiler, idem	212
Dietrich, Leonhard, Nagelschmied, Dofer Vorstadt	20
Dietrich, Philipp, Dreber, Hauptstraße	390
Dietrich, Vinzenz, Nagelschmied, abwesend.	
Dietrich, Bernhard, Schmied, im Gutleuthaus.	
Dietrich, Carl, Kaufmann, abwesend.	
Dillmann, Anton, Glaser, Kiefergasse	100
Dilzer, Dyonis, Bäcker, Hauptstraße	79
Dinger, Stephan, Häuderer, Lichtenth. Vorstadt	156
Diß, Florentin, Förster, auf dem Krügel	171
Dürr, Carl, Kaufmann, Kiefergasse	109
Dürr, Ludwig, Kaufmann, in Beuern.	
Dürr, Wilhelm, Metzger, Jesuitenberg	329

Durchholz, Joseph, Bierbrauer, Hauptstraße	66
Eger, Ludwig, Sesselmacher, beim Salmen	421
Egner, Jos., Schlosser u. Eisenbdr., Marktplatz	441
Ebinger, Fidel, Schuster, Lichtenthaler Vorstadt	252
Ebinger, Fidel, alt, Seiser, idem	221
Ebinger, Fidel, d. j. Seiser, idem	225
Ehret, Faver, Hauptstraße	375
Eisele, Ignaz, Gastwirth zum Sternen	74
Eisele, Isidor, Restaurateur, Lichtenth. Vorstadt	284
Eisele, Bernhard, idem	234
Eisen, Joseph, Maurer, Lichtenthaler Vorstadt	198 $\frac{1}{2}$
Eisen, Franz, Tagelöhner, idem	299
Eisen, Joseph, Schneider, neue Promenade	343
Ell, Wendelin, Hauderer, Lichtenthaler Vorstadt	255
Ende, Baron v., Stephanienberg	138
Essenwein, Alois, Conditior, neue Promenade	311
Essenwein, Alois, Croupier, in der Höll	461
Essenwein, Friedrich, Buchbinder, Hauptstraße	131
Essenwein, Jakob, Buchbinder, neue Promenade	311
Essenwein, Joh. M., Amtsequest, in der Höll	461
Essenwein, Carl, Buchbinder, beim Pferdsbad	118 $\frac{1}{2}$
Fahrenbübler, Johann, Schloßberg	513
Falk, Alois, Schneider, Lichtenthaler Vorstadt	246
Falk, Ignaz, Tagelöhner,	203
Falk, Ignaz, Holzmacher, Lichtenthaler Vorstadt	207
Falk, Johann, Maurer,	252
Falk, Johann, Schreiner, Lichtenthaler Vorstadt	198 $\frac{3}{4}$ b
Falk, Joseph, Maurer,	194
Falk, Joseph, im gernsbacher Weg	412
Falk, Carl, Holzmacher, Lichtenth. Vorst.	207
Falk, Carl, Maurer, im Rettig	279
Falk, Ignaz, Plantage-Auffeher, Lichtenth. Vorst.	296
Falk, Joseph, vom St. Wolfgang.	412
Falk, Michael, Tagelöhner	259
Falk, Bernhard, Tagelöhner,	259
Falk, Nikolaus, Maurer, Lichtenthaler Vorstadt	201
Falk, N., d. j., Tagelöhner,	201
Fauth, Alois, Zimmermann, auf dem Brügel	
Fauth, Sebastian, Zimmermann, auf dem Brügel.	169
Fauth, Peter, Mehltremp, Lichtenthaler Vorstadt	266
Fauth, Sebastian, Seiser,	171
Fehrenberger, Joseph, Metzger, Jesuitengasse	92

Feig, Joseph Ant., Schneider, beim englischen Hof	151
Fels, Jakob, Schneider, Steingasse	438
Felsner, Ignaz, Maurer,	—
Flügler, Alexander, Häuderer, Lichtentb. Vorstadt	217
Frank, Joseph, Seiler, idem	197
Frank, Stephan, Seiler, idem	197
Franz, Friedrich, Gastwirth, neue Promenade	349
Fraß, Georg, Schuster, im Kettig	275 a
Freundt, Christian, Maler, Hauptstraße	335
Friedmann, Franz Joseph, Sattler, Hauptstraße	60
Friedmann, Franz Carl, Posamentier, idem	89
Friz, Carl, Hauptstraße	396
Fröbich, Sebastian, Lichtenthaler Vorstadt	—
Ganz, Alois, Maurermeister, Doser Vorstadt	15
Ganz, Jakob, Maurer, Hauptstraße	382
Ganz, Johann, Maurer, in der Höll	455
Ganz, Nikolaus, Maurer, idem	455
Gaus, Sigmund, Tagelöhner, Lichtenthaler Vorstadt	203
Glattacker, August, Conditor, Doser Vorstadt	17
Gleisle, Reinhard, Ziegler, auf dem Brügel	195
Göhr, Anton, Schuster, Hauptstraße	392
Göpf, Alois, Maurer, Lichtenthaler Vorstadt	151
Göpf, Franz, Maurer, beim großh. Schlosse	514
Görger, Anselm, Wirth, Straße von Raßatt	4
Göß, Ignaz, Glaser, Steingasse	431
Grab, Johann, Seiler, Lichtenthaler Vorstadt	231
Graf, Melchior, Blechner, Lichtenthaler Vorstadt	289
Graf, Joseph, Zimmergesell idem	206
Graf, Johann, idem	206
Grafer, Joseph, Chirurg, auf dem Marktplatz	467
Grafer, Leopold, Schuhmacher, an den Kirchenställen	489
Graul, Ignaz, Procurator, Hirschberg	482
Größ, Carl, Kammacher, Hauptstraße	90
Groß, Alois, Wirth u. Metzger, idem	317
Groß, Nikolaus, Metzger, idem	317
Groscholz, Franz, Handelsmann, neue Promenade	310
Groscholz, Mathias, Handelsmann, Hauptstraße	324
Gruninger, Fidel, Gärtner, beim großh. Schlosse	528
Grünbeck, Wolfgang, idem	509
Suggert, Alois, Gerber, Lichtenthaler Vorstadt	152
Suggert, Alois, Schuster, Jesuitenberg	104
Suggert, Anton, Bäcker, Hauptstraße	88
Suggert, A., Medicinalrath u. pr. Arzt, Hauptstraße	368

Guggert, Faber, Bäcker, Hauptstraße	88
Guggert, Carl, Lichtenthaler Vorstadt	152
Günth, Joseph, Zimmermann, Lichtenth. Vorstadt	245
Günther, Johann, Sattler, neue Promenade	301
Gutterer, Alois, Schlosser, Jesuitengasse	94
Gutterer, Alois, Schuster, in der Hölle	451
Gutterer, Jos., pens. Rathsdienner, beim Salmen	396
Gutterer, Joseph, Schuster, Jesuitenberg	—
Gutterer, Wendelin, Steinbauer idem	461
Haaf, Joseph, Maurer, im Kettig	302
Hagemeister, Philipp, Schneider, beim Kloster	420
Hagemeister, Carl, Forstpractikant, auf dem Brügel	171
Hahn, Faber, Schreiner, Hauptstraße	385
Hahn, Joseph, Schuster, idem	372
Hamberger, Carl, Lohnbedienter, beim gr. Schloß	503
Hammer, Joseph, Handelsmann, Hauptstraße	377
Haug, Heinrich, Bad- und Gastwirth, beim Kloster	418
Heidinger, Franz, Müller, Hauptstraße	34
Heiligenthal, A., Bad- u. Gastwirth, Hauptstraße	56
Hellfriz, Raimund, Herrengut	524
Heck, Alois, Handelsmann, Doser Vorstadt	13
Heck, Joseph, Gastwirth, idem	26
Heck, Joseph, Hauderer, Hauptstraße	67
Henf, Augustin, Schuster, Lichtenthaler Vorstadt	289
Henf, Gabriel, Schuster, idem	293
Henf, Joseph, Schuster, idem	157
Henf, Alois, Schuster, idem	223
Hennig, Johann, Sesselmacher, idem	242
Herr, Michael, Landwirth, idem	244
Herr, Anton, Kirschner, neue Promenade	310
Herz, Alois, Hafner, Lichtenthaler Vorstadt	290
Herz, Carl, Tagelöhner, idem	203
Herzog, Joseph, Pflasterer, in Lichtenthal.	
Herzog, Faber, Pflasterer, Lichtenthaler Vorstadt	268
Herzog, Faber, Schuster, in der Hölle	458
Hespeler, Joh., Handelsmann, Hirschstraße	53
Hilger, F. Georg, Rathscoufulent, Hauptstraße	81
Hilger, Georg, Dreher, Kiefernasse	98
Hilger, Carl, Schuster, Jesuitengasse	91
Hils, Johann, Schneider, auf dem Marktplatz	440
Hinck, Fidel, gew. Wirth, Schloßberg	507
Hippmann, Alois, Schuster, Steingasse	430
Hofmann, Alois, Metzger und Wirth, Hauptstraße	319

	Haus-Nummer.
Hofmann, Christian, Nagelschmied, Kiefernstraße	108
Hofmann, Alois, Nagler, idem	108
Höh, Joseph, Freibadwirth, Jesuitenberg	103
Hornung, Alois, Nagelschmied, Hauptstraße	331
Hornung, Bernh., Wehbändler, Lichtenth. Vorstadt	286
Hotter, Anton, Thierarzt, Hauptstraße	70
Hoß, Martin, Gastwirth, Dofer Vorstadt	22
Hoß, Anton, Lichtenthaler Vorstadt	204
Hüber, Alois, Metzger, Hirschberg	484
Hüber, Joseph, Tagelöhner,	—
Hüber, Joh. Nep., Metzger, Hauptstraße	389
Hüber, Ludwig, Metzger, idem	128
Hubbauer, Forstmeister, abwesend.	—
Huyer, Carl, Kaufmann, Scheuern	—
Huber, Faber, Müller, Straße von Rastatt	5
Hhle, Johann, Tagelöhner, Lichtenthaler Vorstadt	237
Hhle, Melchior, Steinbauer, idem	247
Jordan, C., Schlosser, idem	265
Jörger, Alois, Schreiner, idem	224
Jörger, Alois, Wirth, Hauptstraße	332
Jörger, Andreas, Tagelöhner, Lichtenthaler Vorstadt	194 $\frac{1}{2}$
Jörger, Anton, Landtagsdeputirter, Schloßstraße	498
Jörger, Bernhard, gew. Wirth, Hauptstraße	128
Jörger, Bernhard, abwesend.	—
Jörger, Casimir, Tagelöhner,	234
Jörger, Ignaz, Bierbrauer u. Wirth, Hauptstraße	133
Jörger, Ignaz, Schuster, Lichtenthaler Vorstadt	230
Jörger, Joseph, Stadtbaumeister, Steingasse	436
Jörger, Joseph, Tagelöhner, beim großh. Spital	411
Jörger, Matheus, Bäcker, Lichtenthaler Vorstadt	261
Jörger, Matheus, Ziegler, idem	179
Jörger, Michael, Gerber, beim Pferdebad	117
Jörger, Sebastian, Hutmacher, Hauptstraße	63
Jörger, Sebast., Steinbauer, Lichtenth. Vorstadt	233
Jörger, Faber, Maurer, am Schloßberg	506
Jörger, Heinrich, Schuster, Lichtenthaler Vorstadt	240
Jung, Joseph, d. a., Bierbr. u. Kiefer, neue Prom.	350
Jung, Joseph, d. j., Bierbrauer, daselbst	355
Kah, Alois, Bäcker, Hauptstraße	59
Kah, Alois, Metzger, Steingasse	432
Kah, Anton, Bäcker, auf dem Marktplatz	478
Kah, Anton, J. S., Bäcker, Steingasse	439

Kab, Anton, Schuster, Kiefernasse	100
Kab, Bernhard, Metzger, Mergelberg,	442
Kab, Caspar, Rentmeister, Hauptstraße	394
Kab, Franz A., Metzger, idem	54
Kab, Joseph, F. S., Metzger, Lichtenth. Vorstadt	292
Kab, Joseph, Gastwirth, auf dem Marktplatz	444
Kab, Franz, jg., Metzger, Hauptstraße	71
Kab, Joseph, F. S., Metzger, Hauptstraße	387
Kab, Joseph, Schneider, bei der Stadtmühle	96
Kab, Stanislaus, Metzger, Hauptstraße	364
Kab, Valentin, Gastwirth, idem	54
Kab, Xaver, alt, Metzger, idem	327
Kab, Xaver, Metzger und Wirth, Hauptstraße	318
Kab, Ludwig, Schirmfabrikant, idem	326
Kab, Carl, Tagelöhner, Lichtenthaler Vorstadt	162
Kab, Xaver, F. S., Metzger, beim Salmen	416
Kamm, Alois, Schneider, Jesuitengasse	96
Kappler, Alois, gew. Müller, Lichtenth. Vorstadt	228
Kappler, Ignaz, Bäcker, idem	262
Kappler, Alois, Frz. S., Hauptstraße	396
Kaufmann, Joseph, alt, gernsbacher Weg	409
Kaufmann, J., Tagelöhner, beim Salmen	408
Keller, Am., Brunnenmacher, beim Pferdsbad	121
Kempf, Benedict, Schreiner, Hauptstraße	125
Kempf, Joseph, Schneider, Hauptstraße	86
Kiefer, Philipp, Weber, Lichtenthaler Vorstadt	254
Kiener, Carl Martin, Glashändler, abwesend.	
Kirchmeier, Carl, Theilungscommissir, abwesend.	
Kle, Emanuel, Hofgärtner, Schloßberg	518
Klein, Johann, Ziegler, Lichtenthaler Vorstadt	254
Kleinmann, Franz Michael, Schuster, Steingasse	433
Kleinmann, Frz. W., Tabaksf., neue Promenade	315
Kleinmann, Georg, Chirurg, Doser Vorstadt	24
Kleinmann, Ignaz, Seiler, Lichtenthaler Vorstadt	198 ^{1/2}
Kleinmann, Johann Fidel, Seiler, Licht. Vorstadt	226
Kleinmann, Joseph, Seiler, Doser Vorstadt	45
Kleinmann, Lorenz, Seiler, idem	23
Knobloch, Carl, beim Salmen	425
Knöbel, Carl, Bäcker, auf dem Marktplatz	443
Kloß, Carl, Schuster, neue Promenade	353
Koch, Joseph, Dreher, Hauptstraße	126
Koch, Martin, Zimmermann, Doser Vorstadt	17
Koch, Joseph, Instrumentenmacher, idem	17

Köbster, Franz Eaver, Bäcker, Hauptstraße	86
Köppel, Alois, Schuster, Thurmstraße	487
Köppel, Joseph, Kiefer, Hauptstraße	380
Köppel, Valentin, Schlosser, auf dem Marktplatz	485
Köpple, Carl, Kaminfeger, Lichtenthaler Vorstadt	307
Kohmann, Sebastian, Schreiner, neue Promenade	356
Kolb, Ignaz, Handelsmann, neue Promenade	343
Kolb, Joseph, Schlosser, in der Höll	458
Kolb, Martin, Handelsmann, im gernsbacher Weg	413 $\frac{1}{2}$
Kraft, Joseph, Steinbauer, Hauptstraße	82
Kraft, Carl, Schuster, idem	82
Kramer, geb. Hofrath, Lichtenthaler Allée	144
Kranm, Heinrich, Wundarzt, Hauptstraße	85
Krieg, Carl, Handelsmann, auf dem Marktplatz	480
Krieger, Joseph, Heflich	—
Krust, Bernhard, Tagelöhner, Hahnbüchel	192
Krust, Joseph, Metzger, Jesuitenberg	102
Krust, Carl, auf dem Marktplatz	476
Kunz, Bernhard, Nebmann, Lichtenthaler Vorstadt	190
Küpfersle, Jacob, Gastgeber, Hauptstraße	111
Küst, Engelbert, beim Pfarrhaus	486
Lamprecht, Georg, Wehbändler, beim Pfarrhaus	493
Lamprecht, Joseph,	493
Lang, Christian, Tavezier, Schwanzgasse	466
Lauinger, Franz, Schneider, in der Höll	457
Lebmann, Michael,	255
Leile, Franz Michael, Schuster, neue Promenade	279
Leile, Ignaz, Wagner, idem	314
Leile, Joseph, Wagner, Doser Vorstadt	24 $\frac{1}{2}$
Leile, Carl, Kiefer, Lichtenthaler Vorstadt	297
Leitbart, Stephan, an der Straße nach Rastatt	2 $\frac{1}{4}$
Lerch, Alois, Hafner, Hauptstraße	31
Lerch, Alois, Maurer, Lichtenthaler Vorstadt	266
Lerch, Franz, Maurer, beim engl. Hof	151
Lerch, Anton, Schneider, neue Promenade	—
Lerch, Franz, Rathsdienner, auf dem Marktplatz	475
Lerch, Joseph, Nebmann, gernsbacher Weg	403
Lerch, Michael, Zimmermann, Lichtenth. Vorstadt	244
Lerch, Joseph, Schuster, Hauptstraße	31
Lerch, Sebastian, Kübler, Königshof	397
Lerch, Valentin, Tagelöhner, Schwanzgasse	456
Lerch, J. J. S., Tagelöhner, Lichtenthaler Vorstadt	271
Lehuse, Ludwig, Schneider, neue Promenade	358

Pinz, Wilhelm, Schreiner, Lichtenthaler Vorstadt	269
Lorenz, Alois, Thierarzt, Hauptstraße	368
Lorenz, Frz. Ant., Brennholzabgeber, Licht. Vorst.	158
Lorenz, Gregor, Hafner, Lichtenthaler Vorstadt	157
Lorenz, Franz Joseph, Bäcker, auf dem Marktplatz	476
Lorenz, Faver, Metzger, Lichtenthaler Vorstadt	230
Luz, Ignaz, Ziegler, auf dem Brügel	186
Mai, Franz Anton, Schmied, Hauptstraße	391
Mai, Nikolaus, Schmied, idem	30
Maier, Alois, Physikus, Promenadestraße	136
Maier, Franz, Lakier, im Rettig	275 $\frac{1}{2}$ b
Maier, Joseph, Metzger, Hauptstraße	123
Maier, Friedrich, Gastwirth, Hauptstraße	112
Maier, Faver, idem	112
Maier, Ignaz, Ofenfabrikant, im Rettig	345 $\frac{1}{2}$
Maier, Johann, Schuster, Steingasse	437
Maier, Joseph, Gerber, Lichtenthaler Vorstadt	164
Maier, Carl, Anstreicher, Steingasse	427
Maier, Carl, Schreiner, Steingasse	427
Maier, Matbias, Brunnenmeister, in der Höll	461
Maier, Matbias, Gastwirth, Lichtenth. Vorstadt	288
Maier, Joseph, Dreber, Hauptstraße	381
Maier, A., Tagelöhner, Lichtenthaler Vorstadt	246
Maier, Nikolaus, Ziegler, Lichtenthaler Vorstadt	194 $\frac{1}{2}$ a
Martiniere, de la, neue Promenade	314
Mast, Anton, Tagelöhner, in Scheuern.	
Magenauer, Carl, Handelsm., auf dem Marktplatz	472
Meissenbug, Herrm. v., neue Promenade	315
Meule, Christoph Wilhelm, Maler, Licht. Vorstadt	294
Mikolino, Johann, Uhrenmacher, Hauptstraße	55
Mesmer, Johann, K. M. Secretär, Promenadepplatz	139
Moppert, Alois, Chirurg, neue Promenade	353
Moppert, Alois, Seiler, Doser Vorstadt	48
Moppert, Ignaz, Seiler, idem	47
Moppert, Wilhelm, Goldarbeiter, Hauptstraße	133
Moppert, Franz, Seiler, Thurmstraße	47
Müller, Fidel, Weber, Lichtenthaler Vorstadt	213
Müller, Joseph, Jg., Seiler, beim Salmen	401
Müller, Joseph, Invalid, Herrengut	526
Müller, Carl, Schlosser, neben dem Pferdabad	114
Müller, Joseph, Schreiner, Jesuitenberg	327
Muser, Christoph, beim Salmen	401
Mitzel, Carl, Schreiner, Lichtenthaler Vorstadt	422

	Haus-Nummer.
Migel, Benedict, Tagelöhner, Doser Vorstadt	19
Migel, Joseph, Tagelöhner, Schloßberg	500
Murel, Joseph, jg., Schreiner, Kirchenstaffeln	428
Murel, Georg, Uhrenmacher, Hauptstraße	80
Murel, Joseph, Schreiner, Hauptstraße	80
Nesselhauf, Rathsschreiber, Schloßstraße	504
Niemand, Joseph, Maurer, Lichtenth. Vorstadt	236
Nofaier, Daniel, Seiler, Büttengäßchen	576½
Nofaier, Joseph, Seiler, Hauptstraße	387
Oberhofer, Michael, Wagner, Lichtenth. Vorstadt	228
Oschwald, Nikolaus, Kiefer, Jesuitenberg	101
Oswald, Fidel, Schneider, Lichtenthaler Vorstadt	287
Oswald, Faver, Schneider, Steingasse	434
Peter, Joseph, Kiefer, neue Promenade	357
Peter, Martin, Landwirth, abwesend.	
Rändler, Job. Fabian, Anstreicher, Licht. Vorstadt	164
Rändler, Valentin, im Rettig	249½
Rauch, Meinrad, Delmüller, Straße nach Rastatt	1
Rausch, Joseph, Sattler, Hauptstraße	370
Reeb, Alois, Bäcker, beim engl. Hof	152
Reeb, Alois, Seiler, Hauptstraße	416
Reeb, Joseph, Seiler, idem	393
Rees, Anton, Weber, neue Promenade	405
Reich, Joseph, Nebmann, auf dem Brügel	189
Reich, Leonhard, Maurer	194½
Reinbold, Heinrich, Glaser, Hauptstraße	82
Reinbold, Norbert, Wagner, Straße nach Rastatt	14
Rieder, Heinrich, Kiefer, Hauptstraße	338
Rizinger, Alois, Schuster, Hauptstraße	331
Rizinger, Jakob, Schuster, abwesend.	
Rizinger, Joseph, Tagelöhner, beim engl. Hof	416
Rößler, Alois, Gastwirth, neue Promenade	313
Rößler, Anton, Tanzst. beim Pfarrhaus	492
Rößler, Ignaz, BIRTH, Hauptstraße	326
Rößler, Ignaz, Messerschmied, idem	64
Rößler, Joseph, J. S., Messerschmied	105
Rößler, Joseph, J. S., Messerschmied, Doser Vorst.	45
Rößler, Joseph, Schreiner, Bockberg	493
Rosmaier, Ignaz, Steinhauer, in der Höll	458
Roth, Johann, Tagelöhner, idem	464
Roth, Joseph, Weber, auf dem Marktplatz	451
Roth, Nikolaus, Hauderer, Lichtenthaler Vorstadt	235
Rotter, Johann, Tagelöhner, auf dem Marktplatz	454

Notter, Joseph, Bockberg	439
Rothenmehl, Franz, Hofgerichtssecretär, abwesend.	
Ruckenbrod, Johann, Landwirth, Licht. Vorstadt	239
Ruckenbrod, Joseph, Fuhrmann, idem	241
Rudinger, Bernhard, Schneider, auf dem Marktplatz	470
Rudinger, Robert, Schneider, Hauptstraße	90
Ruf, Hoftagelöhner, abwesend.	
Ruppert, Joh. Bapt., Seiler, Lichtenth. Vorstadt	179
Ruppert, Sebastian, Kübler, idem	274
Sachs, Carl, Dr. phil., im Rettig	274 b
Seiler, Ferdinand, Handelsmann, Hauptstraße	395
Salzer, Ludwig, Buchbinder, idem	372
Saßger, Ludwig, Zollcontroleur, abwesend.	
Sauter, Anton, Schmied, Hauptstraße	84
Sauter, Joseph, Sattler, idem	130
Sauter, Ignaz, Uebrennmacher, idem	130
Sauter, Lorenz, Gürtler, idem	321
Schädel, Adam, Weber, Lichtenthaler Vorstadt	165
Schädel, Anton, alt, idem	220
Schädel, Anton, jg., Weber, idem	220
Schädel, Franz Joseph, Weber	245
Schäfer, Kilian, Lichtenthaler Vorstadt	200
Schaffroth, Stanißl, Zeichnungslehrer, Hauptstraße	403
Schäibel, Jakob, Dreher, neue Promenade	354
Schäibel, Melchior, Schlosser, idem	354
Scheich, Anton, Dreher, Steingasse	435
Scheidel, Joseph, Lithograph, Hauptstraße	365
Schelble, J. Bapt., Posamentier, neue Promenade	360
Schindler, Joseph, alt, Seiler, Lichtenth. Vorstadt	240
Schindler, Joseph, jg., Seiler, idem	198 $\frac{1}{2}$
Schindler, Melchior, Seiler, idem	242
Schlee, Anton, Nagelschmied, idem	250
Schlee, Franz Faver, Zimmergesell, Hardgasse	251 $\frac{1}{2}$
Schlee, Hieronimus, Schneider, Hauptstraße	372
Schlund, Franz, Conditör, neue Promenade	312
Schlund, Franz, Seifenfieder, Lichtenth. Vorstadt	308
Schlund, R., Bürgermeister, auf dem Marktplatz	468
Schlund, Franz Faver, Gastgeber, Doser Vorstadt	33
Schmelzle, Bernh., Sauerwasserhändler, Hauptstraße	67
Schmied, Alois, Particulier, idem	65
Schmidt, Michael, Schmied, Lichtenthaler Vorst.	232
Schmidt, Christian, Schlossberg	508
Schmitt, Roman, Bad- u. Gastwirth, Jesuitenberg	328

Schmitt, Wend., Bäcker u. Gastwirth, Hauptstraße	333
Schmittbauer, Franz Mar, Schuster idem	113
Schneider, Georg, Müller, Hauptstraße	69
Schneider, Joseph, Müller, Straße von Rastatt	2
Schnepf. Balthasar, Tagelöhner, Schloßberg	513
Schott, Johann, Hauderer, auf dem Brügel	196
Schreider, Alois, Hofrath, neue Promenade	350
Schuby, Konrad, Schuster, Hauptstraße	369
Schuler, Fidel, Bäcker, idem	372
Schulz, Andreas, Maurer, beim großb. Spital	410
Schwamberger, Anton, Bäcker, beim Salmen	402
Schwamberger, Ant., jg., Pastetenbäcker, Hauptstr.	365
Schwamberger, Jos., Gastwirth, neue Promenade	352
Schwarz, Franz, Schneider, Hauptstraße	125
Schwarz, Wilhelm, Schneider, idem	64
Schweigert, Andreas, Tagelöhner	178
Schweigert, Franz, Gärtner, Lichtenthaler Vorstadt	210
Schweigert, Anton, idem	260
Schweigert, Franz, Stricker, in der Höll	462
Schweigert, Ignaz, im Gutleuthaus.	
Schweigert, Ignaz, Tagelöhner, auf dem Brügel	196
Schweigert, Joseph, Sattler, Dofer Vorstadt	25
Schweigert, Joseph, Seifensieder, Licht. Vorstadt	163
Schweigert, Augustin, idem	260
Schweigert, Sebastian, idem	182
Schweizer, Alois, Tagelöhner, Schloßstraße	501
Schweizer, Fidel, Weber, idem	502
Schweizer, Mathias, Säckler, idem	502
Scogniovsky, Georg, Buchdrucker, Licht. Vorstadt	248
Scogniovsky, Joseph, Ziegler, im Rettig	346
Seckler, Alois, Schuster, Hauptstraße	337
Seckler, Johann, abwesend.	
Seckler, Johann, Weber, Lichtenthaler Vorstadt	227
Seefels, Jakob, Bad- und Gastwirth, Marktplatz	452
Seefels, Ignaz, Nagelschmied, beim Pfarrhaus	492
Seefels, Joseph, Eisenhändler, Lichtenth. Vorstadt	295
Seefels, Franz, Dreher, Hauptstraße	363
Seifried, Anton, Rebmann, auf dem Brügel	198
Seifried, Georg, Rebmann idem	198
Seifried, Job. Bapt., Rebmann, idem	190
Seifried, Joseph, Tagelöhner, Lichtenth. Vorstadt	210
Seifer, Benedict, Handelsmann, Hauptstraße	124
Seiß, Benedict, Schneider, beim Salmen,	426

Siegel, Bernhard, Kiefer, Hauptstraße	380
Siefert, Carl, Schreiner, Hirschstraße	49
Siefert, Joseph, zum Geist, beim großh. Spital	406
Siefert, Melchior, Schuster, Doser Vorstadt	38
Siefert, Job. Georg, Schneider, beim Salmen	383
Söhnlein, Franz, Handelsmann, Licht. Vorstadt	263
Söhnlein, Joseph, Croupier, beim engl. Hof	149
Speck, Joseph, Zimmermann, Schwanzgasse	465
Spindler, Carl, Schriftsteller, abwesend.	
Spiz, Jakob, gew. Polizeidiener, beim gr. Spital	407
Springmann, Benedict, Rebmann, Licht. Vorstadt	270
Springmann, Joseph, Rebmann, idem	270
Springmann, Joseph, Schreiner, Doser Vorstadt	18
Stabelhofer, Ignaz, Gastwirth, Promenadebrücke	148
Stambach, Fr., Bad- und Gastwirth, Hauptstraße	366
Stebel, Egidius, Zimmergesell, Lichtenth. Vorstadt	204
Stebel, Joseph, Nagelschmied, Hauptstraße	339
Stephan, Johann Peter, beim Pferdebad	118
Stephan, Michael, Landwirth, an der Kettenbrücke	175
Stephan, Kaver, Wagner, beim engl. Hof	153
Stephany, Alois, Schuster, Doser Vorstadt	27
Stephany, Kaver, Schuster, Marktplatz	477
Stein, Anton, Klaviermacher, Lichtenth. Vorstadt	285
Stein, Franz Ignaz, Gerber, Lichtenth. Vorstadt	145
Steinel, Alois, Landwirth, idem	166
Steinel, Alois, Maurer, idem	252
Steinel, Alois, Geiler, idem	274
Steinel, Alois, jg., Baldschüg, idem	233
Steinel, Bernhard, Tagelöhner, Lichtenth. Vorstadt	298
Steinel, Fidel, Schneider, Hauptstraße	336
Steinel, Heinrich, Schuster, beim Salmen	400
Steinel, Jakob, Kiefer, Jesuitenberg	97
Steinel, Johann, Maurer, im Kettig	303
Steinel, Joseph, Maurer, Kiefergasse	99
Steinel, Joseph, Schneider, Lichtenthaler Vorstadt	166
Steinel, Michael, Rebmann, auf dem Brügel	191
Steinel, Matheus, Maurergesell, Lichtenth. Vorstadt	211
Steinel, S., Schreiner, idem	235
Steinel, M., Brunnenmacher, idem	166
Steinel, Mathias, Polizeidiener, idem	258
Steinel, J. M. S., Rebmann, auf dem Brügel	191
Steinel, Kaver, Landwirth, Lichtenthaler Vorstadt	258
Steinel, Alois, L., Maurer,	—

Steinel, Johann, v. St. Wolfgang, Lichtenth. Vorst.	208
Steinel, Joseph, Maurer,	—
Stoffel, Joseph, Schreiner, Lichtenthaler Vorstadt	256
Straub, Ignaz, Schuster, auf dem Marktplatz	474
Strehl, Franz Carl, Schreiner, Hirschberg	494
Streibel, Anton, Kübler, auf der Insel	121
Streibel, Ignaz, Tagelöhner, Hardgasse	250 $\frac{1}{2}$
Streibig, Dionis, Landwirth, Hahnhof	194 $\frac{1}{2}$
Streibig, Anton, idem	181
Strobel, Simon, Steinbauer, im gernsbacher Weg	408 $\frac{1}{2}$
Stroh, Alois, Glaser, beim Salmen	423
Stroh, Carl, Glaser, in der Höll	463
Sulzer, Carl, Gerber, auf der Insel	120
Sulzer, Ignaz, Weber, Jesuitengasse	95
Sulzer, Joseph, Messner, Marktplatz	447
Sulzer, Sebastian, Tagelöhner, auf der Insel	121
Syng, Oberst, aus England, abwesend.	
Zhiergärtner, Ig., Bäcker u. Wirth, v. gr. Spital	415
Zhiergärtner, Carl, Bäcker, Lichtenthaler Vorstadt	295
Zhiergärtner, Franz, Posthalter, neue Promenade	309
Trapp, Joseph, gew. Polizeidiener, auf d. Brügel	187
Trapp, Carl, Maurer, auf dem Herrengut	522
Ulrich, Wendelin, Schmied, Doser Vorstadt	43
Ulrich, Franz, Schmied, idem	43
Ulrich, Ludwig, idem	43
Vogel, Alois, Bäcker, idem	46
Vogel, Floribert, Bäcker, idem	39
Vogel, Wilhelm, Tagelöhner, idem	25
Vogt, Ludwig, Schreiner, Lichtenthaler Vorstadt	159
Wagner, Ignaz, alt, idem	229
Wagner, Ignaz, jung, Gerber, beim engl. Hof	147
Wagner, Joseph, Procurator, beim Salmen	422
Wagner, Nepomud, Gerber, Hauptstraße	124
Wagner, C., Scribent, beim Salmen	422
Walzer, Gabriel, im Rettig	277
Weber, Alois, Säckler, Kiefergasse	108
Weber, Carl, Blechner, Hauptstraße	73
Weber, Eduard, Zimmermann, auf dem Brügel	193
Weber, Fidel, Säckler, Hauptstraße	335
Weber, Franz, Säckler, idem	63
Wechmar, Frhr. v., Straße nach Scheuern	3
Weichselbaum, Heinrich, Lichtenthaler Vorstadt	212
Weichselbaum, Friedrich, idem	197

Schrein, Anton
 Seb, J. J. C.
 Senreuter, C.
 Senreuter, C.
 Seis, Alois, B.
 Seis, Alois, ge.
 Seis, Wendel.
 Seis, Eduard.
 Seis, Franz Jo.
 Seis, Franz K.
 Seis, Gabriel.
 Seis, Ignaz, i.
 Seis, Ignaz, i.
 Seis, Franz J.
 Seis, Johann
 Seis, Joh. Ba.
 Seis, Joseph.
 Seis, Joseph.
 Seis, Nicolan.
 Seis, Albert.
 Werner, Jos.
 Winter, Al.
 Winter, Jos.
 Wirsler, Ber.
 Wittum, C.
 Wille, Alois.
 Wille, Felix.
 Wolf, Carl, A.
 Wolf, Ludwig.
 Wolf, Theodor.
 Wolf, Peter.
 Wottnich, Nic.
 Wottnich, Nic.
 Wottnich, Nic.
 Wottnich, Anton.
 Zoller, Wendel.
 Zoller, Joseph.
 Zoller, Salomon.
 Zoller, Anton.
 Zoller, Frz. Jo.
 Zoller, Joseph.
 Zoller, Carl, A.
 Zoller, Augustin.
 Zoller, C., Ele.

Wehrstein, Anton, Hardgasse	250
Weib, J. J., Sprachlehrer, nächst der Thurmstraße	66½
Weinreuter, Mathias, Kaufmann, Hauptstraße	334
Weinreuter, Simon, Dreber, im Kettig	301
Weiß, Alois, Bäcker, Hauptstraße	70
Weiß, Alois, gew. Handelsmann, Hauptstraße	76
Weiß, Benedict, Metzger, idem	70
Weiß, Eduard, Conditor, idem	76
Weiß, Franz Joseph, im Gutleuthaus.	
Weiß, Franz Xaver, Buchdrucker, abwesend.	
Weiß, Gabriel, L. S., Dofer Vorstadt	44
Weiß, Ignaz, jung, Bäcker, abwesend.	
Weiß, Ignaz, alt, Schuster, Hauptstraße	62
Weiß, Franz Ignaz, Schuster, Marktplatz	479
Weiß, Johann Adam, Schuster, Hauptstraße	382
Weiß, Joh. Bapt., Schuster, idem	76
Weiß, Joseph, L. S., Schuster, idem	61
Weiß, Joseph, Schuster, Dofer Vorstadt	28
Weiß, Nicolaus, Köstgeber, beim Salmen	425
Weiß, Albert, Bürstenbinder, Hauptstraße	62
Berner, Joseph, Maurer, Lichtenthaler Vorstadt	208
Winter, Alois, Mehlhändler, im Gutleuthaus.	
Winter, Johann Nep., Säckler, Dofer Vorstadt	41
Wipfler, Bernhard, Schneider, Lichtenth. Vorstadt	199
Witbum, C., Hof-Instrumentenmacher, Jesuitengasse	93
Wöfle, Alois, Hafner, Lichtenthaler Vorstadt	257
Wöfle, Felix, Hafner, idem	306
Wolf, Carl, Apotheker, in den neuen Anlagen	9
Wolf, Ludwig, Schuster, Hauptstraße	321
Wolff, Theodor, Handelsm., idem	321
Wolff, Xaver, beim großh. Spital	404
Wohnlich, Nicolaus, Chirurg, Hauptstraße	126
Wüst, Andreas, Schneider, beim Salmen	417
Wunsch, Anton, in der Höll	457
Zabler, Wendelin, Schreiner, Lichtenthaler Vorstadt	285
Zahn, Joseph, Zimmergesell, idem	206
Zahn, Valthasar, idem	206
Zahn, Anton, idem	207
Zeder, Frz. Jos., Hof-Schuhm., neue Promenade	341
Zeder, Joseph, Schuster, Hauptstraße	373
Zeiger, Carl, Maurer, in der Höll	460
Zeller, Augustin, Schneider, Hauptstraße	126
Zeller, C., Steindrucker, Hauptstraße	75

	Haus-Nummer.
Zeller, Joseph, zum Einborn, Hauptstraße	123
Zerr, Carl, Musicus, Schloßbergstraße	504
Zerr, Joseph, Musicus, Jesuitengasse	91
Zerr, Ignaz, Musicus, Schloßbergstraße	504
Zerr, Faver, Kostgeber, Hauptstraße	81
Zerr, C., Tagelöhner, Lichtenthaler Vorstadt	283 b
Ziegler, Friedrich, Polizeidiener, Hauptstraße	67
Ziegler, Gabriel, alt, Schuster, Lichtenth. Vorstadt	267
Ziegler, Gabriel, jung, Schuster, idem	242
Ziegler, Ignaz, Schuster, idem	267
Zimmermann, Lorenz, Zimmermann, abwesend.	
Zimmermann, Wilhelm, Schlosser, im Rettig	345

b. Bürgerliche von den umliegenden Höfen und Zinken.

I. Vom Bremerberg.

Bleich, Andreas.	Herr, Bernhard.
Degler, Frz. Faver.	Ritzinger, Anton.
Graf, Egidius.	

II. Von Gunzenbach.

Degler, Joseph.	Schweigert, Ferdinand.
Degler, Michael, alt.	Schweigert, Sebast.
Degler, Michael, jung.	Streibig, Anton.
Falk, Alois.	Steinel, Mathias.
Falk, Joseph.	Trentler, Andreas.
Mexmaier, Joseph.	Westermann, Joseph.
Schmauder, Joh. Michael.	

III. Vom Hestlich.

Beuse, Michael.	Schmauder, Gabriel.
Burkard, Michael.	Seyfried, Anton.
Falk, Frz. Faver.	Stebel, Franz.
Falk, Joseph.	Stebel, Joseph.
Ihle, Ignaz.	

IV. Vom Hungerberg.

Sörger, Michael.

V. Vom Thiergarten.

Esger, Joseph.	Ritzinger, Georg.
Sörger, Alois.	Schlee, Faver.
Sörger, Joseph, M. C.	Schlee, Andreas.
Sörger, Jos., Jos. C.	Schlee, Johann.
Ritzel, Joseph.	Steinel, Joseph.
Ritzinger, Lorenz.	

Haus-Nummer.
 Zieger, Franz.
 Zieger, Michael.
 Zieger, Bernhard.
 Zieger, Joseph.
 Zieger, J.
 Zieger, Mat.
 Kunz, Georg.
 Kunz, Joseph.
 c. Für
 Birnbauer, M.
 Bleich, Joseph.
 Bofler, Andrea.
 Bofler, Franz.
 Braunagel, C.
 Braunagel, G.
 Braunagel, M.
 Braunagel, J.
 Burkard, An.
 Burkard, Jo.
 Burkard, Sig.
 Daul, Augustin.
 Daul, Bernh.
 Daul, Franz A.
 Daul, Joseph.
 Daul, Joseph.
 Daul, Michael.
 Degler, Michael.
 Degler, Anton.
 Dietrich, J., C.
 Dietrich, Anton.
 Dietrich, Bernh.
 Dietrich, Franz.
 Dietrich, Grego.
 Dietrich, Joh.
 Dietrich, Joseph.
 Dietrich, Joseph.
 Dietrich, Mathe.
 Dietrich, Mathe.

VI. Vom Seetig.

Sörger, Franz.

VII. Vom Sauerberg.

Ehinger, Michael.

Lichtenberger.

Sörger, Bernhard.

VIII. Vom St. Wolfgang.

Sörger, Joseph.

IV. Vom Stadtwald.

Freisterber, J.

Herzog, Anton.

Freisterber, Mathias.

Ible, Mathias.

Kunz, Georg.

Müller, Ignaz.

Kunz, Joseph.

Schoch, Lorenz.

c. Bürgerliche von Baden-Scheuern.

Birnbräuer, Anselm.

Dietrich, Ambros.

Bleich, Joseph.

Dietrich, Nikolaus.

Böfner, Andreas.

Dietrich, Wilhelm.

Böfner, Franz.

Dietrich, Faver.

Braunagel, Carl.

Eckerler, Valentin, Kiefer.

Braunagel, Georg.

Frank, Alois.

Braunagel, Alois.

Frank, Andreas.

Braunagel, Joseph.

Frank, Anton, alt.

Burkard, Andreas.

Frank, Anton Ignaz, Schuster.

Burkard, Johann.

Frank, Barthel.

Burkard, Sigismund.

Frank, Felix.

Daul, August.

Frank, Gregor.

Daul, Bernhard.

Frank, Barnabas.

Daul, Franz Faver.

Frank, Moriz.

Daul, Joseph, alt.

Frank, Johann.

Daul, Joseph, jung.

Frank, Joseph, J. S.

Daul, Michael.

Frank, Joseph, G. S.

Degler, Melchior.

Frank, Carl, alt.

Degler, Anton.

Frank, Carl, jung.

Dietrich, J., Staabhalter.

Frank, Matheus, jung.

Dietrich, Anton.

Frank, Math., alt.

Dietrich, Bernhard.

Frank, Sebastian.

Dietrich, Franz.

Frank, Simon.

Dietrich, Gregor.

Frank, Stanislaus.

Dietrich, Joh. Nepomuck.

Frank, Faver, alt.

Dietrich, Joseph, jung.

Frank, Faver, jung.

Dietrich, Joseph.

Frank, Michel.

Dietrich, Matheus.

Frank, Matheus, alt.

Dietrich, Mathias, jung.

Göhringer, Joseph, zum Schiff.

Zörger, Fidel.	Peter, Konrad, Bäcker.
Zörger, Ignaz.	Rauch, Leopold.
Klein, Johann.	Ritzinger, Fidel.
Knopf, Roman.	Ruthinger, Martin.
Kist, Franz.	Steinel, Math., Mich. S.
Mast, Anton.	Tbalmüller, Friedrich, Schndt.
Mezmaier, Carl.	Ungerer, Joseph.
Mezmaier, Joseph.	Zepfel, Carl, zum Anfer.
Mezmaier, Sebast., Wagner.	

d. Fremde.

Haus-Nr.

Achenbach, L., Cameralrevisor a. Heidelberg, Licht. B.	287
Baring, Georg, engl. Edelm., a. London, Marktplaz	441
Berge, Herr v., Majoratsbesitzer a. Berlin, Hauptstraße	81
Biedersee, Frau Präsident von, a. Preußen, neue Prom.	214
Braunagel, Dem., " " "	214
Blücher, Graf v., Doser Vorstadt	49
Bongrin, Frau Capitän, aus Mannheim, im Rettig	278
Cole, Me., aus England, Marktplaz	441
Coutelas, Eulalie, Rentiere, aus Frankreich, Marktplaz	477
Corperon, Graf, aus Paris, im Rettig	278
Delage, Marquisin, aus Paris, Hauptstraße	133
Dampont, Marquis v., aus Frankreich, Marktplaz	445
Davison aus England, neue Promenade	348
Deppe, Dr. aus Sachsen, Lichtenthaler Vorstadt	198 ^{7/8}
Dörper, Frau Gütebesitzerin, a. Curland, Doser Vorst.	36
Drais, Fräulein, aus Mannheim, Lichtenth. Vorstadt	224
Duroch, Bijoutier, aus Plombieres, Hauptstraße	323
Deimling, engl. Sprachlehrer, a. Pforzheim, im Rettig	345
Eude, Caroline, Rentiere, aus Kirchheim, gernsb. Weg	408 ^{1/2}
Fahnenberg, Frhr. v., Ober-Postd., a. Freiburg, Marktpl.	441
Favancourt, Graf, aus Ranzig, neue Promenade	378
Firks, Frau v., aus Curland, Thurmstraße	51
Fridag aus England, Doser Vorstadt	13
Forbes aus Schottland, Doser Vorstadt	15
Faure, Me., aus Paris, Thurmstraße	48
Forester, Dem., aus England, neue Promenade	314
Gaupp, Hauptmann, aus Heidelberg, Lichtenth. Vorstadt	219
Gaudens, Lehrer aus Doulogne, Spitalstraße	402
Grußinsky, Fürstin v., a. Petersburg, Hauptstraße	87
Hagfeld, Frau Gräfin v., aus Berlin, neue Promenade	313
Hay, Capitaine, aus England, neue Promenade	354
Haynau, Baron v., aus Carlsruhe, Hauptstraße	81

Herr, Rechtscon
Hofsch, Caroline
Hoflich, Grete
Hofling, Haupt
Hütten, Dr. M
Jollen aus Eng
St. Jole, Me.
Joragonska, He
Krieg, Frau Dr
Kimmel, et. L
Kisfaludy, v. L
Kreuzhaus, Ca
Kumpenhausen,
Kneff, peni. F
Lohann, Fürt
Lorenz, Frau
Lombard, Vor
Ludwig, Me.
Ludwig, Graf
Lutz, Oberst
Maier, Frau
Müller, Dole
Mengen, v.
Mittig, Ba
Mairbeer,
Möberg, F
Menzinger,
Menzinger,
Dreweim, v
Dutheorn, v.
Pigou, Rent
Radow, Fr
Richter, Me.
Ritter, Eir
Ritter aus
Ritter, Frau
Ritter, Frau
Symmensche
Sudra, Bar
Strafer, Det
Schäfer, Frau
Schell, Frau
Schuler, Me.

	Haus-Nr.
Hecker, Rechtsconsulent aus Stuttgart, Licht. Vorstadt	257
Herbold, Caroline, von da	—
Hoffelig, Graf v., aus Frankreich, Hauptstraße	61
Holzjng, Hauptmann v., aus Carlsruhe, idem	219
Hutton, Dr. Med., Schloßstraße	495
Jallon aus England, neue Promenade	357
St. John, Me., von da, Thurmstraße	38
Jaraczewska, Frau Senator v., a. Polen, beim Pferdsbad	119
Krieg, Frau Obristlieutenant v., a. Carlsruhe, Licht. B.	282 ³ / ₄
Kümmel, ev. Theolog a. Hessen, Licht. Vorstadt	291
Kisfaludy, v., k. k. Kämmer a. Stuttgart, Licht. Vorst.	294
Kreuzbaur, Capitaine, aus Carlsruhe, Licht. Vorstadt	224
Kampenhausen, Hr. v., aus Liefland, neue Promenade	349
Knopf, pens. Hausmeister, aus Carlsruhe, neue Prom.	356
Labanoff, Fürst, aus Rußland, neue Promenade	341
Langen, Fräulein Antoinette, a. Braunschweig, Licht. B.	289
Lombard, Part., aus Paris, Hardgasse	151
Luplau, Me., aus Riga, neue Promenade	360
Luchner, Graf v., a. Holstein, Spitalstraße	417
Loof, Oberst aus Rußland, Doser Vorstadt	30
Maiër, Frau Hauptm., a. Hessendarmstadt, Steingasse	437
Miller Dakes, Geistlicher aus England, Licht. Vorstadt	277
Mengden, Baron v., Gutsbesitzer a. Rußland, Hauptstr.	334
Miltig, Baron v., Gutsbesitzer a. Dresden, Licht. Allée	142
Maiërbeer, Compositour aus Berlin, Lichtenthaler Allée	142
Masberg, Frau Dr., aus Braunschweig, Licht. Vorstadt	289
Menzingen, Frau v., aus Menzingen, neue Promenade	—
Menzingen, Hr. v., Oberst aus Carlsruhe, Licht. Vorst.	164
Oppenheim, Me., aus Berlin, neue Promenade	341
Outhoorn, v., aus Holland, neue Promenade	342
Pigou, Rentier, aus England, Marktplatz	448
Rochow, Fr. v., aus Preußen, Doser Vorstadt	32
Rößler, Me., aus Hanau, Lichtenthaler Vorstadt	289
Ribton, Sir John, Militaire aus England, neue Prom.	357
Ribton aus England, neue Promenade	357
Rigby, Frau v., aus England, im Rettig	347
Rettig, Frau Forstrath, Lichtenthaler Vorstadt	198 ³ / ₄ b
Szymanowsky, v., General aus Polen, Licht. Vorstadt	333
Sacken, Baron v., aus Liefland, neue Promenade	349
Straser, Dem., aus Freiburg, Marktplatz	443
Schäffer, Frau Generallieutenant v., Schloßstraße	498
Schall, Frau Wittwe, aus Carlsruhe, Schloßstraße	499
Schuter, Me., aus England, Schloßberg	520

Schafleff, Generalmajor v., aus Rußland, neue Prom.	343
Schell, Rittmeister aus Gaggenau, Hauptstraße	76
Story, Gutsbesitzer aus England, neue Promenade	313
Scherzer, Me., aus Rußland, Lichtenthaler Vorstadt	295
Sinclair, Sir J. Gordon, Cap. a. Irland, Doser Vorst.	14
Scott aus England, Doser Vorstadt	25
Schouvaloff, Graf v., aus Petersburg, Doser Vorstadt	46
Schaul, Frau Legationsrath v., a. Stuttgart, Licht. B.	217
Stolz, Hofküchenmeister, aus Carlsruhe, im Kettig	302
Schubert, Fräulein, aus Petersburg, im Kettig	301
Tournow, Fräulein, aus Petersburg, Schloßberg	519
Troubekoi, Frau Fürstin, aus Petersburg, Thurmstraße	49
Urbietta, F. v., aus Hamburg, neue Promenade	356
Wieß, Hippolit, Oberlieutenant a. Straßburg, L. B.	308
Wolff, Baron, aus Liefland, neue Promenade	349
Williams, Me., aus Conway, Stephanienstraße	305
Wesziarski, Baron v., aus Posen, Hauptstraße	125
Wittenfels, Me., aus Paris, Hauptstraße	70
Wich, Frau geb. Hofrath, aus Carlsruhe, im Kettig	346
Wundt, Frau Ministerialrath, a. Carlsruhe, Marktplatz	440
Zimmermann, Caroline, Wittwe, a. Carlsruhe, idem	441
Zyllenhardt, von, Rentiere, aus Carlsruhe, idem	441

1. Remad
2. Schneider
- 2 1/2. Leibbar
3. a. Wächm
4. Berger,
5. F. Huber
6. W. Kög
- 7.
8. W. F.
- 9.)
10. Grenb.
11. Frau
12. Guller
13. Meis
14. Nordver
15. Al. Cam
16. a. Kettig

- 16 1/2. J. K.
17. W. Koch
- 17 1/2. Jol. S.
18. Jol. S.
19. Jol. S.
20. Kestard
21. Bernh. G.
- 21 1/2. D. G.
22. Martin
23. Lorenz
24. Georg R.
- 24 1/2. J. K.
25. Schmeig
26. J. H.
27. Stephan
28. J. Weis

XV. Verzeichniß aller Häuser und Wohnungen, die an Fremde zu vermietthen sind, nach den Straßen geordnet.

Abkürzungen. S. = Salon. Z. = Zimmer. Bedz. od. B.Z. = Bedientenzimmer.

K. = Küche. St. = Stallung. R. = Remise.

Des Hauses Nummer und Eigenthümer.	Dieselbst ist zu vermietthen
------------------------------------	------------------------------

Strasse von Kastatt.

- | | |
|--------------------------------------|---|
| 1. Menrad Rauch . . . | Nichts. |
| 2. Schneider, Wttb. . . | Nichts. |
| 2 $\frac{1}{2}$. Leitbard | 4 Salons, 12 Zimmer, Stallung f. 3 Pf. |
| 3. v. Wechmar | 1 Salon, 9 Zimmer, St. f. 4 Pf., R. f. 3 W. |
| 4. Görger, j. gr. Berg, . . . | 1 Salon, 9 Zim., St. f. 6 Pf., Rem. f. 4 W. |
| 5. F. Huber, Müller, . . . | 2 Zimmer u. Remise für 4 Wagen. |
| 6. Ad. Rieger, Wttb., . . . | Nichts. |
| 7. } Ph. Baum, Kfm. | 2 S., 19 Z., 2 K., } |
| 8. } | 2 S., 15 Z., 2 K., } |
| 9. } | 2 S., 12 Z., 2 K., } |
| | St. f. 20 Pf., R. f. 12 W. |
| 10. Leonh. Blum | 5 Z., 8 Bedz., Stal. f. 18 Pf., Rem. f. 6 Wg. |
| 11. Frau Vrei | Nichts. |
| 12. Gutleuthaus | Nichts. |
| 13. Alois Heß | 2 Salons, 17 Zim., St. f. 6 Pf., R. f. 4 W. |
| 14. Norbert Rheinbold . . . | 3 Etagen nebst Stallung und Remise. |
| 15. Al. Ganz, Maurer, . . . | 3 S., 18 Z., St. für 5 Pf., Rem. für 4 W. |
| 16. A. Rettig | Nichts. |

Doser Vorstadt.

- | | |
|--|--|
| 16 $\frac{1}{2}$. J. Koch, J M. | 3 S., 15 Z., 3 K., St. f. 5 Pf., R. f. 3 W. |
| 17. M. Koch, Zimmerm. . . . | 19 Zimmer, St. für 4 Pferde, Rem. 4 W. |
| 17 $\frac{1}{2}$. Jos Springmann | 3 Etagen von 17 Zimmer und Küchen. |
| 18. Jos. Springmann | 5 Zimmer. |
| 19. Jos. Springmann | 3 Zimmer. |
| 20. Leonhard Diedrich, . . . | 10 Zimmer. |
| 21. Bernh. Eisen, Wtb. | 3 Zimmer. |
| 21 $\frac{1}{2}$. B. Eisen, W. b. | 3 Etagen von vielen Zimmern. |
| 22. Martin Hög, Badz. u. Gasthaus zum Badischen Hof. | |
| 23. Lorenz Kleinmann | Nichts. |
| 24. Georg Kleinmann | 2 S., 16 Z., 1 K., St. f. 6 Pf., R. f. 3 W. |
| 24 $\frac{1}{2}$. J. Leise, Wagner | 17 Zimmer, 1 Küche, Rem. für 3 Wag. |
| 25. Schweigert, Sattler | 3 Zimmer. |
| 26. J. Heß, j. Schwane | 1 S., 3 Z., B.Z., St. für 4 Pf., R. für 2 W. |
| 27. Stephani, Schuster | 3 Zimmer. |
| 28. J. Weiß, Schuster | Nichts. |

Des Hauses Nummer
und Eigentümer.

Dasselbst ist zu vermietthen

D o s e r V o r s t a d t .

29. Fr. J. Damm, Seil., Nichts.
30. Nifl. Mar, Schmied 14 Z., 1 K., St. für 4 Pf., R. für 4 W.
31b. Lerch, M., Hafner Nichts.
32. Ant. Meirels Wittb, Bad- u. Gasthof zum Zähringer Hof.
32^{1/2}. Fayer Schlund, Gasthof zum russischen Hof.
33. F. Schlund . . . 23 Zim., Stall. für 14 Pferde, Rem. f. 5 W.
34. Franz Heidinger . . 3 Zimmer.
35. Carl Siefert, Schr., 2 Etagen, à circa 10 Zimmer, Bedients., Küche, Stallung u. Remise.
36. Weber, Cdir, Wittb. 3 Etagen, à 7 bis 8 Zimmer.
37. Ign. Damm, Str., 5 Zimmer.
38. M. Siefert, Schustr. 6 S., 34 Z., 4 K., St. f. 10 Pf., R. f. 6 W.
39. Floribert Vogel . . 6 Zimmer u. Küche.
40. A. Schmitt, Wittb., 3 Zimmer, Küche und Nebenzimmer.
41. J. Winter, Säckler, 1 Salon und 9 Zimmer.
42. Ign. Moppert, Str. 7 Zimmer und Küche.
43. B. Ulrich, Schmied, Nichts.
44. G. Weis, Schuster, Nichts.
45. J. Kleinmann, Str., 3 Zimmer.
46. M. Vogel, Bäcker, 3 Salons, 18 Zimmer, 5 Mansarten, St. für 8 Pferde, Remise für 3 Wagen.

T u r m g a s s e .

47. Jg. Moppert, Str., 4 Zimmer.
48. M. Moppert, Str., 3 Zimmer.
49. Carl Siefert, Schr., 2 Etagen, à 8 Zimmer.
50. Graf v. Predelys Nichts.
51. Joseph Durchholz 2 S., 24 Z., 2 K., St. f. 14 Pf., R. für 6 W.
52. L. Blum, Schlosser, 2 Salons, 15 Zimmer, 10 Bedz., Stall. für 6 Pferde, Remise für 4 Wagen.
53. J. Hespeler, Hdlsm. 1 S., 5 Z., 1 K., St. für 4 Pf., R. für 3 W.
54. Valentin Kab . . . 3 S., 20 Z., 10 B.Z., 3 K., Keller, Holzr., St. für 12 Pferde, R. für 9 Wagen.

H a u p t s t r a ß e .

55. J. Nicolino, Ubrm., 1 Salon und 11 Zimmer.
56. Adam Heiligenthal, Bad- und Gasthof zum goldenen Hirsch.
57. " " 2 Etagen, à 8 bis 10 Zimmer.
58. Valent. Kab, Wirth, 9 Z., nebst St. für 6 Pferde und Remise.
59. Alois Kab, Bäcker, 2 Zimmer.
60. Fr. Jos. Friedmann 2 Zimmer.
61. J. Weis, Schuster, 9 Zimmer und Küche.
62. Jg. Weis, Schuster, 2 Zimmer.
63. Seb Jörger d. A. Nichts.
64. Jg. Köhler, Mfrsch 2 Zimmer.
65. L. Schmitt, Hauskn. 2 Zimmer.
66. J. Durchholz, Wirth 2 Zimmer.

Des Hauses Nummer
und Eigentümer.

67. A. Sch.,
67. Bernh. Sch.,
68. A. Sch.,
69. Schuler,
70. A. Sch.,
71. A. Sch.,
72. Fr. Conrath,
73. A. Sch.,
74. Jg. Sch.,
75. A. Sch.,
76. A. Sch.,
77. J. Winter,
78. E. Sch.,
79. D. Sch.,
80. S. Murel,
81. A. Sch.,
82. A. Sch.,
83. J. Sch.,
84. A. Sch.,
85. J. Sch.,
86. J. Sch.,
87. J. Sch.,
88. J. Sch.,
89. A. Sch.,
90. Jg. Sch.,
91. Jos. Sch.,
92. Jos. Sch.,
93. Carl Sch.,
94. A. Sch.,
95. J. Sch.,
96. A. Sch.,
97. Jos. Sch.,
98. A. Sch.,
99. Schubb,
100. A. Sch.,
101. A. Sch.,
102. J. Sch.,
103. Das Sch.,
104. Sch.,
105. J. Sch.,
106. A. Sch.,
107. A. Sch.,
108. Sch.,
109. A. Sch.,

Des Hauses Nummer
und Eigenthümer.

Dasselbst ist zu vermietthen

Hauptstraße.

- 66 1/2. Weib, Sprachl. 2 Salons, 14 Zimmer und 2 Küchen.
 67. Bernb. Schmähle . Nichts.
 68. A. Göz, Croupier. 7 Zimmer und Küche.
 69. Schneider, Müller Nichts.
 70. { Alois Weis, Bäcker, 7 Zimmer und Küche.
 { Ben. Weis, Metzger.
 71. Josef Rab, Metzger. 3 Zimmer und Küche.
 72. Fr. Canclini, Kfm. Nichts.
 73. K. Weber, Blechner. 1 Küche, 3 Zimmer und Küche.
 74. Ignaz Eisele, zum
 75. { Sternen, 1 Salon, 12 Z., St. f. 3 Pf., R. f. 1 Wag.
 76. Weis, Conditor, . . 1 S., 6 Z., 1 K., St. für 6 Pf., R. für 4 W.
 77. J. Winter, Säckler 3 Zimmer und 1 Dachzimmer.
 78. C. Gröz, Kammm. 1 Salon, 5 Zimmer und Küche.
 79. D. Dilzer, Bäcker, 4 Zimmer und Küche.
 80. G. Murel, Wrenn. Mehrere Zimmer und Küche.
 81. Städt. Kornhaus . 1 Salon und 2 Zimmer.
 82. H. Reinbold, Glas. 4 Zimmer.
 83. J. Becker, Hdlsm. Nichts.
 84. A. Sauter, Schm. Nichts.
 85. J. Guntber, Sattl. 2 Salons, 2 Zimmer und Küche.
 86. J. Kempf, Schndr. Nichts.
 87. J. Becker, Hdlsm., 2 S., 15 Z., 2 K., St. für 6 Pf., R. für 3 W.
 88. F. Suggert, Bäcker, 3 Salons, 9 Zimmer, 1 K., Rem. für 2 W.
 89. K. Friedmann, Pof. 2 Zimmer.
 90. Ignaz Weis Nichts.

Kiefergasse.

91. Jos. Zerr Junior 3 Zimmer.
 92. Jos. Febnenberger Nichts.
 93. Karl Witbum . . 3 Zimmer.
 94. A. Gutterer, Schl. Nichts.
 95. J. Sulzer, Weber Nichts.
 96. A. Kamm, Schneid. 2 Zimmer.
 97. Jak. Steinel, Kief. 3 Zimmer, 1 Küche, Rem. für 2 Wag.
 98. Wilh. Es, Wttb. Nichts.
 99. Josef Steinsle . . 3 Zimmer.
 100. A. Rab, Schuster, Nichts.
 101. N. Schwald, Kief. 1 S., 6 Zimmer, 1 Küche, R. für 1 W.
 102. J. Krust, Metzger, 3 Zimmer und Küche.
 103. Das Freibad . . . Nichts.
 104. Suggert, Schuster, 4 Zimmer und Küche.
 105. J. Köfpler, Wfrrsch. Nichts.
 106. A. Dietrich, Mehlsb. 2 Zimmer.

Jesuitenbergr.

107. A. Murel, Schr. Nichts.
 108. Hoffmann, Nglfch. 2 Zimmer und Küche.
 109. R. Dürr, Hdlsm., 4 Zimmer und Küche.

Des Hauses Nummer und Eigenthümer.	Dasselbst ist zu vermietben
---------------------------------------	-----------------------------

Hauptstraße.

- 110. Straßer, Hdsln., 1 C., 6 Z., 1 K., St. f. 4 Pf., R. f. 1 Bdg.
- 111. Kipferle, z. Krone, 2 Salons, 7 Zimmer u. 4 Bedientenzimmer.
- 112. Mayer, z. 3König, 2 Salons, 8 Zimmer, 5 Bedz., Stallung für 4 Pferde, Remise für 4 Wagen.
- 113. Rißinger, Wttb., Judenwirthschaft, 2 Zimmer und Küche.

Gegen die Promenade.

- 114. R. Müller, Schl., 5 Zimmer.
- 115. Herrsch. Pferdebad Nichts.
- 115½. Du Perreur . . Nichts.
- 116. Stadtwaschhaus . . Nichts.
- 117. M. Jörger, Gerb., Nichts.
- 118. J. P. Stephan . . Nichts.
- 118½. Esfenwein, Buchb., 3 Salons, 17 Zim., 3 R., St. für 2 Pf.
- 129. St. Schlachthaus Nichts.
- 120. Gerbhaus, Mayer Nichts.
- 121. Seb. Sulzer . . . 4 Zimmer.
- 121½. Sebast. Sulzer 2 Salons, 12 Zimmer und Küche.
- 122. Mayer neues Haus 2 Salons, 8 Zimmer, 4 Bedz., Stallung für 10 Pferde, Remise für 4 Wagen.

Hauptstraße.

- 123. J. Kab, z. Einhorn, 1 Salon und 5 Zimmer.
- 124. Geiser, Handelsm., 1 Salon, 4 Zimmer und Küche.
- 125. Schwarz, Schndr., 1 Salon und 2 Zimmer.
- 126. Jos. Kab, Dreher, Nichts.
- 127. Wagenauer, Wttb., 2 Zimmer.
- 128. F. Hüber, Metzger, Nichts.
- 129. J. Murel, Schr., 2 Zimmer.
- 130. Gauter, Schmied, 2 Zimmer und 1 Dachzimmer.
- 131. Friedr. Esfenwein 2 Salons, 15 Zimmer, 2 R., R. f. 2 B.
- 132. F. Hüber, Metzger, Nichts.
- 133. J. Jörger, Bierbr., Nichts.
- 134. Großberg, Palais, Nichts.
- 135. J. Degler, Hutm., 10 Zimmer und 2 Küchen.
- 136. M. Mayer, Doct., 3 C., 14 Z., St. für 13 Pf., R. für 4 B.

Promenade.

- 137. Conversat.-Haus, Nichts.
- 138. v. Ende 2 C., 33 Z., 2 R., St. für 10 Pf., R. f. 4 B.
- 139. Mesmer, M.-Sef., 6 Salons, 42 Z., St. f. 12 Pfd., R. f. 6 Bdg.
- 140. Chabert, Wittib, Nichts.

Straße nach Lichtententhal.

- 142. v. Herzer, Hvtm., 4 C., 39 Z., 5 R., St. f. 27 Pf., R. f. 15 B.
- 143. Gr. v. Reichenbach, Nichts.
- 144. Kramer, geh. Hofr., Nichts.

Des Hauses Nummer und Eigenthümer.

145. M. Rehn
146. J. Zinn
147. Wagner
148. J. J. B. B.
149. Schmitt
150. Kadenber
151. J. Verh.
152. Waggert
153. Ant. Ste
154. Kadenber
155. F. Step
156. Dinger
157. E. Lore
158. J. A. Ger
159. J. Vogt
160. E. Wagn
161. J. Wagn
162. F. Wagn
163. Schwab
164. Joha
165. A. Sch
166. L. u. R.
167. Wagn
168. Bertsch
169. Seb. J.
169½. Nibel
170. Johann
171. S. Wagn
172. Barlent
173. Br. v. P.
174. Br. v. P.
174½. Wagn
175. Nibel
176. Eger
177. Blätt.
178. Ant. S.
179. Jörger
180. Hüber
180½. Stein
181. Franz W.

Des Hauses Nummer
und Eigenthümer.

Daselbst ist zu vermietthen

Lichtenthaler Vorstadt.

145. M. Bohnert, Zim. Nichts.
 146. F. Stein, Gerber, Nichts.
 147. Wagner, Gerber, 1 Salon, 4 Zimmer.
 148. Ignaz Stadelhofer, Gasthaus zum Englischen Hof.
 149. Ednlein, Croup, 3 Zimmer und Küche.
 150. Ruckendrod, Wtb. Nichts.
 151. Fr. Lerch, Maurer, 2 Zimmer.
 152. Suggert, Gerber, Nichts.
 153. Ant. Stebel, Wtb. 2 Zimmer.
 154. Ruckendrod Erben, Nichts.
 155. F. Stephan, Wag. Nichts.
 156. Dinger, Hauderer, Nichts.
 157. S. Lorenz, Hafner, 2 Zimmer und Küche.
 158. F. A. Lorenz, Gerb. Nichts.
 159. L. Vogt, Schreiner, 3 Zimmer und Küche.
 160. F. Mayer, Wttb. 6 Zimmer.
 161. Fr. A. Lorenz, . . . 6 Zimmer nebst Küche.
 162. F. Meier, . . . 3 Zimmer.
 163. Schweigert, Seif. Nichts.
 163 $\frac{1}{2}$. Schweigert, Ein 1 S., 14 Z., 2 R., R. für 1 Wagen.
 164. Johann Render, 1 S., 9 Zimmer, 1 R., Rem. f. 1 W.
 165. A. Schädel, Weber, Nichts.

Auf dem Wege nach Lichtenthal.

166. L. u. M. Steinel, Nichts.
 167. Wagner, Gerbhaus, Nichts.
 168. Bertsch, z. Stepb. Mehrere Appartements nebst St. u. Remise.
 169. Seb. Faut, Seiler, Nichts.
 169 $\frac{1}{2}$. Nikol. Anstett, 1 S., mehrere Zimmer und Küche.
 170. Johann Straßer, Nichts.
 171. G. Anstett, Dfenf. 5 bis 6 Zimmer.
 172. Gartenhaus, . . . Nichts.
 173. Fhr. v. Blittersdorf, Nichts.
 174. Gr. v. Reichenbach, Nichts.
 174 $\frac{1}{2}$. Christoph Arnold, Mehrere Appartements nebst St. u. Remise.
 175. Michel Stephan, Mehrere gr. Appart. mit allen Bequemlichk.
 176. Eger z. Grwinkel, 16 Z., 2 Küchen, St. f. 4 Pf., R. f. 2 W.

Auf dem Brügel.

177. Städt. Ziegelhütte)
 178. And. Schweigert, Nichts.
 179. Jörgen, Stckwerker)

Auf der Falkenhalde.

180. Hüber, Rentier,)
 180 $\frac{1}{2}$. Steinel, M. S. Nichts.
 181. Franz A. Streibig)

Des Hauses Nummer
und Eigentümer.

Dasselbst ist zu vermieten

Auf der Falkenhalde.

182. Seb. Schweigert .
183. Hüber, Rentier .
184. J. Nep. Braunagel
185. Karl Reich Wttb.
186. Ign. Luz, Ziegler
187. Drapp, Polzdienier.
188. Braunagel, Wagn.
189. J. Reich, Nebmann
190. B. Kunz, Nebmann
191. Steinel, Nebmann
192. Schweigert, Wttb.
193. Weber, Zimmerm.
194. Jos. Falk, Maurer
194^{1/2}. a. Nik. Maier .
194^{3/4}. Leonhard Reich
195. Gleisle, Stadtzieg.
196. Schweigert, Tagl.
197. J. Seifried, Wttb.
198. A. Seifried, Nebm.

Nichts.

Lichtenthaler Vorstadt.

- 198^{1/2}. Kleinmann, Str. Mehrere Zimmer.
198^{3/4}. a. Fröbich, Wittib 2 Salons, 14 Zimmer, 2 Küchen.
198^{3/4}. b. J. Falk, Schr. 1 Salon, 9 Zimmer, 2 Küchen.
198^{3/4}. c. Gerhard Gros 1 Salon, 9 Zimmer, 2 Küchen.
199. Wipfler, Schneider Nichts.
200. Schäfer, Wittib . 8 Zimmer.
201. N. Falk, Maurer Nichts.
202. L. Fröbig, Wttb. Nichts.
203. Falk, Holzbauer . Nichts.
204. Hoß, Zimmerm. 9 Zimmer.
205. Gabr. Deule d. j. Nichts.
206. Al. Dauer, Seiler Nichts.
207. Ign. Falk n. Haus Unmeublirte Wohnung v. 4 Zimmer und K.
208. Wörner, Maurer Nichts.
209. Deule neues Haus Nichts.
210. Seifried, Taglöhn. Nichts.
211. M. Lerch, Maurer Nichts.
212. J. Dietrich, Seiler Nichts.
213. Fid. Müller, Weber Nichts.
214. Pbil. Weinbrauer 8 Zimmer nebst 1 ganzen Wohnung.
215. Gabr. Lerch, Wttb. Unmeublirte Wohnung v. 4 Zimmer u. K.
216. Faber Köhler. . . Nichts.
217. A. Flügler, Lohnd.
218. v. Gaupp 4 Zimmer.
219. v. Gaupp 8 Zimmer und Küche.

Des Hauses Nummer
und Eigentümer.

220. u. Schöberl
221. Gänger d.
222. Renner,
223. K. Herz, Z.
224. Jäger, S.
225. Gänger d.
226. Pros. S.
227. J. Weber,
228. Kaveler,
229. Wagner,
230. J. Jäger,
231. Joh. Br.
232. Kuntzsch,
233. S. Jäger,
234. Fiele, T.
235. Kiehlau,
236. Lorenz J.
237. F. Reich,
238. F. Dietr.
239. Pankert,
240. Schindl,
241. Kuder,
242. Göt.
243. Lerch,
244. Lerch,
245. v. Gag.
246. Meliala,
247. Schieb,
248. G. Ecker,
249. Schuler,
249^{1/2}. Fal.
250. Schies,
250^{1/2}. Jann.
251. Weib, S.
251^{1/2}. Kaver
252. Joh. Jall.
253. Berger,
254. W. Kiefl.
255. W. U.
256. Stöfel,
257. u. Wöllf.
258. F. Schindl,
259. Falk, Z.
260. Aug. Sch.
261. Jäger,
262. Kappler,

Des Hauses Nummer
und Eigenthümer.

Dasselbst ist zu vermietben

Lichtenthaler Vorstadt.

220. A. Schädel, Weber Nichts.
 221. Ebinger d. A., Str. Nichts.
 222. Brenner, Schrein. 4 Zimmer.
 223. R. Herz, Tagelöhner Nichts.
 224. Jörgen, Schreiner 1 Etage von 6 bis 8 Zimmer.
 225. Ebinger d. j., Str. 4 Zim., St. für 4 Pferde, R. für 1 W.
 226. Bros, Schneider. 1 Salon, 6 Zimmer und Küche.
 227. J. Weber, Säcker 5 Zimmer nebst Küche.
 228. Kappler, Alois . . . 1 Salon, 7 Z., R. f. 2 W., St. f. 4 Pf.
 229. Wagner d. A., Gerb. 1 S., 3 Z., R. f. 2 W., St. f. 4 Pf.
 230. J. Jörgen, Schuster Nichts.
 231. Job. Grab, Seiler 2 Zimmer.
 232. Reinbold, Schmied
 233. S. Jörgen, Steinh.
 234. Eisele, Tagelöhner
 235. Nisolaus Roth . . .
 236. Lorenz Niemand
 237. F. Bleich, Maurer Nichts.
 238. F. Dietrich, Seiler
 239. Rucktenbrod, Bauer
 240. Schindler, Seiler
 241. Rucktenbrod, Frbm.
 242. Gab. u. Jg. Ziegler 2 bis 3 Zimmer.
 243. Lerch, Zimmerm. Nichts.
 244. Günth, Zimmerm. Nichts.
 245. v. Rageneck . . . 1 Etage v. 4 bis 5 Z., u. mehrere einzelne Z.
 246. Rosalia Meyer Nichts.
 247. Schief, Wittwe . . Nichts.
 248. G. Scogniovsky 1 S., 8 Z., 1 R., St. f. 4 Pf., R. f. 2 W.
 249. Schuler 2 Salons, 6 Zimmer und Küche.
 249 $\frac{1}{2}$. Bal. Kenderl 8 Zimmer und 1 Küche.
 250. Schlee, Nagelschm. Nichts.
 250 $\frac{1}{2}$. Ignaz Streibel 2 Zimmer und 1 Küche.
 251. Weiß, Schuster . . 2 S., 9 Z., 2 R., R. f. 2 W., St. f. 2 Pf.
 251 $\frac{1}{2}$. Kaver Schleh . . 1 S., 4 Z., 1 Küche, Rem. f. 1 W.
 252. Job. Falk, Maurer 4 Zimmer.
 253. Berger, Hauderer 7 Zimmer, 1 Küche.
 254. W. Kiefer, Weber Nichts.
 255. W. Ell, Hauderer Nichts.
 256. Stoffel, Schreiner Nichts.
 257. A. Wölfle, Hafner 1 Salon, 10 Zimmer und 2 Küchen.
 258. F. Steinel, Bauer Nichts.
 259. Falk, Tagelöhner Nichts.
 260. Aug. Schweigert Nichts.
 261. Jörgen, Bäcker . . 2 S., 16 Z., 2 R., R. f. 4 W., St. f. 10 Pf.
 262. Kappler, Bäcker Nichts.

Des Hauses Nummer
und Eigenthümer.

Dasselbst ist zu vermietthen.

Lichtenthaler Vorstadt.

263. Söhnlein, Hdsfm. Nichts.
 264. Kappler, Bäcker. Nichts.
 265. Jordan, Schlosser 2 C., 6 Z., 3 Dachzimmer u. 2 Küchen.
 265½. Willmann, Schm 2 C., 6 Z., 3 Dachzimmer u. 2 Küchen.
 266. A. Lerch, Maurer Nichts.
 266½. Fautb, Mehlbbl. Nichts.
 267. Ziegler, Schuster 5 Zimmer und 2 Küchen.
 268. Herzog, Plänterer Nichts.
 266. Wilb. Pinz, Schr. 3 Zimmer und 1 Küche.
 270. Benedict u. Joseph Springmann . . .
 271. Städt. Hirtenhaus . . .
 272. Rab, Wittib . . . Nichts.
 273. G. Berger, Str.
 273b. Anton Schleb . . .
 274. Klein, Wittib . . .

Im Rettig,

275. Ludwig Britsch . . . 2 C., 12 Z. u. K., R. f. 3 W., St. f. 3 Pf.
 275a. Fraß, Schuster . . . 2 C., 6 Z., 2 K., 4 Manf. Z., R. f. 1 W.
 275b. F. Maier, Lakier 3 bis 4 Zimmer und Remise.
 276. Sachs, Dr. phil. 2 Etagen v. 7 bis 8 Zim., Stallung u. Rem.
 277. G. Walter, Anstr. 2 C., 16 Zim., 3 K., R. f. 2 W., St. f. 4 Pf.
 278. Oberst Hennig . . . 7 Zim., 2 Küchen, Rem. f. 1 W., St. f. 2 Pf.
 279. M. Bierling Erben Nichts.
 280. v. Wangen . . . Nichts.

Lichtenthaler Vorstadt.

281. Friedrich Elseßer . . . 7 Zimmer und 2 Küchen.
 282. Brennessel, Maur. 12 Zimmer und 3 Küchen.
 282½. Jos. Brennessel 7 Zimmer und 2 Küchen.
 282¾. Al. Brennessel 8 Zimmer und 2 Küchen.
 283. Brennessel, Zim. 13 Zimmer und 3 Küchen.
 283½. Anton Stein . . . 2 C., 13 Z., 4 D., 2 K., R. f. 2 W., St. f. 4 Pf.
 284. Eisele, Garfod. Nichts.
 285. Fid. Lerch, Erben Nichts.
 286. Hornung, Mehlb. Nichts.
 287. Jg. Weiß, Bäcker 10 Zimmer und Stallung für 2 Pferde.
 288. Mayer, z. Kreuz 2 C., 16 Z., 6 Bedz., R. f. 4 W., St. f. 8 Pf.
 289. Graf, Blechner . . . 2 Salons, 9 Zimmer und 2 Küchen.
 290. Al. Herz, Hafner 1 Salon, 5 Zimmer und 1 Küche.
 291. Fr. Gr. v. Sponeck 4 Z., 1 Dachz., Rem. f. 2 Wag. u. St. f. 2 Pf.
 292. Jos. Rab, Metzger 2 Salons, 12 Zimmer und 2 Küchen.
 293. G. Henf, Schust. 1 Salon und 2 Zimmer.
 294. Meule, Maler . . . 4 Zimmer und 1 Küche.
 295. Thiergärtner, Wäcf 2 Salons, 8 Zimmer und 2 Küchen.
 296. Seefelds, Eisenhdlr. 2 Zimmer.
 297. F. M. Leise, Kiefer 3 Zimmer.

Des Hauses Nummer
und Eigenthümer.

298. F. Richter
 299. H. Klein
 300. C. Schmitt
 301. Semmler
 302. J. Faust
 303. J. Schmid
 304. Hibel, P.
 305. a. Quastel
 306. F. Wölfl
 307. Carl
 308. Koppel
 309. Schumacher
 310. Thiergärtner
 311. F. Broß
 312. Semmler
 313. Schumacher
 314. J. Faust
 315. Schmitt
 316. Hofmann
 317. Al. G.
 318. F. Klein
 319. Hofmann
 320. Thiergärtner
 321. J. Faust
 322. J. Faust
 323. Semmler
 324. Thiergärtner
 325. Al. Kapf
 326. Metzger
 327. J. Faust
 328. Semmler
 329. B. Dur
 330. Semmler
 331. Metzger
 332. Metzger
 333. Semmler
 334. Semmler
 335. J. Faust
 336. F. Klein
 337. Metzger
 338. H. Hibel
 339. Hibel, P.

Des Hauses Nummer
und Eigentümer.

Dieselbst ist zu vermietthen

Im Kettig.

298. B. Steinel, Tagl. Nichts.
 299. M. Eisen, Wtb. Nichts.
 300. C. Schmezer, Pfr. 1 Appartement von 5 Zimmer u. 1 Küche.
 301. Weinreuter, Dreh. 1 Salon, 6 Zimmer und 2 Küchen.
 302. J. Haaf, Maurer 3 Zimmer.
 303. J. Steinel, Maur. 1 Appartement von 6 bis 7 Zimmer.
 304. Göbel, Professor Nichts.
 305. v. Castellain, Ritt. 1 S., 6 Z., 1 K., R. f. 2 W., St. f. 2 Pf.
 Lichtenbaler Vorstadt.
 306. F. Wöfle, Hafner 1 S., 12 Zim., 2 K., R. f. 2 W., St. f. 4 Pf.
 306^{1/2}. Carl Köppl . . . Unmeublirte Wohnungen.
 307. Köppl, Kaminfog. 4 Zimmer und 1 Küche.
 308. Schlund, Seifenf. 1 Salon, 6 Zimmer und 2 Küchen.

Neue Promenade.

309. Thiergärtner, Wtb. 2 Salon, 11 Zimmer und 2 Küchen.
 310. F. Großholz, Hdlm. 13 Zimmer und 4 Dachzimmer.
 311. Esfenwein, Buchbd. 1 Salon, 6 Zimmer und 1 Küche.
 312. Schlund, Corditor 20 Zimmer, 2 Küchen, St. f. 12 Pf. u. Rem.
 313. Köppler, z. Lamm 5 S., 12 Z., 2 K., 4 Bdg., 10 W. R., 16 P. St.
 314. Jg. Feile, Wagner 3 S., 19 Zim., 3 K., R. f. 2 W., St. f. 3 Pf.
 315. Kleinmann, Tabakkf. 2 S., 40 Zim., 3 K., R. f. 3 W., St. f. 8 Pf.
 316. Hofmann, z. Blume Mehrere Appart. mit vielen Z. u. allen Beq.

Hauptstraße.

317. M. Groß, Wirtsh. Mehrere Zimmer.
 318. F. Kab, z. Fuchs 8 Zimmer und 1 Küche.
 319. Hofmann, z. Blume 4 Salons, 12 Zimmer, Stallung u. Rem.
 320. Theodor Wolf . . Nichts.
 321. Sauter, Gürtler 1 Zimmer.
 322. J. Kappler, Wtb. 2 Zimmer.
 323. Beutemüller, Ap. 8 Zimmer und 1 Küche.
 324. Großholz, Hdlsm. Nichts.
 325. M. Kappler, sen. 2 Zimmer und Küche.
 326. Köppler, zum Kranz 4 Zimmer.
 327. J. Müller, Schr. 2 Salons, 18 Zimmer und 2 Küchen.
 328. Schmitt, Gaidhof zum Darmstädter Hof.
 329. B. Dürr, Metzger 2 Zimmer und 1 Küche.
 330. Schmitt, z. D. H. Nichts.
 331. Ritzinger, Schuhf. 2 Zimmer und 1 Küche.
 332. Jörger, z. Laterne. 3 Zimmer und 1 Küche.
 333. Schmitt, z. Ritter 1 S., 20 Zim., 1 K., R. f. 6 W., St. f. 10 Pf.
 334. Weinreuter, Rfm. 2 Salons, 16 Zimmer und 1 Küche.
 335. J. Strafer, Rfm Nichts.
 336. F. Steinel, Schn. Nichts.
 337. Seckler, Schuster Nichts.
 338. H. Nieder, Kiefer Nichts.
 339. Siebel, Nagler . 3 Zimmer und 1 Küche.

Des Hauses Nummer
und Eigentümer.

Dieselbst sind zu vermieten

Neue Promenade.

340. Piris, Compos. . 1 S., 9 Z., 10 Dachz., 1 K., R. f. 2 W., St. f. 4 Pf.
 341. Zeder, Hoffschubm. 1 Salon, 15 Zimmer und 2 Küchen.
 342. Feile, Schubm. . . 2 Salons, 9 Zimmer und 1 Küche.
 343. Jg. Kolb, Rfm. . . 3 Salons, 21 Z., 3 K., Rem. f. 3 W.
 344. Frau Großherzogin Nichts.

Im Rettig.

- 344½. Meyer, Dienf. 1 Salon, 6 Z., 1 K., Rem. f. 2 W.
 345. Zimmerman, Schl. 1 Apartement von 5 bis 6 Zimmer.
 346. Scogniovsky, Jgl. 1 S., 9 Z., 2 K., R. f. 2 W., St. f. 4 Pf.
 347. Wilhelm v. Ebejy 2 S., 13 Z., 2 K., R. f. 5 W., St. f. 6 Pf.

Neue Promenade.

348. Wagners Erben . 2 S., 19 Z., 2 K., R. f. 5 W., St. f. 15 Pf.
 349. Franz, z. St. Straß Mehrere Apart. mit allen Bequemlichkeiten.
 350. Jof. Jung d. A. . Mehrere Zimmer.
 351. Jof. Jung d. S. . Nichts.
 352. Schwamberger, W. 2 Etagen mit vielen Z., Küch. Stall. u. Rem.
 353. Moppert, Chirurg Nichts.
 354. Schaibel, Dreber. 2 Etagen, jede v. 6 bis 7 Z., K., St. u. R.
 355. Jung, zur Fortuna Mehrere Zimmer, Stallung und Remise.
 356. Rohmann, Schr. 1 Etage von 5 Zimmer, Küche u. Remise.
 357. } J. Peter, Kiefer Nichts.
 358. } Nichts.
 359. Laub, Wittib . . 2 Etagen, jede zu 5 Zimmer und Küche.
 360. } Schelble, Posam. 2 Salons, 14 Zimmer und 2 Küchen.
 361. }
 362. Dorber, Wittwe . 8 Zimmer und 1 Küche.

Hauptstraße.

363. Seefels, Dreber . 5 Zimmer.
 364. St. Kab, Metzger 2 Etagen von 6 bis 7 Zimmern.
 365. P. Schwamberger Nichts.
 366. Stambach, Bad- und Gasthof zur Sonne.
 367. Lorenz, Wittwe . 5 Zimmer.
 368. Lorenz, Thierarzt 1 Salon, 6 Zim., 1 Küche, St. f. 3 Pf.
 369. Schuby, Schuster Nichts.
 370. Kausch, Sattler . Mehrere Zimmer.
 371. Verch, Wittwe . Nichts.
 372. Fidel Schuler . . Nichts.
 373. Zeder, Schuster . Nichts.
 374. Jgfr. Cath. Fischer 2 Zimmer.
 375. F. Ehret, Wirth
 376 P Ernst, Wittb. . 3 Zimmer.
 377. Hammer, Wittwe 11 Zim., 1 Küche, R. f. 2 W., St. f. 4 Pf.

Des Hauses Nummer
und Eigentümer.

378. Jof. Peter.

379. Erwin.

380. J. Koppel.

381. P. Meyer.

382. J. Com.

383. A. Hilbert.

383½. E. Kab.

384. Kab, Metzger.

385. F. Kuhn.

386. J. Kopp.

387. Kab, d. S.

388. Jof. Kell.

389. J. M. Hü.

390. Dietrich.

391. A. Mar.

392. A. Eber.

393. Selmer.

395. J. S.

396. E. Pri.

397. Sch. S.

398. Heun.

399. Ant.

400. Stein.

401. Müller.

402. A. Sch.

403. Schür.

404. Wolf.

405. A. Mees.

406. Siebert.

407. Ewig, W.

408. J. Verch.

408½. E. Ze.

409. Baum.

410. Schulz.

411. Jörger.

412. J. Galt.

413. J. Galt.

413½. Mar.

Des Hauses Nummer
und Eigenthümer.

Daselbst ist zu vermietben

Hauptstraße.

378. Jos. Peter, Kiefer Mehrere Zimmer.
379. Erasmus Akenheil 1 Salon, 4 Zimmer und 1 Küche.
380. J. Köppel, Kiefer 2 Salon, 11 Zimmer und 1 Küche.
381. Ph. Meyer, Dreher Nichts.
382. J. Ganz, Maurer Nichts.
383. M. Hilger Erben Nichts.
383½. E. Kab, Rentm. 3 Salons, 12 Zimmer und 3 Küchen.
384. Kab, Rentmeister Nichts.
385. E. Hahn, Schr. Nichts.
386. J. Kopp, Bed. Nichts.
387. Kab, d. j., Metzger Nichts.
388. Jos. Kolb, Wittwe 2 Zimmer.
389. J. N. Hüber, Metzger 6 Zimmer.
390. Dietrich, Dreher Nichts.
391. A. May, Schmied Nichts.
392. A. Göhr, Schust. Nichts.
393. Helmerich, Schl. Nichts.
395. Frd. Seiler, Kfm. 2 Zimmer.

Im Königshof.

396. C. Friz u. Kappler 3 Zimmer.
397. Seb. Lerch, Kübler Nichts.
398. Heinrich Steinel Nichts.
399. Anton Lerch . . . Mehrere Appartements.
400. Steinel, Schust. Nichts.

Spitalstraße.

401. Muser, Schuster 5 Zimmer und 1 Küche.
402. A. Schwamberger 6 Zimmer und 1 Küche.
403. Schaffroth, Prof. Mehrere Zimmer.
404. Wolf, Dreher . . . Nichts.

Neue Promenade.

405. A. Nees, Weber | 2 St., 13 Z., 1 K., R. f. 3 W., St. f. 3 W.

Spitalstraße.

406. Siefert, z. Geist | 1 Etage u. mehrere Zim., K., St. u. K.

Am Gernsbacher Weg.

407. Spiß, Weggelderb.
408. J. Lerch, Nebmann
408½. E. Zeiger, Wtb.
409. Kaufmann, Tagl.
410. Schulz, Maurer } Nichts.
411. Förger, Tagelöhner
412. J. Falk, Maurer
413. Ignaz Falk . . .
413½. Martin Kolb | 1 Salon, 3 Zimmer und 1 Küche.

Des Hauses Nummer und Eigenthümer.	Dasselbst ist zu vermietben
Spittalstraße.	
414. Das herrsch. Spital	Mehrere Z., Rem. f. 5 W., St. f. 6 Pf.
415. Jg. Thiergärtner.	4 Zimmer.
416. F. Kah, Metzger	1 unmeublirte Etage von 4 Z. und Küche.
Klosterstraße.	
417. And. Bieß, Schn.	Mehrere Zimmer.
418. Haug, Bad- und Gasibof zum Salmen.	
419. Das Frauenkloster	Nichts.
420. Klee, Hofgärtner	Nichts.
421. Eger, Sesselmacher	Mehrere Zimmer.
422. Wagner, Stadtyr.	Mehrere Zimmer.
423. M. Stroh, Glaser	Mehrere Zimmer.
424. Gräfin Langenstein	Nichts.
425. R. Weiß, Kostgeb.	Nichts.
426. B. Seiz, Schn.	3 Zimmer.
Steingasse.	
427. Mayer, Schreiner	Einige Zimmer.
428. J. Hüber, Wittib	Nichts.
429. B. Burkard, Erben	Nichts.
430. F. Hüber, Wittib	Einige Zimmer.
431. J. Höß, Glaser	4 Zimmer.
432. M. Kah, Metzger	Unmeublirte Wohnung.
433. Kleinmann, Schuhf.	Unmeublirte Wohnung v. 4 Z. u. Küche.
434. Oswald, Schneider	Einige Zimmer.
435. A. Scheich, Dreher	Nichts.
436. J. Jörgel, Stadtb.	1 Etage von 4 Zimmer und Küche.
437. Ackenheil, Flaschn.	Einige Zimmer.
438. Anton Buhl . . .	Unmeublirte Wohnung.
439. Ant. Kah, Bäcker	Unmeublirte Wohnung.
Auf dem Marktplatz.	
440. Jg. Kah, Wittib	Einige Zimmer.
441. Ebgner, Schlosser	Mehrere große u. kleine Ap. mit Küchen.
442. Kah, Metzger . .	Nichts.
443. C. Knebel, Bäcker	4 Zimmer.
444. Kah, z. gr. Baum	1 Etage von 5 Zimmer und Küche.
445. E. Eugenes, Wtb.	2 Etagen, à 4 Zimmer und Küche.
446. C. Bles, Professor	Mehrere Zimmer.
447. Sulzer, Messner.	Mehrere Zimmer.
448. v. Sirjacques . .	Mehrere Zimmer.
449. F. Hüber, Wittib	Einige Zimmer.
450. Herrsch. Dampfbad	Nichts.
451. J. Roth, Weber	Einige Zimmer.
452. Seefeld, Bad- und Gasthaus zum Löwen.	

453. Seefeld
454. J. Roth
455. J. Roth
456. Roth, J.
457. M. Wink
458. Hofgärtner
459. M. Herr
460. J. Herr
461. Metzger
462. Metzger
463. C. Herr
464. Hofgärtner
465. Hofgärtner
466. Hofgärtner

467. Groß
468. Schult
469. Hofgärtner
470. Hofgärtner
471. Hofgärtner
472. Metzger
473. Metzger
474. Hofgärtner
475. Hofgärtner
476. Hofgärtner
477. Hofgärtner
478. Hofgärtner
479. Hofgärtner
480. Hofgärtner
481. Hofgärtner

482. Hofgärtner
483. Hofgärtner
484. Hofgärtner
485. Hofgärtner
486. Hofgärtner
487. Hofgärtner
488. Hofgärtner
489. Hofgärtner
490. Hofgärtner
491. Hofgärtner
492. Hofgärtner

Des Hauses Nummer
und Eigentümer.

Dieselbst ist zu vermietben

Höllengasse.

453. C. Seefels, Wittib Nichts.
 454. J. Rotter, Tagl. Nichts.
 455. A. Ganz, Wittib Nichts.
 456. Lersch, Valentin Nichts.
 457. A. Wunsch, Wittib Nichts.
 458. Hofmeier, Steinb. Einige Zimmer.
 459. A. Herzog, Erben
 460. J. Berle, Wittib
 461. Meier, Brunnenm.
 462. Franz Schweigert
 463. C. Stroh, Glaser Nichts.
 464. Johann Roth
 465. Speck, Zimmerm.
 466. Al. Hüber, Metzger. Ein ganzes Haus.

Auf dem Marktplatz.

467. Grafer, Chirurg. 3 Zimmer und 1 Küche.
 468. Schlund, Bmstr. Gasthaus zur Rose.
 469. Al. Hüber, Metzger 2 unmeublirte Wohnungen und 2 Zim.
 470. Rutbinger, Schm. 2 Zimmer und 1 Küche.
 471. J. Wagner, Wittib Nichts.
 472. Magenauer, Kfm. 1 Salon und 4 Zimmer.
 473. Bles, 3 Demois. 3 Zimmer und 1 Küche.
 474. J. Straub, Schuhf. Einige Zimmer.
 475. Rathhaus Nichts.
 476. C. Krust, Metzger Nichts.
 476½. Lorenz, Bäcker Mehrere Zimmer.
 477. Derselbe Nichts.
 478. Ant. Kab, Bäcker Nichts.
 479. J. Weiß, Schuhf. Nichts.
 480. Karl Krieg, Kfm. Mehrere Zimmer.
 481. Pfarrhaus . . . Nichts.

Hirschstraße.

482. Greul, Stadtproc. 4 Zimmer und 1 Küche.
 483. C. Guggert, Wtb. Nichts.
 484. Al. Hüber, Metzger Unmeublirte Wohnung v. 4 Z. u. Küche.
 485. Val. Köppel, Schl. Nichts.
 486. Engelbert Rist . . 10 Zimmer.
 487. Rodrian, Edchirurg 1 Salon, 10 Zimmer und Küche.
 488. Rüswwieder, M. S. 1 Haus v. 2 Et., jede zu 7 Zim. und Küche.
 489. Joseph Rotter . . Mehrere Apartements u. einzelne Zimmer.
 490. Adam Heiligenthal
 491. Amtshaus Nichts.
 492. J. Seefels, Nagler Nichts.

Des Hauses Nummer und Eigentümer.	Dasselbst ist zu vermietben
Schloßstraße.	
493. Lambrecht, Meßb.	Nichts.
494. Theresia Hilger . .	Nichts.
495. Theodor Wolff . . .	1 Salon, 4 Zimmer und 1 Küche.
496. Schullehrers Wob.	Nichts.
497. Schulhaus	Nichts.
498. Jörger, L. Deputirt.	3 S., 13 Z., 1 K., R. f. 1 B., St. f. 3 Pf.
499. Ackenheil, Schrein.	Unmeublirte Wohnung.
500. Falk, Rebmann . .	Nichts.
501. Alois Schweizer . .	6 Zimmer und 1 Küche.
502. Schweizer, Weber .	3 Zimmer und 1 Küche.
503. Jos. Zerr, Wittib	Mehrere Zimmer.
504. Karl Zerr, Musik.	Mehrere Zimmer.
504 ^{1/2} . Anton Kab	2 Salons, 8 Zimmer, 3 Küchen.
505. Carl Krieg, Kfm.	Mehrere Zimmer.
506. Al. Steinel, Erben	Nichts.
Auf dem Schloßberg.	
507. Fidel Hink	Nichts.
508. Hamberger, Haub.	1 S., 5 Z., 1 K., R. f. 1 B., St. f. 2 Pf.
509. Grünbeck, Maurer	Nichts.
510. Ed. Baier, Kfm.	10 Zimmer und Küche.
511. Ant. Degler, Wrb.	Nichts.
512. Fr. Göpf, Maurer	Nichts.
513. Balthasar Schnepf	Unmeublirte Wohn. v. 3 Zim. u. Küche.
514. Fr. Göpf, Maurer	Nichts.
515. J. E. Steinwachs	Nichts.
516. Domänenverwltg.	Nichts.
517. Abbey, Dr., Wrb.	Nichts.
518. Hofgärtnerei . . .	Nichts.
519. Cecilia Siegel . . .	1 Salon und 3 Zimmer.
520. Fillion, Professor	2 Apartements und einzelne Zimmer.
521. Gärtnerwohnung .	Nichts.
522. B. Trapp, Wittib	Nichts.
Auf dem Herrengut.	
523. Jägerhaus	Nichts.
524. W. Degler, Wrb.	Nichts.
525. Joseph Falk	Nichts.
526. Joseph Müller . . .	Nichts.
527. Lorenz Rißinger . .	2 Salons, 4 Zimmer und 2 Küchen.
527 ^{1/2} . A. Kab, Essig.	Nichts.
528. Gruninger, Gärtn	Nichts.
529. von Lokbeck . . .	Nichts.
530. Postkieserei	Nichts.

A. Gut

Die Wohnort
Zugänge in die
voriglich die
haben fernAuf der An
und der Wohn
auch an den V
Stand hergehDer Wittib
erinen, das
des Waiers
worden, er
Kräfte und
wichte, dam
jeden.Nach jedes
der Wohnort
mit auf der
Badgärten zu
Bäder mit faDie Wittib
sind verbunde
neuer Badgä
kautentlast, f
bermekt sind.
Diesenigen
den unnschfi

XVI. Badreglement.

A. Gute und zweckmäßige Badanstalten.

§. 1.

Die Badwirthe haben die Badgewölber sauber anstreichen, die Zugänge in die Bäder, wo möglich, decken und gegen die äußere, vorzüglich die Zugluft, wohl verwahren zu lassen. Dieselben haben ferner

§. 2.

Auf das Angelegentlichste dafür zu sorgen, daß die Badkästen und der Boden rein gewaschen, das Schadhafte hieran, so wie auch an den Verschlagen, sauber ausgebessert, die Douches in guten Stand hergestellt und darin erhalten werden.

§. 3.

Der Wirth hat dem ankommenden frankten Badgast zu eröffnen, daß, wenn ihm nicht schon von einem mit den Wirkungen des Wassers bekannten Arzte der Gebrauch des Bades verordnet worden, er sich vorher mit einem geordneten Arzte, welcher die Kräfte und Wirkungen des Bades kennt, dießfalls benehmen möchte, damit er nicht Gefahr laufe, sich größeres Uebel zuzuziehen.

§. 4.

Nach jedesmaligem Gebrauche eines Bades ist der Kasten von der Badmagd mit Bürsten fleißig zu reinigen; und es wird hiermit auf das Strengste unterlagt, ein und dasselbe Bad mehreren Badgästen zu reichen, oder statt des abgekühlten Badwassers die Bäder mit kaltem Brunnenwasser zu vermischen.

§. 5.

Die Wirth und Alle, welche Badgäste in das Logis aufnehmen, sind verbunden, alle Tage ihre Nachtjettel, worauf die Ankunft neuer Badgäste, ihr Namen, Stand und Character, gewöhnlicher Aufenthalt, so wie die Abreise eines oder des andern Badgastes, bemerkt sind, der Badpolizei-Direction einzuliefern.

Diejenigen, welche denselben nicht genau nachkommen, werden unnachsichtlich in die dafür festgesetzten Strafen verfällt.

B. Das Benehmen der Badgäste.

§. 6.

Jeder ankommende Fremde hat sich den bestehenden allgemeinen Polizeigesetzen, und besonders jenem gemäß zu verhalten, daß er seinen Namen, Stand und gewöhnlichen Aufenthalt auf den ihm vom Wirth vorzulegenden Zettel um so williger anmerke, als er hierdurch sogleich unter den Schutz der Polizei gelangt, und alle daraus entspringenden Vortheile ansprechen kann.

§. 7.

Jeder franke Badgast wird ersucht, vor dem Gebrauche des Bades einen mit den Wirkungen dieses Wassers bekannten Arzt zu Rath zu ziehen.

§. 8.

Die Badgäste werden sich um die zum Bad angewiesene Stunde dahin begeben, widrigenfalls das für sie bestimmte Bad einem andern angewiesen werden kann, und sie sich alsdann gefallen lassen müssen, zu warten, bis ein frisches, noch nicht bestelltes Bad zubereitet seyn wird.

§. 9.

Da man übrigens das Vertrauen zu jedem Badgaste heget, daß er die Gesetze der Sittlichkeit, des Anstandes und des guten gesellschaftlichen Tones nicht beleidigen werde, so enthält man sich der zu ertheilenden Verordnungen, welche hierauf rücksichtlich des Benehmens in dem Logis, bei dem Gebrauche des Bades, bei der Tafel, dem Spiele, bei Bällen und sonstigen öffentlichen Belustigungen Bezug haben können.

C. Polizeiliche Rücksichten bei dem Spiel.

§. 10.

Nur die ausdrücklich erlaubt werdenden Spielbänke dürfen gehalten werden, alle andere werden als Winksbänke behandelt, das ausgelegte Geld fällt in die Confiscation, und der Bankgeber, so wie der Wirth oder Verleiher des Locals, werden jeder um 10 Reichsthaler gestraft.

§. 11.

Vormittags ist das Spiel, mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage, von 10—12 Uhr, Nachmittags nach aufgehobener Tafel bis 5 Uhr, und des Abends von 9—11 Uhr erlaubt.

Die Verhältni
Gränderung hi

Der Bankunt
hine andern R
antigen Einzel

Etwohl die
auspöchtlichen
den Polizeicom

Niemand mi
jurisdictionen,
Kriegsregierung

Jeder Kran
hat sich beim
aufzuweisen.

Keinem der
des Arztes, g
Badgebrauch

Da für ihr
Betheiln auf d

Die Verhältnisse des Badortes haben jedoch in letzter Zeit eine Veränderung hierin veranlaßt.

§. 12.

Der Bankunternehmer darf sich, unter angemessener Strafe, keiner andern Karten bedienen, als derjenigen, welche mit dem amtlichen Siegel verschlossen sind.

§. 13.

Sowohl die Spielenden, als der Bankgeber, haben sich de augenblicklichen Anordnungen des bei jeder Spielsession anwesenden Polizeicommissärs ohne Widerrede zu fügen.

D. Armenbads-Anstalten.

§. 14.

Niemand wird in das Armenbad aufgenommen und Jeder zurückgewiesen, der sich nicht vorher von der betreffenden großh. Kreisregierung eine Aufnahmebewilligung erwirkt hat.

§. 15.

Jeder Kranke, dem die Aufnahme ins Armenbad verwilligt ist, hat sich beim Eintreffen daselbst mit einer Legitimationsurkunde auszuweisen.

§. 16.

Keinem der Armenbadenden wird, ohne besondere Anordnung des Arztes, gestattet, über die anfänglich bewilligte Dauer des Badgebrauchs sich in Baden aufzuhalten, und

§. 17.

Da für ihren Unterhalt hinlänglich gesorgt wird, so ist das Betteln auf das Strengste untersagt.

XVII. Miethkutscher-Ordnung für die groß. Stadt Baden v. 20. Mai 1837.

Nachstehende, durch hohe Verfügung der groß. Regierung des Mittelrheintreifes vom 19. Mai 1837 Nro. 10898 genehmigte Haudererordnung für die Stadt Baden wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

§. 1.

Jeder, welcher das Hauderergewerb treiben will, muß die Genehmigung der Staatspolizei-Behörde nachsuchen. Im Unterlassungsfalle wird die Ausübung dieses Gewerbs als unerlaubter Gewerbsbetrieb bestraft.

§. 2.

Es wird eine Liste der Miethkutscher aufgestellt, welche ihre Chaisen auf dem dazu bestimmten Plage öffentlich aufstellen wollen. Nur die eingeschriebenen Kutscher sind zu dieser Aufstellung berechtigt.

§. 3.

Es wird alljährlich in der ersten Hälfte des Monats Mai unter Zugug der eingeschriebenen Miethkutscher, von der Polizeibehörde eine Taxe berechnet und festgestellt.

§. 4.

Jedem Miethkutscher ist, bei Vermeidung einer Strafe von 1 fl. und 30 kr., welche nach Umständen bis zum Betrag des ganzen Fuhrlohns gesteigert werden kann, streng untersagt, für die eine oder die andere der in der Taxe bezeichneten Fahrten einen höhern Fuhrlohn als den dafür bestimmten anzusprechen. Recidivfälle können die temporäre Entziehung des Geschäfts nach sich ziehen.

Ausnahmen können Statt finden, wenn etwa bei einer Landpartie ein oder mehrere Kutscher bis spät in die Nacht oder auf ganz ungewöhnlichen Wegen in Anspruch genommen worden sind.

§. 5.

Kein Miethkutscher, so bald er unbestellte Pferde und Wagen zu Hause hat, darf sich, in der Absicht, einen höhern Fuhrlohn zu erpressen, zu fahren weigern.

Jede detsfallig erwiesene Verabredung unter den Miethkutschern wird polizeilich bestraft.

Reitpferde- und Eselvermiether sind derselben Bestimmung unterworfen, ausgenommen bei Gelegenheit von Wettrennen u. dgl., wobei keine Anwendung der Taxe Statt findet.

Jeder Miethkutscher
Zweien in
Jede Chaise
mit einem we
oder Ketten ve
ständig und
Die Eigent
im Falle wo
Diere abg
Die Kutscher
verrechnungen
des zu schne
Strahn, so
reichte frem
Man verlä
revidierte
Bewachen u
erwählig ein
Kein K
für andere
Dem Pub
haben zu w
Wetretre
selbst oder
oder mit
Beim drit
miederholter
Bekanntmach
gängliche Ent
Wetberaus
gründete Kl
so würde si
haben Erlas
antwortspre

§. 6.

Jeder Miethkutscher ist gehalten, Chaise und Geschirr in allen Theilen in gutem und reinlichem Zustande zu unterhalten.

Jede Chaise oder Wagen muß mit gesunden Pferden bespannt, mit einem wohlbefestigten Radschuh und starken Aufhatriemen oder Ketten versehen seyn, und von wenigstens 16 Jahre alten, anständig und reinlich gekleideten Kutschern geleitet werden.

Die Eigenthümer von stätigen und unsicheren Pferden werden im Falle wo Klagen darüber entstanden, dazu angehalten, diese Thiere abzuschaffen oder diesem Gebrauche zu entziehen.

§. 7.

Die Kutscher sind verbunden, im Allgemeinen die Fahrpolizei-Verordnungen, namentlich beim Ausweichen, zu beobachten, sich des zu schnellen Fahrens und Knallens mit Peitschen in den Straßen, so wie jeder Neckerei gegen auf Pferden oder Eseln reitende Fremde, bei angemessener Strafe, zu enthalten.

Man verläßt sich auf die Eigenthümer, daß sie ihren Knechten vorsehende Verhaltensregeln, so wie ein anständiges, ruhiges Benehmen und Mäßigkeit im Trinken, im Interesse des Ortes, ernstlich einprägen werden.

§. 8.

Kein Kutscher darf sich von seinen Pferden entfernen, ohne für andere sichere Aufsicht gesorgt zu haben.

§. 9.

Dem Publicum bleibt unbenommen, jedes Fuhrwerk nach Belieben zu wählen und zu nehmen.

§. 10.

Uebertretungen dieser Hauderer-Ordnung durch die Eigenthümer selbst oder ihre Knechte werden mit Geldstrafen von 1 bis 5 fl. oder mit Arrest von entsprechender Dauer bestraft.

Beim dritten Vergehen und namentlich bei zum dritten Male wiederholter Nichtbefolgung der §§. 4, 5 und 6, tritt öffentliche Bekanntmachung der Strafe, nach Umständen temporäre oder gänzliche Entziehung des Rechts des Gewerbsbetriebs, ein.

Ueberhaupt, sollten von Seiten des Publicums allgemein gegründete Klagen gegen die hiesigen Miethkutscher erhoben werden, so würde sich die Behörde veranlaßt finden, die bereits durch hohen Erlaß großh. Kreisregierung vom 6. Mai 1831 Nr. 6846 ausgesprochene Zulassung fremder Hauderer bekannt zu machen.

Miethtaxe für ein- und zweispännige Wagen, Reitpferde und Esel. (Ohne Trinkgeld.)

(Regulirt im Jahr 1837.)

a. Fuhrwerke.

	Mit 2 Pferden.		Mit 1 Pferd.	
	fl.	kr.	fl.	kr.
1) Von Baden nach Rastadt,				
a. für den halben Tag . . .	2	42	1	48
b. für den ganzen Tag . . .	5	—	3	20
2) Von Baden nach Bühl,				
a. für den halben Tag . . .	3	30	2	12
b. für den ganzen	5	—	3	20
3) Von Baden nach Ettlingen . . .	6	—	4	—
4) " " " Stollhofen . . .	4	—	2	40
5) " " " Carlsruhe . . .	7	—	4	40
6) " " " Straßburg . . .	12	—	8	—
7) " " " Gernsbach . . .	5	—	3	20
8) " " " Gernsbach über Gaggenau u. die Favorite zurück	6	—	4	—
9) Von Baden nach Gaggenau durch Kuppenheim,				
a. für den halben Tag . . .	3	30	2	—
b. für den ganzen Tag . . .	5	—	3	20
10) Von Baden nach Forbach . . .	9	—	6	—
11) " " " der Hub . . .	5	—	3	20
12) " " " dem Erkenbad u. Türenne's Denkmal . . .	5	30	3	30
13) Von Baden nach				
a. dem Jagdhaus	}			
b. Geroldsau				
c. der Seelach				
d. der Favorite				
14) Von Baden nach dem alten Schloß	3	30	2	12
15) " " über das alte Schloß nach Ebersteinburg . . .	4	30	3	—
16) " " " Ebersteinburg . . .	4	—	3	—
17) " " " Lichtenthal . . .	1	—	—	40
18) " " " dem neuen Schloß	1	20	—	54
19) Eben so dahin und für das Abholen	2	42	1	48
20) Auf d. Ball a. d. Conversationshaus	1	20	—	54
21) Von da abzuholen	1	20	—	54
22) Von Baden nach Leopoldshafen .	10	—	—	—

für eine Stunde
für zwei Stunden

a. für einen Tag
b. für einen Monat

a. für einen Tag
b. für einen Monat

Diejenigen
Anhalte von
gehören, der
Dieses Frei
werden verhä
mehr verlang
Diese Preis
Wagen bedie
Die Kellere
nach dem un
geführt zu m
Pflaster-
gegen ist d
des Kutscher
Die Reitp
versteht.

Wenn die
gebraucht, so
Zeit aber mus
für Willen
auf der Lichte
Stundentaxe
Empfahre beg

Wenn die
gebraucht, so
Zeit aber mus
für Willen
auf der Lichte
Stundentaxe
Empfahre beg

Wenn die
gebraucht, so
Zeit aber mus
für Willen
auf der Lichte
Stundentaxe
Empfahre beg

Wenn die
gebraucht, so
Zeit aber mus
für Willen
auf der Lichte
Stundentaxe
Empfahre beg

Wenn die
gebraucht, so
Zeit aber mus
für Willen
auf der Lichte
Stundentaxe
Empfahre beg

Wenn die
gebraucht, so
Zeit aber mus
für Willen
auf der Lichte
Stundentaxe
Empfahre beg

Wenn die
gebraucht, so
Zeit aber mus
für Willen
auf der Lichte
Stundentaxe
Empfahre beg

Wenn die
gebraucht, so
Zeit aber mus
für Willen
auf der Lichte
Stundentaxe
Empfahre beg

Wenn die
gebraucht, so
Zeit aber mus
für Willen
auf der Lichte
Stundentaxe
Empfahre beg

Wenn die
gebraucht, so
Zeit aber mus
für Willen
auf der Lichte
Stundentaxe
Empfahre beg

b. Stundentaxe.

Mit 2 Pferden.
fl. fr.

Für eine Stunde	1 20
Für zwei Stunden und darüber	2 42

c. Taxe für ein Reitpferd.

a. Für einen halben Tag	2 20
b. Für einen ganzen Tag	3 24

d. Taxe für einen Reitesel.

a. Für einen halben Tag	1 12
b. Für einen ganzen Tag	2 —

Diejenigen Personen, welche sich über eine oder die andere Unbilde von Seiten der Kutscher zu beklagen haben würden, sind gebeten, der Polizei davon die Anzeige zu machen.

Obige Preise sind für zweispännige Wagen festgesetzt, und werden verhältnißmäßig erhöht, je nachdem ein oder zwei Pferde mehr verlangt werden.

Diese Preise sind, selbst wenn der Reisende sich seines eigenen Wagens bedient, keiner Veränderung unterworfen.

Die Reisenden, welche sich in Lichtenthal abholen lassen, um nach den unter Nr. 1 bis 14, 16, 18 und 20 bezeichneten Orten geführt zu werden, bezahlen in der Regel 45 fr. über die Taxe.

Pflaster- und Brückengeld werden besonders bezahlt. — Dagegen ist der Reisende an keine Vergütung für die Verpflegung des Kutschers und der Pferde gehalten.

Die Reitpferde und Esel werden auf Kosten der Miether verpflegt.

Werden die Wagen, Pferde oder Esel nicht über 6 Stunden gebraucht, so wird nur der halbe Tag angerechnet; über diese Zeit aber muß die Taxe für den ganzen Tag bezahlt werden.

Für Visiten, Besuch des Gottesdienstes und Spazierfahrten auf der Lichtenthaler Allée und auf dem Wege nach Dos ist die Stundentaxe maßgebend; sie kann jedoch nicht auf die in der Haupttaxe bezeichneten Punkten in Anwendung gebracht werden.

XVIII. Waschtage vom 22. Mai 1829.

Ein Damenkleid, ohne Garnirung	12 fr.
Dasselbe mit einfacher "	16 "
" " doppelter "	24 "
" " dreifacher "	30 "
Ein Damenrock, ohne Garnirung	4 "
" " mit "	7 "
" Korsett	4 "
" einfaches Halstuch	2 "
Dasselbe mit einfacher Garnirung	4 "
" " doppelter "	6 "
" " dreifacher "	9 "
Ein Sacktuch	2 "
" Damenhemd	4 "
" " mit Garnirung	7 "
Eine Schlafhaube	2 "
" " mit Garnirung	3 "
" " doppelter Garnirung	6 "
Ein Chemisette	3 "
" " mit Garnirung	6 "
" " doppelter Garnirung	9 "
Ein Paar Strümpfe	2 "
" Betttuch	3 "
" " mit Garnirung	6 "
Pulven- oder Rissenzüge, per Stück	2 "
Ein Handtuch	2 "
Eine Serviette	2 "
Ein Tischtuch	3 "
" großes Tafeltuch	5 "
Damen-Nachtleibchen	4 "
" " mit Garnirung	6 "
Ein Badmantel	6 "
" Paar percaline Handschuh	2 "
" Herrenhemd	4 "
" " gefältelt	6 "
" " und mit Jabots	8 "
" Paar Pantalons	8 "
" Gilet	6 "
" Herrenhalstuch	2 "
" Paar Unterbeinkleider	3 "
" " Socken	2 "
" Nachtleibchen eines Herrn	6 "

In jede Wa-
rer der Cathe-
Tag in der M-
Prüde M-
und in der P-

St jährl-
nächsten Die-
Cathedrale.
Martini in

Werden a-
Stadt Bab-
Donnerstag

über das

1)
2)
3)
4)
5)
6)
7)
8)
9)
10)
11) 1
12) 1
13) 1
14) 1
15) 1
16) 1
17) 1
18) 1
19) 1
20) 1
21) 1

XIX. Wochen-, Jahr- und Viehmärkte in Baden.

a. Der große Wochenmarkt

Ist jede Woche Mittwochs und Samstags auf dem Marktplatz vor der Cathedralkirche; der kleinere (Gemüsemarkt) ist jeden Tag in der Woche im Sommer auf dem nämlichen Platz.

Frische Milch ist täglich auf dem Krippenhof bei Hr. Kramer und in der Fortuna zu haben.

b. Jahrmarkt

Ist jährlich zweimal. Der erstere, im Frühjahr, jedesmal den nächsten Dienstag nach Josephtag, auf dem Marktplatz, vor der Cathedrale. Der zweite, im Spätjahr, den ersten Dienstag nach Martini in der Hauptstraße.

c. Viehmärkte

Werden auf der neuen Promenade, vor dem Wirthshaus zur Stadt Baden, den unmittelbar auf den Jahrmarkt fallenden Donnerstag abgehalten.

Markt-Tarif

über das auf den hiesigen Wochenmärkten zu bezahlende Standgeld.

1) Seifensieder	8 fr.
2) Kammacher	6 "
3) Mehlhändler	8 "
4) Früh-Gemüshändler	4 "
5) Dürr Gemüshändler	4 "
6) Rechenmacher	1 "
7) Korbmacher	2 "
8) Bürstenhändler	2 "
9) Speck- und Schmalzhändler	4 "
10) Geflügelhändler	4 "
11) 1 Wagen Grundbirnen	8 "
12) 1 Karren "	4 "
13) 1 Sack oder Stumpen Grundbirnen	1 "
14) 1 Wagen Kraut	8 "
15) 1 Karren "	4 "
16) 1 großes Schwein	2 "
17) 1 Mittelschwein	1 "
18) 1 Spanferkel	½ "
19) 1 Lebkuchenhändler	4 "
20) 1 Haftenhändler	2 "
21) 1 Zuckerbäcker	6 "

XX. Post- und Reise-Notizen.

1) Abgang und Ankunft der Posten.

Abgang	I. Brief-Posten.	Ankunft
Täglich Mit. 12 Uhr.	Nach Rastadt, Stollhofen, Bischofsheim, Kehl, Straßburg.	Täglich in der Frühe.
idem	Nach Bühl, Achern, Renchen, Offenburg, Dinglingen, Lahr, Rippenheim, Ken- zingen, Emmendingen, Freiburg, Neu- stadt, Lenzkirch, St. Blasien, Bonndorf, Altbreisach, Krozingen, Müllheim, Kaltenberg, Lorrach, Säckingen, Waldshut, Rheinheim, Jesetten, der Schweiz, Italien und Griechenland.	idem
idem	Gengenbach, Biberach, Hausach, Haslach, Hornberg, Billingen, Donaueschingen, Geisingen, Engen, Stockach, Radolp- zell, Constanz, Meersburg, Ueberlingen, Ober-Schwaben, Vorarlberg, Tirol, Venedig, Ilirien, Dalmatien &c.	idem
6 u. Abends, im Sommer 7 Uhr	Nach Rastadt, Kehl, Straßburg, ganz Frankreich, Großbritannien, Spanien, Portugal, Nord- und Süd-Amerika, nebst den Colonien.	Abends 4 — 5 Uhr.
idem	Nach Durmersheim, Ettlingen, Carlruhe, Durlach, Bruchsal, Langenbrücken, Wiesloch, Heidelberg, Weinheim, Heppenheim, Darmstadt, Frankfurt, dem Herzogthum Nassau, nach Hessen, Braunschweig, Hannover, Coburg, Meiningen, Hildburghausen, Gotha, Weimar und Altenburg, Bremen, Hamburg und Lübeck, Dänemark, Schweden und Norwegen.	idem
idem	Nach Graben, Baghäusel, Philippsburg, Schwezingen, Mannheim, Rheinbaiern, Rheinbessen, Rheinpreußen, mit In- begriff aller westlich, der Weser gelege-	idem

Abgang

Täglich
Abends; im
Sommer 7 u.

idem

idem

idem

idem

idem

idem

Briefe,
Zeit in die
Stunde wo
sendung mit
Briefe na
Staaten, G
gel, Belgien
Colonien &c.
sonsten beza
ren Privatp
Briefen an d
Jeder Brief
an einem un
der nächsten
Ein der P
vor dem Auf
bringung ein
mit welcher
des Briefes,
eines Wdruck
gegeben werd
so muß auch

Abgang		Ankunft
Täglich 6Uhr Abends; im Sommer 7U.	nen preussischen und hannöbrischen Orten, Oldenburg, Luxemburg, Belgien, Holland, und auf Verlangen des Ab- senders Großbritannien.	Täglich Abends 4 bis 5 Uhr.
idem	Nach Wislerdingen, Pforzheim, Illingen, Schwieberdingen, Stuttgart, nach Württemberg, Baiern, Oesterreich, dem südlichen Rußland und der Türkei.	idem
idem	Nach Wiesenschbach, Aglasterhausen, Mos- bach, Adelsheim, Osterburken, Bor- berg, Schefflenz, Buchen, Amorbach, Hartheim, Wertheim, Bischofsheim, dem bairischen Ober- und Unter-Main- Kreise, dem Rezart- und Regen-Kreise, nach Sachsen, Böhmen und Preußen westlich der Weser, Mecklenburg, Polen, Rußland, und im Sommer Schweden und Norwegen.	idem

Briefe, welche nicht frankirt werden wollen, können zu jeder Zeit in die Brieflade gelegt werden, jedenfalls jedoch eine halbe Stunde vor der bestimmten Abgangszeit, wenn auf sichere Absendung mit der nächsten Post gerechnet werden will.

Briefe nach Oesterreich, Krakau, der Turkey, den italienschen Staaten, Griechenland, den Jonischen Inseln, Spanien, Portugal, Belgien, Luxemburg, Großbritannien, Amerika und den Colonien u. müssen bei der Aufgabe bis zu gewissen Grenzpunkten bezahlt werden; desgleichen findet Statt bei Schreiben von Privatpersonen an großherzogl. bad. Staatsbehörden und bei Briefen an die Souveränen des deutschen Bundes.

Jeder Brief muß mit einer deutlichen Adresse, und wenn diese an einen unbedeutenden Ort lautet, mit dem Beisatz des Namens der nächsten Stadt oder Provinz, versehen seyn.

Ein der Post zur Beförderung übergebener Brief, welcher vor dem Paketschluß zurück verlangt wird, darf nur gegen Beibringung eines schriftlichen Ausweises von der nämlichen Hand, mit welcher die Adresse geschrieben ist, und worin die Zurückgabe des Briefes, unter Angabe der Adresse, so wie unter Beifügung eines Abdrucks des Siegels, womit der Brief versehen ist, zurück gegeben werden. Wird ein recommandirter Brief zurück verlangt, so muß auch der dafür ausgestellte Schein zurück gegeben werden.

Abgang	II. Packwagen.	Ankunft
Tägl. Mitt. 12 U.	Nach Rastadt.	Täglich Abends 4—5 Uhr.
Dienstag, Freitag u. Samstag Mitt- tags 12 Uhr.	Nach Stollhofen, Bischofsheim, Kehl, Straßburg und ganz Frankreich.	Dienst., Donner- stag u. Sonntag 4—5Uhr Abends.
Dienst., Donner- stag und Samstag Mittags 12 Uhr	Nach Offenburg, Dingslingen, Lahr, Kenzingen, Emmendingen, Frei- burg, Krozingen, Müllheim, Lörrach, Basel, Schweiz und Italien.	Dienst., Donner- stag 4—5Uhr Abends.
Sonntag u. Dien- stag Mitt. 12 Uhr	Nach Bühl, Achern, Renchen, Offenburg, Gengenbach, Biebe- rach, Hausach (Rippoldsau), Hornberg, Billingen, Donau- eschingen, Geisingen, Engen, Stockach, Radolfzell, Konstanz, St. Gallen und Schaffhausen.	Donnerstag und Sonntag 4—5Uhr Abends.
Samstag Mittags 12 Uhr	Nach Säckingen, Beuggen, Klein Laufenburg, Waldshut, St. Blaffen, Thiengen, Lauchringen, Zessetten.	Dienstag 4—5Uhr Abends.
Donnerstag Mittags 12 Uhr	Nach Lenzkirch, Donndorf, Stüh- lingen, Schaffhausen.	Donnerstag 4—5Uhr Abends.
Dienstag Mittags 12 Uhr	Nach Steig, Neustadt, Unadingen, Blomberg, Schaffhausen.	Sonntag 4—5Uhr Abends.
Montag, Mittw und Samstag Mittags 12 Uhr	Nach Durmersheim.	Mittwoch, Sam- stag u. Sonntag 4—5Uhr Abends.
Mittw. u. Samst. Mittags 12 Uhr	Nach Ettlingen.	Mont. u. Freitag 4—5Uhr Abends.
Montag, Mittw. und Samstag Mittags 12 Uhr	Nach Carlsruhe, Durlach, Bruch- sal, Langenbrücken, Wiesloch, Heidelberg, Mannheim (Rhein- baiern), Darmstadt, Frankfurt a. M., nördlich und westliches Deutschland.	Mittwoch, Frei- und Sonntag 4—5Uhr Abends.

Abgang

Mittwoch

Mittags 12 Uhr

Mittw. u. Samst.

Mittags 12 Uhr

Montag, Mittw.

und Samstag

Mittags 12

Mont. u. M.

Mittags 12

Die mit

eine St u

ben, andern

nicht gerech

Verhältniß

(für Irland

und vollkän

einzelnen St

wegen, eben

des Aufgeber

verpflichten.

halb des deu

das Ausland

dem Frachter

und vom B

begebenen se

in französisch

Abgang		Ankunft
Mittwoch Mittags 12 Uhr	Nach Graben, Waghäusel, Philippsburg, Schwesingen, Heidelberg, Mannheim.	Samstag 4—5 Uhr Abends.
Mittw. u. Samst. Mittags 12 Uhr	Nach Besenbach, Aglasterhausen, Mosbach, Schefflenz, Buchen, Hardheim, Bischofsheim (mit Verbindung nach Vorberg, Osterburken, Adelsheim, so wie nach und von Wertheim), Würzburg mit directer Verbindung nach und von Nürnberg, Hof, Leipzig, Dresden, Berlin, östlich und westliches Deutschland und Böhmen.	Mittwoch und Samstag 4 — 5 Uhr Abends.
Montag, Mittw. und Samstag Mittags 12 Uhr	Nach Wilferdingen, Pforzheim, Stuttgart, Augsburg, München, Wien, ganz Würtemberg, Baiern und Oesterreich.	Montag, Dien- stag u. Samstag 4—5 Uhr Abends.
Mont. u. Mittw. Mittags 12 Uhr	Nach Bretten und Eppingen.	Mittw. u. Freit. 4—5 Uhr Abends.

Die mit dem Packwagen zu versendenden Gegenstände müssen eine Stunde vor dem Abgang des Wagens aufgegeben werden, andern Falls auf sichern Abgang am nämlichen Posttage nicht gerechnet werden kann. Alle Aufgaben müssen, nebst der Werthangabe, mit einer lesbaren Adresse versehen, sorgfältig (für Holland und Belgien in Leinwand oder Wachstuch) gepackt und vollständig versiegelt seyn; jedoch sind Briefe, welche mit einzelnen Goldstücken beschwert werden, der guten Verforgung wegen, offen auf die Post zu bringen, und allda, in Gegenwart des Aufgebers, sowohl mit dessen Petschaft als dem Postsigel zu verschließen. Bei allen Waarensendungen, welche an Orte ausserhalb des deutschen Zollvereins bestimmt sind, oder welche durch das Ausland wieder in das Vereinsgebiet eingeht, muß, nebst dem Frachtbrief, noch eine, auf ein besonderes Blatt geschriebene, und vom Versender unterfertigte Declaration über den Inhalt beigegeben seyn, und zwar für Holland, Belgien und Frankreich in französischer Sprache.

Abgang	III. Eilwagen.	Ankunft
Täglich Mittags 12 Uhr.	<p>Nach Rastatt.</p> <p>N.B. In Rastatt finden die Reisenden, auf den täglich Mittags 2 Uhr ankommenden groß. Eilwagen, Gelegenheit, sich nach Rehl, Strassburg, Offenburg, Freiburg und Basel einschreiben zu lassen, so wie nach Bühl, Achern, Menden, Offenburg, das Kinzigthal, Dnnauechingen, Stockach, Genstanz, Schaffhausen, St. Gallen, Ghr und Weiland.</p>	Täglich 4-5 Uhr Abends.
Täglich Mittags 12 Uhr.	Nach Steig, Neustadt, Unadingen und Schaffhausen.	Täglich 4-5 Uhr Abends.
Täglich Mittags 12 Uhr.	<p>Nach Lenzkirch, Donndorf, Stühlingen und Schaffhausen (von Rastatt 2 Uhr Nachmittags).</p> <p>In Rastatt trifft der Eilwagen aus dem Oberland, von Basel, Freiburg, Offenburg, Rehl und Strassburg, so wie aus dem Kinzigthal, gegen 1 Uhr Nachmittags ein, und setzt seinen Lauf nach Karlsruhe, Bruchsal, Heidelberg, Mannheim, Darmstadt und Frankfurt fort.</p>	Täglich 4-5 Uhr Abends.
IV. Eilwagen im Sommer.		
Täglich 6 U. Abends.	<p>Von Baden direct über Rastatt, Durmersheim nach Karlsruhe zur Influxenz auf die von Karlsruhe täglich Morgens 7 Uhr abgehenden Eilwagen nach Stuttgart, Augsburg, München u. Wien; ferner auf den am Montag, Mittwoch und Freitag 6 Uhr Morgens direct über Graben, Baghäusel, Schwegingen nach Mannheim abgehenden Eilwagen, so wie um 6 Uhr Morgens nach Heidelberg (Mannheim), Frankfurt, östlich und westliches Deutschland.</p>	Täglich halb 11 U. Morg.
Tägl. Morg. 6 Uhr und Nachm. 1 U.	Von Baden direct über Stollhofen, Bischofsheim und Rehl nach Strassburg.	Tägl. Mitt. zw. 12 bis 1, u. 2. 8 Uhr.
Montag und Donnerstag 6 Uhr Morg.	Von Baden über Gernsbach, Forbach, Schönmünzach und Freudenstadt nach Rippoldsau.	Mittwoch u. Samstag Abends 6 U.

Das Gerp
Pfeifen r. be
des Bogen
Abend vor
dem Namen
Berde: Ang
Eilwagen die
Weiden, wen
schwerere E
gejant.

Oekano
Die pollam
und aufge
Radem, X
Nro. LXI
vom 1. Ja
gemeinlich
die neu er
und semit
bietet ob
anläßt, i
welche n
und auf
p a ffa g
allgemein
Beachtung
1) Alle
verpact
ohne Küf
mit einer
oder fran
Diese
a. den M
h. den E
c. desin
d. die G
jenigen Be
treffenden
e. wenn
wärmeng
die Eingan
jten Baat

Das Gepäck der Eilwagen-Reisenden, welches in Koffer, Kisten, Felleisen &c. besteht, muß wenigstens eine Stunde vor der Abfahrt des Wagens, oder, wo diese in der Frühe Statt findet, den Abend vorher zur Post gebracht, auch jedes einzelne Stück mit dem Namen des Reisenden, dem Bestimmungsort, und der Werth's-Angabe versehen seyn. Jeder Reisende kann auf dem Eilwagen bis 80 Pfd. Gepäck mitführen, wovon 40 Pfd. tarfrei bleiben, wenn der angegebene Werth nicht über 300 fl. geht; schwerere Stücke werden auf dem Packwagen voraus- oder nachgeschickt.

Bekanntmachung großh. Ober-Postdirection.

Die zollamtliche Behandlung der mit den Fahrposten ein-, durch- und ausgehenden Waaren betreffend, vom 22. Dezember 1835.

Nachdem, in Gemäßheit des im großh. Staats- und Regierungs-Nro. LXI verkündeten höchsten Edicts vom 5. Dezember d. J., vom 1. Januar künftigen Jahrs an, an den Grenzen gegen das gemeinschaftliche Ausland und im Innern des Großherzogthums, die neu organisirten Zoll- und Steuerämter in Thätigkeit treten, und somit von diesem Zeitpunkt an die den großh. Postbehörden bisher obgelegene Zollerhebung aufhört, so findet man sich veranlaßt, diejenigen Bestimmungen des zollamtlichen Verfahrens, welche auf die Güterverfendungen mittelst der großh. Fahrposten, und auf das Reisegepäck der Eil- und Packwagen passagiere Bezug haben, im Interesse des Publikums, zur allgemeinen Kenntniß zu bringen, und deren möglichst genaue Beachtung dringend anzuempfehlen.

1) Alle Gegenstände über 4 Loth schwer, welche vom Auslande verpackt in das Vereinsgebiet eingeführt werden, müssen, ohne Rücksicht auf ihre Verpackungsort, außer den Adressbrieffen mit einer deutlich geschriebenen, offenen Erklärung in deutscher oder französischer Sprache versehen seyn.

Diese Erklärung muß enthalten:

- a. den Namen des Empfängers,
- b. den Ort, wohin das Poststück bestimmt ist,
- c. dessen Zeichen und Nummer,
- d. die Gattung der darin enthaltenen Gegenstände nach denjenigen Benennungen, womit solche im Zolltarife in den betreffenden Artikeln und Unterabtheilungen desselben bezeichnet sind;
- e. wenn in einem Poststück mehrere ungleichartige Gegenstände zusammengepackt sind, welche verschiedenen Erhebungssätzen für die Eingangsabgabe unterliegen, das Nettogewicht einer jeden Waarengattung;

f. den Ort und Tag der Ausstellung der Inhaltserklärung, und g. den Namen des Versenders.

Da der gänzliche Abgang dieser Declaration, oder die mangelhafte und unbestimmte Ausfertigung derselben den Empfänger der Waaren mit empfindlichen Nachtheilen bedroht, und gleichzeitig auf die im Interesse des Publicums liegende Acceleration der Fahrposten nachtheilig einwirkt, so werden sich die Empfänger selbst angelegen seyn lassen, daß die aus dem Auslande zu beziehenden Waaren genau nach der obigen zollamtlichen Vorschrift behandelt werden.

Geldfässer und Geldpakete, welche bloß einer allgemeinen Revision unterliegen, bedürfen dieser Declarationen nicht.

2) Die aus dem Auslande in die Vereinststaaten eingehenden Waaren, so wie das Passagiergepäck, werden auf der der Grenze zunächst gelegenen Station einer Vorabfertigung unterworfen. Hinsichtlich des Passagiergepäcks tritt dabei folgendes Verfahren ein: Jeder Reisende wird befragt, ob er zollpflichtige Sachen bei sich führe. Ist solches der Fall, so wird ihre Gattung und Menge förmlich ermittelt, und davon zur Stelle der Eingangszoll erhoben.

Sind keine zollpflichtigen Gegenstände angemeldet, und dergleichen auch nicht vorgefunden, so wird das Passagiergut dem Reisenden sogleich wieder verabfolgt.

Sind dagegen zollpflichtige Gegenstände in zollpflichtiger Menge vorgefunden, ohne declarirt gewesen zu seyn, so bewendet es entweder bei deren Verzollung, oder das Untersuchungsverfahren wird eingeleitet, nach Anleitung der Bestimmungen der Zollordnung.

Werden ganze Coffer mit Waaren vorgefunden, und es kann deren Abfertigung bis zu dem Abgange der Post nicht beendigt seyn, so hat sich der Passagier selbst zuzuschreiben, wenn er Befuß der Abfertigung entweder zurückbleiben, oder zu deren Beforgung einen Stellvertreter ernennen muß, weil unter Passagiergut keine Waarenversendungen verstanden werden.

Passagiere, welche, ohne im Vereinsgebiete sich aufzuhalten, durch das Land reisen, sind im Betreffe ihres Passagiergutes nicht minder der Revision unterworfen; es steht ihnen jedoch frei, statt derselben die Colli verbleiben zu lassen, welchen Falls ihr Ausgang auf die vorgeschriebene Weise controlirt wird.

Dasselbe Verfahren muß Statt finden, wenn unter dem Passagiergut zollpflichtige Gegenstände vorhanden sind, und die Richtung des Eingangszolls nicht vorgezogen wird.

3) Die an der Grenze unter Verschluß gesetzten Waarenpakete werden am Bestimmungsorte, wenn sich daselbst eine zu Er-

setzung des
von der Post
Dieserigen
ausweist, d
gleichen, un
leistung, zu

Die Entrie
Postbedienst
des Pakets
identifiziert.

4) Die at
Verschluss ge
gelangen ge
des Adressat

5) Wenn
aber keine
bestimmt, se
Poststücke
jaglich ein

Postbeamte
geschickt,
Samm

Sich der
jeden et
6) So
aus den
es jedem

7) Wer
zu lassen b
vorgeschrie
Die Dur
und dem C

8) Werde
Ausgangsge
rufen nach
vorher bei
entrichten, f
beizulegen.

9) Wenn
mit der Pa
Versender
den Postbeh
die Verlege
femerken:

hebung des Eingangszoll befugte Behörde befindet, derselben von der Postbehörde übergeben; erstere hat sodann in Weisem Denjenigen, der sich durch Vorzeigung der Adresse als Empfänger ausweist, diese Pakete zu öffnen, mit der Declaration zu vergleichen, und bei richtigem Befunde, nach geleisteter Abgabekahlung, zu verabsolgen.

Die Entrichtung des Postportos geschieht aber an denjenigen Postbediensteten, welcher den Adressbrief, worauf der Empfang des Pakets von der Zollbehörde bescheiniget ist, dem Adressaten überliefert.

4) Die an der Grenze schon residirten, mithin nicht unter Verschluß gesetzten Poststücke verbleiben auf dem Postamte, und gelangen gegen Einzahlung des schuldigen Zolles in die Hände des Adressaten.

5) Wenn an dem Bestimmungsort sich zwar eine Fahrpostanstalt, aber keine zu Erhebung des Eingangszolls befugte Dienststelle befindet, so werden die an der Grenze unter Verschluß gesetzten Poststücke von der nächstgelegenen Zollbehörde, an deren Sitz zugleich eine Fahrpostanstalt vorhanden ist, in Gegenwart des Postbeamten revidirt, der berechnete Zoll aus der Postcasse vorgeschossen, und die Stücke hierauf nach ihrer Bestimmung befördert.

Sämmtliche Fahrpostanstalten sind in den Stand gesetzt, den Sitz der Zollbehörde zu bezeichnen, bei welcher in jedem einzelnen obenerwähnten Falle die Verzollung einzutreten hat.

6) So lange ein vom Auslande eingegangenes Poststück nicht aus den Händen der Post- oder Zollbehörde gekommen ist, steht es jedem Adressaten frei, dessen Annahme abzulehnen.

7) Wer Gegenstände verpackt, mit den Fahrposten durchzuführen zu lassen beabsichtigt, muß denselben eine Erklärung, wie §. 1 vorgeschrieben ist, beifügen.

Die Durchgangsabgabe wird aus der Postcasse vorgeschossen, und dem Empfänger des Poststücks angerechnet.

8) Werden Gegenstände des freien Verkehrs, welche mit einem Ausgangszoll belegt sind, aus dem Inlande mittelst der Fahrposten nach dem Auslande versendet, so liegt dem Versender ob, vorher bei einer dazu befugten Zollbehörde den Ausgangszoll zu entrichten, und die darüber erhaltene Quittung dem Paket offen beizulegen.

9) Wenn unverzollte Waaren aus einer öffentlichen Niederlage mit der Fahrpost in das Ausland versendet werden, so hat der Versender den ihm von der Zollbehörde erteilten Begleitschein der Postbehörde mit dem Paket abzuliefern, und noch überdies die Dfliegenheit, auf der zu dem Paket gehörigen Adresse zu bemerken: „nebst Begleitschein.“

10) Wenn Gegenstände des freien Verkehrs von einem Orte des Zollvereinsgebiets nach einem andern Orte desselben mittelst eines Kurfes durch die Post versendet werden, auf welchem diese durch das Ausland fährt, so muß der Absender dem Poststücke eine schriftliche Erklärung, nach einem von den Zollbehörden unentgeltlich zu verabfolgenden gedruckten Formulare für dergleichen Versendungen mit Berührung des Auslandes überhaupt abgefaßt, offen beifügen. Befindet sich im Wohnort des Absenders, oder an demjenigen Orte, wo das Paket zur Post gegeben wird, ein Hauptamt oder eine andere mit Verbleibungszeugen versehene Zollbehörde, so hat der Absender das Paket vor der Abgabe zur Post dort mit amtlichem Verschlusse versehen zu lassen.

Die Postbeamten haben das Publikum aufmerksam zu machen, ob eine Versendung auf dem Kurse das Ausland berührt oder nicht.

11) Auf Poststücke, welche unter dem Siegel einer öffentlichen Behörde versendet werden, und an eine öffentliche Behörde adressirt sind, finden diese Bestimmungen keine Anwendung.

2) Privat-Eilkutschen.

1) Von Baden nach Carlsruhe

a. Fährt im Sommer täglich zweimal, Morgens 8 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, eine Eilkutsche ab. Im Winter fährt dieselbe Morgens 8 Uhr ab. Die Abfahrt dieser Eilkutsche ist bei Säckler Fidel Weber, Hauptstraße No. 335, gegenüber dem Gasthaus zum Ritter.

b. Von Sonntag den 8. April an fährt ein gutgebauter, mit Glasfenstern versehener Gesellschaftswagen alle Tage von Carlsruhe über Rastatt nach Baden und Abends wieder zurück. Die Abfahrt in Carlsruhe geschieht Morgens 7 Uhr, und in Baden Abends 4 Uhr. Der Preis ist 1 fl. 24 kr. mit 40 Pfd. freiem Gepäck.

Die resp. Reisenden haben sich in Baden im Gasthaus zur Stadt Straßburg zu melden.

2) Von Baden nach Straßburg.

Carl Hamberger, Schloßberg Nr. 508, fährt jeden Donnerstag Morgens 8 Uhr mit einem bequemen Glaswagen nach Straßburg, und jeden Samstag Morgens 8 Uhr von Straßburg retour. Er nimmt Commissionen zur Beforgung an. Preis 5 Franken per Person.

3) Boten.

1) Von Baden nach Carlsruhe.

Der Carlsruher Bote Heribert Krumm von Lichtenthal fährt im Winter jeden Dienstag, und im Sommer jeden Dienstag und Freitag, Morgens 9 Uhr, von Baden ab. Seine Einkehr ist im Gasthaus zur Blume.

2) Von Baden nach Straßburg.

Jeden Freitag kömmt im Gasthaus zur Krone ein Bote von Straßburg an, und fährt Montags wieder über Schwarzach retour.

3) Von Baden nach Gernsbach.

Das ganze Jahr hindurch kömmt jeden Dienstag und Samstag Mittags 12 Uhr der Gernsbacher Bote im Gasthaus zur Blume hier an, und fährt Nachmittags zwischen 3 und 4 Uhr wieder retour.

3) Briefboten von Amtsorten.

Von Beuern, täglich Nachmittags; Einkehr in der Stadt Baden.

Von Sinzheim, Dös, Sandweier, Haueneberstein, Ebersteinburg jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag Nachmittag; holen Briefe oder Pakete auf der großh. Amtskanzlei ab.

Die Boten dürfen nur unversegelte Briefe und Pakete besorgen.

4) Fahrt der Preussisch-Rheinischen Dampfschiffe.

(Kölnische Gesellschaft.) 1838.

Die Preussisch-Rheinischen Dampfschiffe der kölnischen Gesellschaft fahren vom 1. April an und während des nämlichen Monats wie folgt:

Täglich Rheinaufwärts:

Von Köln nach Koblenz, Mainz, Mannheim und allen Zwischenorten zweimal, nämlich Morgens 7 Uhr und Abends 4½ Uhr.

Von Koblenz nach Mainz, Mannheim und allen Zwischenorten zweimal, nämlich Morgens 7 Uhr und Morgens 10 Uhr.

Von Mainz nach Mannheim und allen Zwischenorten einmal, nämlich Morgens 5 Uhr.

Rheinabwärts:

Von Mannheim nach Köln und allen Zwischenorten einmal, nämlich Nachmittags 2½ Uhr.

(N.B. Dieses Schiff übernachtet in Mainz.)

Von Mainz nach Köln und allen Zwischenorten zweimal, nämlich Morgens 5 Uhr und Morgens 6½ Uhr.

Von Koblenz nach Köln und allen Zwischenorten zweimal, nämlich Morgens 10 Uhr und Mittags 12 Uhr.

Die Abends von Köln abfahrenden Schiffe kommen Morgens vor 5 Uhr zu Koblenz an, und es können alsdann diejenigen Passagiere, welche mit Billeten nach Mainz, Mannheim oder überhaupt nach Orten oberhalb Koblenz versehen sind, entweder auf das um 7 Uhr von dort abfahrende kölnische Schiff übergehen, oder sie können bis 10 Uhr Morgens zu Koblenz ver-

weisen, und ihre Reise sodann mit dem um 10 Uhr nach Mainz weiter fahrenden kölnischen Schiffe fortsetzen.

Die dießjährigen Preise und die vielfachen Erleichterungen für die Passagiere sind bei allen Agenturen der Gesellschaft aus den gratis verabreicht werdenden Tarifen zu ersehen.

XXI. Polizeiliche Verordnungen und Bekanntmachungen.

A. Innerhalb der Stadt.

1) Fremden-Polizei.

Jeder Gastwirth und sonstiger Hauseigenthümer, oder überhaupt Private, muß jeden Morgen halb 8 Uhr die Nachtzettel in der Art auf dem Polizeibureau abliefern, daß 1) Name, 2) Stand, 3) Wohnort und 4) Personenzahl der bei ihm angekommenen Fremden leserlich und pünctlich angegeben sind. Wer um 8 Uhr Morgens seine Fremden-Anzeigen noch nicht abgeliefert hat, verfällt für jede verheimlichte Person in eine Geldbuße von 2 Gulden. Die Gastwirth haben überdieß ein Fremdenbuch zu führen, in welches die Einträge, wo immer möglich, durch die Gäste eigenhändig geschehen müssen. Impressen sowohl zu dem Fremdenbuch als auch der Nachtzettel sind in der hiesigen Buchdruckerei stets vorräthig.

Bei Logisveränderungen ist gleichfalls der Hauseigenthümer, bei welchem der Fremde einzieht, zur Anzeige verbunden.

Eben so sind die wieder abgereisten Gäste pünctlich anzuzeigen.

Bei allen Dienstveränderungen der Diensthoten und Gesellen ist sowohl der Eintritt als der Austritt auf dem Polizeibureau anzuzeigen.

2) Strafen-Polizei.

1) Um die nöthige Reinlichkeit in den Straßen und auf den öffentlichen Plätzen zu erhalten, und den Einwohnern die Gelegenheit zu verschaffen, die Kehricht auf die Seite zu schaffen, ist die Einrichtung getroffen, daß jeden Samstag ein Wagen in der Stadt herumsfährt, wo jeder Einwohner die in der Woche sich ergebenden Gassenkehricht vor seiner Wohnung auf diesen Wagen verbringen kann.

2) Jeder Hauseigenthümer soll vor seinem Wohnhause oder

sonstigem Gebäu-
de, Morgens
Sonntags ab
6 und 7 Uhr
3) Bei trocken-
der Hauseigen-
thümer, als Na-
mmer einer Ei-
4) Jeder Haus-
bei größtem
preismäßig zu
ist in verlebte
Der Schlitten
5) Jeder B-
wischen, ob-
wenn eine
ist gehalten, w-
In Unterlass-
den Schaden
zu nahmlosste
Zimmermäch-
berige Geneh-
6) An be-
Theilen geb-
Wahrung d-
Kathenen an-
7) Beim A-
ein Drittel d-
achtet werde
untergebracht
8) Diejenig-
nicht beendig-
Art auf die
ragt noch v-
auch ist der
entwerren, b-
9) Nach
der Stadt n-
Pflichtigkeit-
von 1 fl. St-
10) Das
gänglicher E-
verfallen in

sonstigem Gebäude, in der Stadt oder in den Vorstädten, jeden Tag, Morgens zwischen 6 und 7 Uhr, die Straße reinigen lassen, Sonntags ausgenommen, wo es am Samstag Abends zwischen 6 und 7 Uhr zu geschehen hat, bei 15 fr. Strafe.

3) Bei trockener Witterung, den ganzen Sommer über, hat jeder Hauseigentümer, sowohl des Morgens vor dem Straßenkehren, als Nachmittags 5 Uhr, die Straße, längs seinem Hause, unter einer Strafe von 30 fr., begießen zu lassen.

4) Jeder Hausbesitzer ist, bei Strafe von 30 fr., gehalten, bei gefallenem Schnee, in der ganzen Länge seines Hauses, eine geräumige Fußbahn zu unterhalten, und bei vorhandenem Glätteis in derselben Ausdehnung gehörig mit Sand zu bestreuen. Das Schlittensahren ohne Rollen ist verboten.

5) Jeder Baueigentümer, der entweder einen neuen Bau ausführen, oder eine Reparatur in oder außer seinem Hause, wodurch eine wesentliche Veränderung entsteht, vornehmen will, ist gehalten, vorher die Anzeige bei großh. Polizeibureau zu machen. Im Unterlassungsfalle ist der Baueigentümer nicht nur für allen Schaden und Nachtheil verantwortlich, sondern er wird auch zu nahmbafter Strafe gezogen. Ueberdies wird der Maurer- oder Zimmermeister, der Neubauten oder Reparationen ohne vorherige Genehmigung unternimmt, mit 10 Reichsth. Strafe belegt.

6) An beiden Endpunkten eines Gebäudes, an dessen äussern Theilen gebaut oder reparirt wird, müssen, zur Warnung oder Abhaltung der Vorübergehenden, am Tage Laternen, und Abends Laternen angebracht werden.

7) Beim Bauen dürfen Steine oder sonstige Materialien nur ein Drittel der Straßenbreite einnehmen; Nachts müssen sie beleuchtet werden; eben so die Wagen, welche zur Nachtzeit nicht untergebracht werden können.

8) Diejenigen, welche ihr Bauwesen bis zum 15. Mai noch nicht beendigt haben, sind gehalten, die Baumaterialien in der Art auf die Seite schaffen zu lassen, daß keine Wege weder besengt noch versperrt, und die Straßen rein gehalten werden. Auch ist der Schutt und der Abgang vom Bauwesen sogleich zu entfernen, bei 30 fr. Strafe.

9) Nach 6 Uhr Morgens darf sich kein Dungwagen weder in der Stadt noch in den Vorstädten betreten lassen, und es ist bei Flüssigkeiten dafür zu sorgen, daß keine Spuren zurück bleiben, bei 1 fl. Strafe.

10) Das Dungtragen in Körben oder Rückkörben ist nur bei gänzlicher Bedeckung derselben gestattet; die Dagegenhandelnden verfallen in eine Strafe von 30 fr.

11) Das tägliche Dung- und Schuttausführen zur Winterzeit, nämlich: vom 1. November bis 1. Mai, ist unter nachfolgenden Bedingungen gestattet:

a) Die Wagen Derjenigen, welche an andern als an denen hiezu erlaubten Tagen Dung oder Schutt ausführen wollen, müssen geschlossen, d. h. auf die Art gefertigt seyn, daß der Boden aus einem breiten, ganzen Bretter, auf welchem zu beiden Seiten ebenfalls ganze Bretter, auf dem Bodendrett genau anpassend, als Seitenwände stehen, die durch Gabeln zusammengehalten werden, und zwischen welchen an dem vordern und hintern Ende leicht einsehbare Schieber den Kästen genau schließen.

b) Darf der Dung oder Schutt nicht über den Stand der Bretter hinaus geladen werden, damit bei der Bewegung der Wagen auf dem Straßenpflaster nichts herausfalle, und die Straße verunreinige; im entgegengesetzten Falle erfolgt eine Strafe von 1 fl.

c) Der sogenannte Dungpfuhl, nämlich der Dung, welcher stark abtropft, darf, wegen Reinhaltung der Straßen, nur in Fässern, und wegen des übeln Geruchs, nur bis Morgens 10 Uhr ausgeführt werden; die Dagegenhandelnden verfallen in eine Strafe von 1 bis 2 fl.

Hiebei wird indessen besonders darauf aufmerksam gemacht, daß der Abtrittung hier nicht inbegriffen ist, indem sowohl für das Reinigen der Abtritte als für die Wegschaffung des Dunges aus denselben die bestehende Verordnung in Kraft bleibt.

Weiter wird bemerkt, daß für Diejenigen, welche sich nur an die zwei bestimmten Wochentage halten, an denen bisher Dung ausgeführt werden durfte, die bisher hiefür vorgeschriebene Anordnung ebenfalls in Wirksamkeit bleibt.

12) Es dürfen keine Pferde oder Rindvieh ohne Leine zur Tränke getrieben werden oder frei herum laufen, bei 15 fr. Strafe für jedes Stück.

13) Chaisen können zwar an öffentlichen Brunnen gewaschen, jedoch dürfen die Brunnentröge nicht verunreinigt werden, bei 15 fr. Strafe.

14) Das Waschen und Scheuern von Kübeln und sonstigen Hausgeräthen an warmen und kalten Brunnen, so wie das Reinigen von Eingeweidern und sonstigen Verunreinigungen allda, ist bei 15 fr. Strafe verboten.

15) Das Waschaufhängen an öffentlichen Orten ist bei 30 fr. Strafe verboten.

16) Es darf kein Brennholz vor den Häusern länger als 24 Stunden gelassen werden, bei 30 fr. Strafe.

17) Die Hä...

18) Gän...

19) Auf Eu...

den Eigentüm...

so nach Umfän...

gehörte, die...

hinter heruml...

20) Greße...

oder nicht eb...

müssen einge...

21) Dunge...

in der Stadt...

werden nicht...

22) Die Ver...

23) Das M...

24) Das M...

25) Das M...

26) Das M...

27) Das M...

28) Das M...

29) Das M...

30) Das M...

31) Das M...

32) Das M...

33) Das M...

34) Das M...

35) Das M...

36) Das M...

37) Das M...

17) Die Häuser sollen mit der Polizeistunde geschlossen seyn , bei 30 fr. Strafe.

18) Gänse und sonstiges Geflügel, welche in der Stadt, den Vorstädten oder auf den Feldern herumlaufen, werden getödtet.

19) Auf Hunde, welche Nachts herrenlos herumlaufen, ist für den Eigenthümer eine Strafe von 2 fl. festgesetzt; auch werden sie nach Umständen getödtet. Große Hunde, mit Ausnahme der Jagdhunde, dürfen nicht, bei Strafe von 1 fl. 30 fr., ohne Maulbänder herumlaufen.

20) Große oder bössartige Hunde sind entweder anzuketten, oder nicht ohne Maulförbe laufen zu lassen; läufige Hündinnen müssen eingesperrt werden.

21) Dughäufen vor den Häusern oder öffentlichen Plätzen in der Stadt, den Vorstädten und in gemeinschaftlichen Höfen werden nicht mehr geduldet, und alle Diejenigen, die in dieser Beziehung der unterm 21. Mai 1835 verkündeten Verordnung nicht nachgekommen sind, verfallen in eine Strafe von 2 fl.

22) Das Kohlenabladen vor den Häusern ist bei 1 fl. 30 fr. Strafe verboten.

23) Das Aufhängen von Fleischwaaren vor den Thüren, Fenstern und Läden der Metzger ist, während des Sommers, unter einer Strafe von 1 Reichsthaler, verboten.

24) Das Peitschenknallen in der Stadt sowohl, als auf den Promenadewegen, oder in der Nähe derselben, ist verboten, und die Zuwiderhandelnden verfallen in eine Strafe von 30 fr.

25) Das Ausgießen von Flüssigkeiten oder Auswerfen sonstigen Unraths aus den Fenstern auf die Straße ist bei 30 fr. Strafe verboten, und jeder Hauseigenthümer hat die in seinem Hause wohnenden Fremden auf dieses Verbot aufmerksam zu machen. Namentlich ist das Ausschütten größerer Quantitäten Wassers auf die Straße, z. B. von Bädern, streng verboten, und werden die Uebertreter ebenfalls in eine Strafe von 30 fr. verfällt.

26) Auf den Straßen und öffentlichen Plätzen ist bei Tag wie bei Nacht jeder unnöthiger, die Ruhe störender Lärm verboten.

27) Das Schießen in der Neujahrsnacht, so wie bei Hochzeiten und Kindtaufen ist, bei Vermeidung einer Geldstrafe von 5 fl. oder fünfständiger Einsperrung, verboten.

28) Öffentliche Maskenzüge dürfen ohne vorherige bezirksamtlich eingeholte Genehmigung, bei Vermeidung angemessener Geld- oder Gefängnißstrafe, nicht Statt finden.

29) In den Straßen dürfen keine Schweine getödtet werden. Es haben daher alle Diejenigen, welche schlachten wollen,

und dazu keine Höfe haben, die Schweine durch den Metzger in dem städtischen Schlachthause tödten zu lassen. Wer gegen diese Anordnung handelt, verfällt in eine Strafe von 30 kr bis 5 fl. Zugleich wird, bei einer Strafe von 30 kr., die in Wiederholungs-fällen bis auf 5 fl. steigen kann, verordnet, daß die Halswunden der getödteten Schweine, wenn sie über die Straße getragen werden, gehörig zugestopft werden müssen, um das Abfließen des Blutes auf das Straßenspaster zu verhindern. Auch sind dieselben während des Transportes mit reinen Tüchern zu bedecken.

30) Derjenige, welcher Kindern eine Fuhr anvertraut, und dadurch sowohl deren Leben und Gesundheit, als die öffentliche Sicherheit gefährdet, wird mit einer nach Beschaffenheit des Falles zu ermessende Geld- oder Arreststrafe belegt.

31) Das Zusammenrottiren der Handwerksgefallen am sogenannten blauen Montag auf den Straßen und in den Wirthshäusern ist verboten. Gegen Jeden, der dagegen handelt, so wie überhaupt gegen Jeden hier in Arbeit stehenden Handwerksgefallen, der, ohne Erlaubniß seines Meisters, an einem Montag zwecklos und müßig herumzieht, wird erstmals eine Strafe von 1 fl., und im Wiederholungsfalle die Fortweisung verfügt.

32) Blumentöpfe oder andere Gefäße, welche vor die Fenster gestellt werden, sind so zu verwahren, daß sie nicht herunter fallen können.

33) Die Entledigung natürlicher Bedürfnisse auf den Straßen, so wie die Verunreinigung derselben durch nicht gehörig verwahrete Dungfuhrn, wird geahndet.

34) Vor Mitternacht dürfen keine Abtritte gereinigt, oder sonstig übelriechende Flüssigkeiten ausgeleert werden. Auch ist mit einem solchen Geschäft bei Tagesanbruch aufzuhören, 5 fl. Strafe.

35) Bespannte Wagen dürfen nicht ohne Aufsicht stehen bleiben; jedenfalls sind die Waagen auszuhängen oder die Zugstricke abzulösen.

36) Das zu schnelle Fahren oder Reiten in den Straßen ist verboten.

37) Das Tabakrauchen in Ställen, Scheunen und Berkställen, wo Holz verarbeitet wird, ist streng untersagt.

Eben so ist das Tabakrauchen aus offenen Pfeifen unter einer Strafe von 30 kr., oder, je nach Umständen, unter angemessener Arreststrafe, verboten.

38) Das Hausiren mit Blumen, der Verkauf unreifer Früchte, so wie das Arbeiten an Sonntagen, ist verboten.

3) Amtl

Während der
Vergewöhnung
in bei groß-
oder mündlich
VerhandlungenDiejenigen,
die wo auch
Bott finden se
in der Mitte d
Das Handb
mit einer von
gehört.

Mit Beiträge

1) Von ein

2) " ein

3) " ein

4) " ein

Die Diebst

Dankboten u

bar an den J

Diejenigen

leben leisten

genommen we

Der immer

bei die Ange

es schriftlich ab

Einzeltatend

verfügte zu

In Überwie

auf alles St

angeboten wie

falls der Ver

Schriftlich

folgende Anze

Der Folge

Anweisung da

lässt, veran

auf einen W

schreibt, so

weisung der

3) Amtliche Bekanntmachungen vermischten Inhalts.

Während der Tage vom Christabend bis Dreikönig — in der Proceßordnung §. 246 als Gerichtsferien bezeichnet — werden bei großh. Bezirksamte, dringende Nothfälle ausgenommen, weder mündliche Klagen angenommen, noch finden processualische Verhandlungen Statt.

Diejenigen, welche einen Anspruch auf das Freibad, nämlich wo auch die Verpflegung auf Kosten der Armenbadanstalt Statt finden soll, zu machen wünschen, haben sich jedesmal schon in der Mitte Aprils jeden Jahres zu melden.

Das Handdörren an und in den Stuben- und Backöfen wird mit einer von 30 fr. bis zu 5 fl. ansteigenden arbiträren Strafe geahndet.

Als Beiträge für das **Krankenhaus** dahier muß bezahlt werden:

- | | |
|--|--------|
| 1) Von einem Knecht vierteljährlich . . . | 40 fr. |
| 2) " einer Magd " . . . | 24 " |
| 3) " einem Lehrjungen " . . . | 20 " |
| 4) " einem Handwerksgefallen wochentl. . . | 4 " |

Die Dienstherrschaften und Meister sind für die Beiträge ihrer Dienstboten und Gesellen haftbar, und haben dieselben unmittelbar an den Berrechner zu zahlen.

Diejenigen Herrschaften, welche keine Beiträge für ihre Dienstboten leisten, sind verbunden, wenn dieselben ins Spital aufgenommen werden müssen, alle Krankheitskosten zu zahlen.

Wer immer eine Liegenschaft in hiesiger Gemarkung kauft, hat die Anzeige hiervon, unter Vorlage des Contracts, wenn er schriftlich abgefaßt ist, zur Bewerkstellung des Eintragens ins Contractenbuch und der gerichtlichen Gewährung, bei dem Bürgermeisteramt zu machen.

In Uebereinstimmung mit der zu Raftatt bestehenden Ordnung muß alles Stroh, welches zum Kaufe auf den Wochenmärkten angeboten wird, achtzehn Pfunde der Bund wiegen, widrigenfalls der Verkäufer polizeilich gestraft werden wird.

Hinsichtlich des Verkaufs von Bürgergabholz besteht folgende Anordnung:

Der Holzabgeber darf auf die ihm übergeben werdende Holzanweisung das Holz nur Demjenigen, auf welchen die Anweisung lautet, verabfolgen. Wenn ein Bürger oder Fremder auf eine, auf einen Andern lautende Anweisung die Abgabe von Gabholz anspricht, so darf die Abgabe nur geschehen, wenn auf der Anweisung der Verkauf vom Bürgermeisteramt gestattet ist.

Jeder Verkauf von Bürgergabholz ohne Erlaubnißschein vom Bürgermeisteramt ist, als der höheren Anordnung widerstrebend, ungültig, und wird einem solchen Kaufe, in Beziehung auf die städtische Verwaltung, in keinem Falle Folge gegeben werden.

Der unerlaubte Gabholzverkauf ist überdies verpönt mit Confiscation des verkauften Holzes und einer gleichen Strafe für den Verkäufer, zum Besten des Ortsalmosens.

Ein Fuhrmann, der ein Scheit Holz oder Klotz von angemessenem und abgeführten Gabholz auf dem Holzplatze liegen läßt, oder auf dem Wege abgibt, wird, so wie Derjenige, der solches Holz annimmt, unter welchem Vorwande dieses geschehe, in eine Strafe von 5 fl. verfällt, vorbehaltlich jedoch der Strafe des Betrugses, nach Umständen.

B. Polizeiliche Vorschriften ausserhalb der Stadt.

1) In den englischen Anlagen und in den Feldern.

1) Die Eltern oder Mägde, welche mit Kindern in die englischen Anlagen gehen, haben zu wachen, daß letztere nicht auf den Grasplätzen herumlaufen, und Blüthen oder Nester an Bäumen und Gesträuchen abreißen. Auch, daß die Sitzbänke nicht durch sie verunreinigt werden.

Die Eltern werden sowohl für allenfallsige Nachlässigkeit der Personen, die ihre Kinder beaufsichtigen sollen, als auch dafür verantwortlich gemacht, wenn ihre Kinder ohne alle Aufsicht herumlaufen, und Schaden verursachen.

2) Wird das Ausheben der Vogelnester streng verboten.

3) Wird ebenfalls das schon lange bestehende Verbot, daß die Metzger ihr Vieh nicht durch die englischen Anlagen treiben dürfen, wiederholt.

4) Das Befahren der Hauptwege in den englischen Anlagen mit Lastwägen, so wie der Seitenwege mit Handkärren, ist unter einer Strafe von 1 fl. 30 fr. verboten.

Für alle Vergehen in den Fällen sub 1, 2, 3 ist, je nach Umständen, eine Strafe von 15 fr. bis 5 fl. festgesetzt.

5) Alles Vieh weiden auf fremden Feldern ist auch nach Michaeli, bei einer Strafe von 30 fr., verboten.

6) Das Betreten verbotener Feldwege, wodurch im Allgemeinen Schaden verursacht wird, ist bei 30 fr. Strafe verboten, und wird, nach Befund größerer Beschädigung, die Strafe verstärkt.

7) Das

8) Die

9) Das

10) Das

11) Das

12) Das

13) Das

14) Das

15) Das

16) Das

17) Das

18) Das

19) Das

20) Das

21) Das

22) Das

23) Das

24) Das

25) Das

26) Das

27) Das

28) Das

29) Das

30) Das

31) Das

32) Das

33) Das

34) Das

35) Das

7) Das Ausheben der Vogelnester ist bei 5 fl. Strafe verboten. Zugleich wird bemerkt, daß das Fangen der jungen Hasen und das Zerföhren der Feldhühnerbruten als Wilderei betrachtet, und darnach schärfer bestraft werde.

8) Die Vertilgung der Raupennester hat in der vorgeschriebenen Zeit, bei einer Strafe von 5 bis 10 Reichsth., zu geschehen.

9) Das Baden in einem zu nahe an den Anlagen und Strafe sich befindenden Flußwasser ist verboten, und werden die Uebertreter dieses Verbotes strengstens polizeilich bestraft werden.

10) Das Holz- und Spänewegtragen von den Bau- und Zimmerplätzen ist bei 30 fr. Strafe untersagt.

2 Forstpolizeiliche Vorschriften.

Die Strafen der Uebertretung dieser Vorschriften sind folgendermaßen bestimmt:

1) Das Fahren über verbotene Wege oder eingesäete junge Schläge:

- a. mit einem zweispännigen Wagen 1 fl. 30 fr. bis 5 fl.
- b. mit einem einspännigen Wagen oder Karren 1 fl. bis 3 fl.
- c. mit einem Schiebkarren 30 fr. bis 1 fl. 30 fr.

2) Das Reiten auf solchen 45 fr. bis 1 fl. 30 fr.

3) Das Gehen auf solchen 15 fr. bis 45 fr.

4) Das Herabrollen von Steinen oder Klößen in den Gebirgen 1 fl. 30 fr.

5) Das Fangen von M. esen oder andern nützlichen Waldvögeln 3 fl. bis 5 fl.

6) Das Laubsammeln an Laubtagen vor Sonnenaufgang 1 fl. 30 fr.

7) Das Austreiben des Viehes zur Weide ohne Schellen, per Stück 5 fr.

8) Wer ein im Wald angezündetes Feuer beim Weggehen nicht auslöscht (wofern das Anzünden des Feuers nicht schon an sich verboten war) 1 fl. 30 fr. bis 5 fl.

9) Wenn beim Holzbauen der Schlag nicht gehörig geräumt oder gesäubert wird 30 fr.

10) Wenn Holz, welches über 3 Zoll dick ist, geschrotet statt gesägt wird 45 fr.

11) Wenn das Scheiterholz nicht gehörig gespalten, oder 4 Schuh lang gemacht wird, neben Anfaß des Mehrwerths, 1 fl. 30 fr.

12) Wenn die Wellen zu lang oder dick gemacht, namentlich Holz von mehr als 2 Zoll Dicke in dieselben gebunden wird, per 100 Stück 1 fl. 30 fr.

13) Wenn Stämme oder Stangen zu hoch über der Erde abgehauen werden:

- a. vom Stamme, der über 1 Schuh dick ist, 45 fr.
 b. " " " unter 1 " " " 15 fr.
 14) Das Zersplittern der Stöcke in den Niederwaldungen 45 fr.
 15) Wenn die Stöcke (gegen den §. 19 d. F.G.) zu hoch gehauen werden 15. fr.
 16) Das Beschlagen, Zimmern und Schneiden des Bauholzes in den mit Unterwuchs versehenen Schlägen (gegen den §. 20 d. F.G.), per Stamm 1 fl.
 17) Das Roden und Schlagen von Stöcken oder Stumpen (gegen den §. 24 d. F.G.) 1 fl.
 18) Das muthwillige Beschädigen des Unterwuchses bei Aufarbeitung des Holzes 30 fr. bis 5 fl.
 19) Wenn Klasterverholz nicht zur bestimmten Zeit gehauen wird 1 fl. 30 fr.
 20) Wenn Stammholz nicht zur bestimmten Zeit gehauen und das Nadelholz nicht sogleich gehörig entrindet wird 1 fl. 30 fr.
 21) Wenn zur Nachtzeit im Walde gearbeitet wird 1 fl. 30 fr.
 22) Das eigenmächtige Ausstehen eines Holzmachers aus dem ihm angewiesenen District und Ausschaffen eines andern Looses in demselben Schlag 1 fl.
 23) Nichterscheinen und Widerspenstigkeit der zu den Waldculturdiensten verpflichteten Personen, oder Stellung hierzu untauglicher Arbeiter 30 fr.

3) Weggeldordnung der Stadt Vaden.

- 1) Alle beladenen Wagen, die in der hiesigen Stadt ein- und ausfahren, sollen gehalten seyn, Weggeld zu entrichten; ausgenommen von der Weggeldentrichtung sind:
- Die Wagen, welche Victualien und Felderzeugnisse auf den Markt bringen.
 - Chaisen und Wagen, welche nur Personen führen.
 - Die Doser und Balger Einwohner mit ihrem Bürgergabelholz und bürgerlichen Bauholz.
- 2) Alles Weggeld muß an der Weggeldstätte in der Doser Vorstadt entrichtet werden, die Weggeldstätte in der Zeuerner Vorstadt wird aufgehoben, dagegen bleibt jene am sogenannten Gernsbacher Thor bestehen.
- 3) Der beladene Wagen zahlt, ohne Rücksicht auf den Gegenstand der Ladung:
- | | |
|--------------------------|-------|
| für ein Pferd | 3 fr. |
| " einen Ochsen | 2 " |
| " eine Kuh | 1 " |
- 4) Derjenige Fuhrmann, dessen beladener Wagen 300 Schritte

an der Weggeldstätte vorbeigefahren ist, ohne das Weggeld entrichtet zu haben, ist als Defraudant anzusehen und verfällt in die verordnete Strafe.

5) Der Defraudant hat, unter Nachzahlung des einfachen Betrags des zu entrichtenden Weggelds, den zwanzigfachen Betrag als Strafe zu entrichten.

6) Das Bürgermeisteramt ist die Stelle, dem die Untersuchung und Bestrafung der Weggeld-Defraudation zusteht.

7) Nebst dem, daß der Weggelderheber zur möglichsten Aufsicht verpflichtet ist, soll das städtische Polizeiaufsichts-Personal zur Aufsicht angewiesen werden.

8) Von der Strafe erhält der Anzeiger ein Drittel, die übrigen zwei Drittel fließen zur Stadtgemeindecasse.

9) Der Weggelderheber soll ein Manual führen, nach dem von der städtischen Verwaltung vorgeschrieben werdenden Formular; die Bugseite bildet das Manual, die Randseite die Scheine für die Weggeltpflichtigen.

Die Impressen hierzu werden auf städtische Kosten angeschafft und bei dem Bürgermeisteramt aufbewahrt, wovon dann dem Weggelderheber so viel als nöthig von Zeit zu Zeit zugezählt werden.

Alle Monate hat der Weggelderheber sein Manual abzuschließen und an das Bürgermeisteramt sammt den Impressenvorrath aufzuliefern, worauf das Bürgermeisteramt die Einnahmsdecretur für die Stadtcasse nach vorheriger Prüfung besorgen wird.

Für Impressen, die der Weggelderheber nicht vorlegt, soll derselbe gehalten seyn, wenn er nicht etwa den Abgang von verdorbenen durch Vorlage derselben nachweisen kann, für jedes Zeichen 4 kr. zu entrichten. Alle Correcturen an Datum oder Betrag der Zahlung sind, sowohl im Manual als im Zeichen für den Pflichtigen, verboten.

10) Der Weggelderheber erhält für seine Belohnung 15 Pct. von dem eingehenden Weggeld ohne alle weitere Belohnung.

11) Rücksichtlich der von der Weggeldentrichtung befreiten Doser und Balger abgegeben werdenden Bürgergab- und Bauholzfuhrer wird, zur Vermeidung von Unterschleifen, festgesetzt: die Brenn- und Bauholzabgeber sind gehalten, über das an Doser und Balger abgegeben werdende Bürgergab- und Bauholz den Fuhrleuten Passirscheine auszustellen, welche Scheine die Fuhrleute sogleich bei Passirung der Legstätte dem Weggelderheber abzugeben haben. Die ohne Abgabe der Passirscheine an die Legstätte weiter fahrenden Fuhrleute sollen wie Defraudanten bestraft werden.

Der Weggelderheber hat die Passirscheine ans Bürgermeisteramt abzugeben.

XXII. Statistische und topograph.

1) Uebersicht der Bevölkerung des Bezirks

Namen der Gemeinden.	Familienzahl.	Seelenzahl.								Summa der Seelen- zahl.		1835r Seelen- zahl.		Verneh- rung.	
		Evangelische.		Katholische.		Mennoniten.		Juden.							
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Baden . .	1063	568	309	2306	2643	1	—	1	1	2676	2953	2324	2496	352	457
Balg . . .	114	—	—	281	282	—	—	—	—	281	282	268	276	15	6
Beuern . .	383	32	23	1041	1117	—	—	—	—	1073	1140	1016	1071	57	69
Eberstein- burg . . .	79	1	—	217	208	—	—	—	—	218	208	209	187	9	21
Haueneber- stein . . .	174	—	—	462	484	—	—	—	—	462	484	470	491	—	—
Dos	170	2	5	426	440	—	—	—	—	428	454	410	447	18	7
Sandweiler .	68	3	4	432	442	—	—	—	—	435	446	424	418	11	28
Sinzheim . .	593	—	—	1488	1479	—	—	—	—	1488	1479	1459	1418	29	61
Summa . . .	2644	406	341	6653	7104	1	—	1	1	7061	7446	6580	6804	480	649
										14507		13584		1123	

topographische Angaben.

Des Bezirksamtes Baden, (November 1836.)

Verminderung.	Geborne von 1833/36.		Vestorbene von 1833/36.		Vertraute Paare von 1835/36.		Geschäftsschulden und Diensthoten.				Eingewanderte.		Ausgewanderte.							
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	Inländer.	Ausländer.	m.	w.	Vom Inland.	Vom Ausland.	in einen andern Bezirk des Amt.	aus Ausland.	Grenze und Ausländer ohne die Diensthoten.	m.	w.			
	306	292	201	201	144	489	525	240	113	36	60	5	8	—	3	2	50	93		
	40	48	37	39	21	11	5	1	2	2	1	—	1	4	—	—	—	—		
	157	171	138	128	66	117	113	18	9	13	21	—	1	6	5	4	3	4		
	37	37	27	22	12	12	11	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
8	7	52	05	58	40	27	26	25	—	—	2	5	—	—	2	—	—	—		
	60	47	41	39	26	36	28	1	—	1	3	—	—	2	3	—	—	—		
	55	52	42	32	28	25	21	6	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
	209	190	158	154	107	73	65	5	—	7	10	—	—	2	7	19	13	—		
8	7	<u>916</u>	<u>902</u>	<u>792</u>	<u>754</u>	431	<u>789</u>	<u>795</u>	<u>272</u>	<u>129</u>	<u>61</u>	<u>100</u>	<u>5</u>	<u>9</u>	<u>5</u>	<u>25</u>	<u>24</u>	<u>19</u>	<u>53</u>	<u>97</u>
		<u>1818</u>	<u>1546</u>				<u>1582</u>	<u>401</u>			<u>101</u>	<u>14</u>	<u>30</u>	<u>43</u>						
							<u>1985</u>				<u>175</u>		<u>73</u>							
																Dazu d. ausl. Diensthoten u. Gesellen.				
																272		129		
																325		226		
																5		51		

2) Häuserzahl der Stadt Baden.

Die Häuserzahl der Stadt beträgt nach der Zählung von 1837/38:
564 Nummern.

3) Steuer-Capital der Stadt Baden.

Nach dem Cataster pro 1837 beträgt das Steuer-Capital der
Stadt und Gemarkung:

	Grund- und Gefällsteuer- Capital.	Häusersteuer Capital.	Gewerb- steuer- Capital.	Summa.
	fl.	fl.	fl.	fl.
I. Der Gemeindegewerliche u. anderer Orts-Einwohner	367090	1214120	1358630	2939840
II. Der Ausmärker	39060	8650	—	47710
III. Der Stadt- und Local-Stiftungen	463290	8700	—	471990
IV. Landesherrliche Verrechnungen, Bedienstungen u. Anstalten . . .	155940	92780	—	248720
Summa . .	1025370	1324250	1358630	3708260

4) Ansa
179
179
1792
1793
1794
1795
1796
1797
1798
1799
1800
1801
1802
1803
1804
1805
1806
1807
1808
1809
1810
1811
1812
1813

5) D

Für die
jede Boch
Morgen
Das
für

Erfreie
160 Stück
Eulicri
De
für ein
Eingeln
und Bat
werden
für die
mit 3 8

4) Anzahl der Badgäste von 1790 bis 1837.

1790	—	554	1814	—	4094
1791	—	662	1815	—	2460
1792	—	342	1816	—	3620
1793	—	555	1817	—	3200
1794	—	156	1818	—	4067
1795	—	83	1819	—	4395
1796	—	52	1820	—	5138
1797	—	326	1821	—	4432
1798	—	421	1822	—	6214
1799	—	54	1823	—	6108
1800	—	391	1824	—	7279
1801	—	1555	1825	—	7767
1802	—	282	1826	—	7481
1803	—	620	1827	—	8364
1804	—	1022	1828	—	10136
1805	—	908	1829	—	11087
1806	—	1061	1830	—	10992
1807	—	1876	1831	—	9598
1808	—	1605	1832	—	11362
1809	—	1630	1833	—	13905
1810	—	2462	1834	—	15226
1811	—	2733	1835	—	15513
1812	—	3325	1836	—	15912
1813	—	3024	1837	—	16219

5) Verzeichniß der hier erscheinenden öffentlichen Blätter.

1) Das Wochenblatt

Für die großh. Städte Baden, Gernsbach und Bühl erscheint jede Woche zweimal, und wird jeden Mittwoch und Samstag Morgen ausgegeben.

Das Abonnement ist für das ganze Jahr 2 fl. — kr.

Für eine einzelne Nummer — " 4 "

2) Das Badeblatt

Erscheint mit Mitte Mai bis Ende Oktober jeden Tag (etwa 160 Stück) mit 4 Kupfer.

Subscriptionspreis auf das Badeblatt für die ganze Kurzeit,

Vorausbezahlung 4 fl. — kr.

Für einen Monat 1 " 20 "

Einzelne Nummern, die jeden Tag in allen Bad- und Gasthöfen an der Mittagstafel ausgegeben werden — " 3 "

Für die gedruckte Zeile aus ordinärer Schrift (für beide Blätter) wird 3 Kreuzer, aus größerer Schrift wird der Raum berechnet.

Bei Anzeigen, wo das Nähere im Bureau zu erfragen, wird für jede Einrückung 12 kr. weiter berechnet.

In dem selben Bureau wird auch ein alphabetisches Register über die ankommenden Fremden geführt. Das Nachschlagen einer Adresse wird mit 6 Kreuzer berechnet.

Für Baden wendet man sich für beide Blätter an den Verleger Scozniovsky, auswärts aber an die zunächst gelegene Post.

6) Merkwürdigkeiten von Baden und Umgegend.

I. In der Stadt. 1) Die Pfarr- oder Stiftskirche mit ihren Altarblättern und Grabmälern.

2) Die Frauenkirche mit dem Kloster.

3) Die Epitalkirche mit Schnitzwerken und Grabsteinen.

4) Der Friedhof mit dem Delberg, dem steinernen Kreuze und mehreren Grabsteinen.

5) Das neue Schloß mit den unterirdischen Gemächern und dem Dagoberts-Thürmchen.

6) Die Antiquitäten-Halle mit den römischen Denkmälern.

7) Die warme Quelle, namentl. die Hauptquelle oder der Ursprung.

8) Die Trinkhalle.

9) Das Dampfbad.

10) Das Pferdebad.

11) Das Conversationshaus.

II. Außerhalb der Stadt in der Umgebung.

1) Das Kloster Lichtenthal nebst Kirche. Darin ein altes Botivbild mit den Bildnissen der Stifter und Stifterinnen des Klosters. Die Todten-Kapelle oder alte Klosterkirche, mit den Grabmälern.

2) Das alte Schloß Baden und die Felsen.

3) Das Jagdhaus.

4) Ebersteinburg.

5) Der große Staufenberg mit dem Merkursbilde und Thurm.

6) Das Schloß Eberstein und Gernsbach.

7) Die Yburg.

8) Die Favorite.

9) Das Schloß zu Rastatt.

10) Der Fremersberg.

11) Der Wasserfall.

12) Der Mummelsee.

13) Das Eho.

7) Postentfernungen der Umgegend.

Von Baden nach Pübl	1 Station.
" " " Gernsbach	$\frac{3}{4}$ "
" " " Rastatt	$\frac{3}{4}$ "
" " " Stollhofen	$1\frac{1}{4}$ "

XXIII. Münzreductionen.

1) Französisches Geld in's Deutsche.

a. Reduction der Franken in Gulden &c.

Cent.	Gulden.	Kreuzer.	5200stel Kreuzer.	Cent.	Gulden.	Kreuzer.	5200stel Kreuzer.
1	—	—	891	41	—	11	1331
2	—	—	1782	42	—	11	2222
3	—	—	2673	43	—	11	3113
4	—	1	364	44	—	12	804
5	—	1	1255	45	—	12	1695
6	—	1	2146	46	—	12	2586
7	—	1	3037	47	—	13	277
8	—	2	728	48	—	13	1168
9	—	2	1619	49	—	13	2059
10	—	2	2510	50	—	13	2950
11	—	3	201	55	—	15	1005
12	—	3	1092	60	—	16	2260
13	—	3	1983	65	—	18	315
14	—	3	2874	70	—	19	1570
15	—	4	565	75	—	20	2825
16	—	4	1456	80	—	22	880
17	—	4	2347	85	—	23	2135
18	—	5	38	90	—	25	190
19	—	5	929	95	—	26	1445
20	—	5	1820	100	—	27	2700
21	—	5	2711	Franken.	Gulden.	Kreuzer.	5200stel Kreuzer.
22	—	6	402	1	—	27	27
23	—	6	1293	2	—	55	22
24	—	6	2184	3	1	23	17
25	—	6	3075	4	1	51	12
26	—	7	766	5	2	19	7
27	—	7	1657	6	2	47	2
28	—	7	2548	7	3	14	29
29	—	8	239	8	3	42	24
30	—	8	1130	9	4	10	19
31	—	8	2021	10	4	38	14
32	—	8	2912	11	5	6	9
33	—	9	603	12	5	34	4
34	—	9	1494	13	6	1	31
35	—	9	2385	14	6	29	26
36	—	10	76	15	6	57	21
37	—	10	967	16	7	25	16
38	—	10	1858	17	7	53	11
39	—	10	2749	18	8	21	6
40	—	11	440				

Franken.	Gulden.	Kreuzer.	32tel Kreuzer.	Franken.	Gulden.	Kreuzer.	32tel Kreuzer.
19	8	49	1	68	31	33	12
20	9	16	28	69	32	1	7
21	9	44	23	70	32	29	2
22	10	12	18	71	32	56	29
23	10	40	13	72	33	24	24
24	11	8	8	73	33	52	19
25	11	36	3	74	34	20	14
26	12	3	30	75	34	48	9
27	12	31	25	76	35	16	4
28	12	59	20	77	35	43	31
29	13	27	15	78	36	11	26
30	13	55	10	79	36	39	21
31	14	23	5	80	37	7	16
32	14	51	—	81	37	35	11
33	15	18	27	82	38	3	6
34	15	46	22	83	38	31	1
35	16	14	17	84	38	58	28
36	16	42	12	85	39	26	23
37	17	10	7	86	39	54	18
38	17	58	2	87	40	22	13
39	18	5	29	88	40	50	8
40	18	33	24	89	41	18	3
41	19	1	19	90	41	45	30
42	19	29	14	91	42	13	25
43	19	57	9	92	42	41	20
44	20	25	4	93	43	9	15
45	20	52	31	94	43	37	10
46	21	20	26	95	44	5	5
47	21	48	21	96	44	33	—
48	22	16	16	97	45	—	27
49	22	44	11	98	45	28	22
50	23	12	6	99	45	56	17
51	23	40	1	100	46	24	12
52	24	7	28	110	51	2	26
53	24	35	23	120	55	41	8
54	25	3	18	130	60	19	22
55	25	31	13	140	64	58	4
56	25	59	8	150	69	36	18
57	26	27	3	160	74	15	—
58	26	54	30	170	78	53	14
59	27	22	25	180	83	31	28
60	27	50	20	190	88	10	10
61	23	18	15	200	92	48	24
62	28	46	10	210	97	27	6
63	29	14	5	220	102	5	20
64	29	42	—	230	106	44	2
65	30	9	27	240	111	22	16
66	30	37	22	250	116	—	30
67	31	5	17	260	120	39	12

Franken.	Gulden.
270	17
280	20
290	13
300	13
400	18
500	24
600	27
700	32
800	37
900	41
1000	46
1100	51
1200	55
1300	60
1400	64
1500	68
1600	72
1700	77
1800	81
1900	86
2000	90
2100	95
2200	100
2300	105
2400	110
2500	115
2600	120
2700	125
2800	130
2900	135
3000	140
3100	145

Franken.	Gulden.	Kreuzer.	32stel Kreuzer.	Franken	Gulden.	Kreuzer.	32stel Kreuzer.
270	125	17	26	3200	1485	—	—
280	129	56	8	3300	1531	24	12
290	134	34	22	3400	1577	48	24
300	139	13	4	3500	1624	13	4
400	185	37	16	3600	1670	37	16
500	232	1	28	3700	1717	1	28
600	278	26	8	3800	1763	26	8
700	324	50	20	3900	1809	50	20
800	371	15	—	4000	1856	15	—
900	417	39	12	4100	1902	39	12
1000	464	3	24	4200	1949	3	24
1100	510	28	4	4300	1995	28	4
1200	556	52	16	4400	2041	52	16
1300	603	16	28	4500	2088	16	28
1400	649	41	8	4600	2134	41	8
1500	696	5	20	4700	2181	5	20
1600	742	30	—	4800	2227	30	—
1700	788	54	12	4900	2273	54	12
1800	835	18	24	5000	2320	18	24
1900	881	43	4	5100	2366	43	4
2000	928	7	16	5200	2413	7	16
2100	974	31	28	5300	2459	31	28
2200	1020	56	8	5400	2505	56	8
2300	1067	20	20	5500	2552	20	20
2400	1113	45	—	5600	2598	45	—
2500	1160	9	12	5700	2645	9	12
2600	1206	33	24	5800	2691	33	24
2700	1252	58	4	5900	2737	58	4
2800	1299	22	16	6000	2784	22	16
2900	1345	46	28	7000	3248	26	8
3000	1392	11	8	8000	3712	30	—
3100	1438	35	20	9000	4176	33	24

b. Reduction der Gulden in Franken u.

Kreuzer.	Franken	Cent.	801stel Cent.	Kreuzer.	Franken	Cent.	801stel Cent.
1	—	3	527	12	—	43	87
2	—	7	163	13	—	46	614
3	—	10	690	14	—	50	250
4	—	14	326	15	—	53	777
5	—	17	853	16	—	57	413
6	—	21	489	17	—	61	49
7	—	25	125	18	—	64	576
8	—	28	652	19	—	68	212
9	—	32	288	20	—	71	739
10	—	35	815	21	—	75	375
11	—	39	451	22	—	79	11

Kreuzer.	Franken	Cent.	801 fl Cent.	Gulden.	Franken	Cent.	207 fl Cent.
23	—	82	538	10	21	54	262
24	—	86	174	11	23	70	110
25	—	89	701	12	25	85	255
26	—	93	337	13	28	1	103
27	—	96	864	14	30	16	248
28	1	—	500	15	32	32	96
29	1	4	136	16	34	47	241
30	1	7	663	17	36	63	89
31	1	11	299	18	38	78	234
32	1	14	826	19	40	94	82
33	1	18	462	20	43	9	227
34	1	22	98	21	45	25	75
35	1	25	625	22	47	40	220
36	1	29	261	23	49	56	68
37	1	32	788	24	51	71	213
38	1	36	424	25	53	87	61
39	1	40	60	26	56	2	206
40	1	43	587	27	58	18	54
41	1	47	223	28	60	33	199
42	1	50	750	29	62	49	47
43	1	54	386	30	64	64	192
44	1	58	22	31	66	80	40
45	1	61	549	32	68	95	185
46	1	65	185	33	71	11	33
47	1	68	712	34	73	26	178
48	1	72	348	35	75	42	26
49	1	75	875	36	77	57	171
50	1	79	511	37	79	73	19
51	1	83	147	38	81	88	164
52	1	86	674	39	84	4	12
53	1	90	310	40	86	19	156
54	1	93	837	41	88	35	5
55	1	97	473	42	90	50	150
56	2	1	109	43	92	65	295
57	2	4	636	44	94	81	143
58	2	8	272	45	96	96	288
59	2	11	799	46	99	12	136
60	2	15	435	47	101	27	281
	Gulden.	Franken	Cent.	207 fl Cent.			
1	2	15	145	48	103	43	129
2	4	30	290	49	105	58	274
3	6	46	138	51	109	89	267
4	8	61	283	52	112	5	115
5	10	77	131	53	114	20	260
6	12	92	276	54	116	36	108
7	15	8	124	55	118	51	253
8	17	23	269	57	120	67	101
9	19	39	117	58	124	98	246

	Gulden.	Franken	Cent.	297stel Cent.	Gulden.	Franken	Cent.	297stel Cent.
	59	127	13	239	180	387	87	261
	60	129	29	87	190	409	42	226
	61	131	44	232	200	430	97	191
	62	133	60	80	210	452	52	156
	63	135	75	225	220	474	7	121
	64	137	91	73	230	495	62	86
	65	140	6	218	240	517	17	51
	66	142	22	66	250	538	72	16
	67	144	37	211	260	560	26	278
	68	146	53	59	270	581	81	243
	69	148	68	204	280	603	36	208
	70	150	84	52	290	624	91	173
	71	152	99	197	300	646	46	138
	72	155	15	45	400	861	96	85
	73	157	30	190	500	1077	44	32
	74	159	46	38	600	1292	92	276
	75	161	61	183	700	1508	41	223
	76	163	77	31	800	1723	90	170
	77	165	92	176	900	1939	39	117
	78	168	8	24	1000	2154	88	64
	79	170	23	169	1100	2370	37	11
	80	172	39	17	1200	2585	85	255
	81	174	54	162	1300	2801	34	202
	82	176	70	10	1400	3016	83	149
	83	178	85	155	1500	3232	32	96
	84	181	1	3	1600	3447	81	43
	85	183	16	148	1700	3663	29	287
	86	185	31	293	1800	3878	78	234
	87	187	47	141	1900	4094	27	181
	88	189	62	286	2000	4309	76	128
	89	191	78	134	2100	4525	25	75
	90	193	93	279	2200	4740	74	22
	91	196	9	127	2300	4956	22	266
	92	198	24	272	2400	5171	71	213
	93	200	40	120	2500	5387	20	160
	94	202	55	265	2600	5602	69	107
	95	204	71	113	2700	5818	18	54
	96	206	86	258	2800	6033	67	1
	97	209	2	106	2900	6249	15	245
	98	211	17	251	3000	6464	64	192
	99	213	33	99	3100	6680	13	139
	100	215	48	244	3200	6895	62	86
	110	237	3	209	3300	7111	11	33
	120	258	58	174	3400	7326	59	277
	130	280	13	139	3500	7542	8	224
	140	301	68	104	3600	7757	57	171
	150	323	23	69	3700	7973	6	118
	160	344	78	34	3800	8188	55	65
	170	366	32	296	3900	8404	4	12

Gulden.	Franken	Cent.	297stel Cent.	Gulden.	Franken	Cent.	297stel Cent.
4000	8619	52	256	5200	11205	38	214
4100	8835	1	203	5300	11420	87	161
4200	9050	50	150	5400	11636	36	108
4300	9265	99	97	5500	11851	85	55
4400	9481	48	44	5600	12067	34	2
4500	9696	96	288	5700	12282	82	246
4600	9912	45	235	5800	12498	31	193
4700	10127	94	182	5900	12713	80	140
4800	10343	43	129	6000	12929	29	87
4900	10558	92	76	7000	15084	17	151
5000	10774	41	23	8000	17239	5	215
5100	10989	89	267	9000	19393	93	279

2) Französische Münze in Reichsmünze und Preuss. Courant.

Die französischen Münzen coursiren in Deutschland nur dem Rhein entlang bis in die Schweiz, und werden in diesen Gegenden im Handel nicht nur ohne Verlust, sondern, was die Goldsorten betrifft, öfters auch mit Vortheil ausgegeben. In dem ganzen übrigen Deutschland sind sie aber nur mit Verlust anzubringen, daher für Reisende nach den nördlichen Gegenden nicht zu empfehlen.

Die Goldsorten oder 20 Frankenstücke sind übrigens dem Course sehr unterworfen; ihr eigentlicher Werth ist nur 9 fl. 16 fr., jedoch steigen sie oft bis zu 9 fl. 30 fr. und mehr. Im Ganzen kann man im südlichen Deutschland folgenden Mittelcourse der französischen Münzen als den im Handel am üblichsten annehmen, nämlich:

A. Goldsorten.	Werth in Reichsmünze.		Werth in Preuss. Courant.	
	Gulden.	Kreuzer.	Thaler.	Silberg.
	40 Frankenstück	18	54	10
20 Frankenstück	9	27	5	12
Französische Louisd'or	11	6	6	10 $\frac{2}{3}$
B. Silbermünzen.				
5 Frankenstück	2	20	1	10
2 Frankenstück	"	56	"	16
30 Sousstück	"	40	"	11 $\frac{2}{3}$
1 Frankenstück	"	28	"	8
10 Sousstück	"	14	"	4

3) Englische und holländische Münzen.

Von den englischen und holländischen Münzen sind in Deutschland nur die Goldsorten im Course, und auch diese werden nur ausnahmsweise in den Rheingegenden zu den folgenden Coursen angenommen, nämlich:

Ein Souverain	11 fl. 48 kr. bis 12 fl. — kr.
Eine Guinée	12 " 15 " " 12 " 30 "
Ein holländisches 10 Guldenstück	9 " 48 " " 10 " — "
Ein holländisches 5 Guldenstück	4 " 54 " " 5 " — "
Ein holländischer Ducaten	5 " 24 " " 5 " 36 "

1205	38
1420	87
1636	36
1851	85
1967	34
2182	82
4498	31
7113	80
9219	29
1084	17
1379	5
1993	93

chsmünze

deutschland nur
en in diesen
dern, was die
usgegeben. S
ur mit Verlei
tzen Gegenst

übrigens den
ur 9 fl. 16 kr.
Im Ganzen kan
urs der franz
annehmen, näm

54	10
27	5
6	6
20	1
56	"
40	"
28	"
14	"

Nachtrag.

Zu Seite 1. Amtsrevisorat.

Theilungscommissaire: Hr. Casorphy, für das beuerner Thal u.,
und " für Baden."

Zu Seite 18. Schriftsteller und Künstler.

a. Schriftsteller.

	Haus-Nummer.
Hr. Cbezy, v., im Rettig	347
" Fahnenberg, Febr. v., Oberpostdirector,	441
" Göbel, Professor, im Rettig	304
" Holzing, v., Hauptmann, Lichtenthaler Vorstadt	219
" Kramer, Hofrath, Straße nach Lichtenthal	144
" Muhl, Dr.	
" Pitschaft, Hofrath, Lichtenthaler Vorstadt	307
" Sachs, Dr., im Rettig	276
" Schmeizer, Pfarrer, im Rettig	300
" Schreiber, Hofrath, neue Promenade	350
" Schreiber, Hipolith, idem	350
" Spindler, im Rettig	347

b. Künstler.

Hr. Hillert, Zeichnungslehrer, Schloßstraße	504 ^{1/2}
" Schaffroth, Zeichnungslehrer, Spitalstraße	403
" Schuler in Lichtenthal.	

Zu Seite 21. Bürstenbinder.

Weiß, Albert, Hauptstraße 61

Zu Seite 23. Kaufleute auf der Promenade.

	Bude-Nummer
Alosse, aus Carlsruhe, Hoffschirmsfabrikant	XVI
Becker, Frau, Schirmsfabrikant, aus Durlach	III
Belican, Gebrüder, Glaswaarenhändler	XIX
Burè, aus Langres, Messerfabrikant	III
Buffa, aus Carlsruhe, Kunsthändler	V
Canclini, von Baden, lange Waaren	X

	Bude-Nummer.
Dürr, aus Carlsruhe, Bijouteriewaarenhändler . . .	XIV
Frank, aus Fürth, Opticus . . .	XV
Frühholz, aus Geislingen, Kunsfdreher . . .	II
Gölg, Me., aus Baden, Marchande de modes . . .	XVII
Geselschmidt, aus Carlsruhe, Bijouteriewaarenhändler . . .	VI
Harraß, aus Großbreitenbach, Pfeifenhändler . . .	IX
Hilb, aus Carlsruhe, Stickereiwaarenhändler . . .	XXI
Höber, aus Carlsruhe, Modehandlung . . .	VII
Häpflinger, aus Carlsruhe, Posamentier . . .	II
Hippmann, aus Baden, Schuhhandlung . . .	I
Hoffmann, aus Carlsruhe, Leinwand und Gebild . . .	XII
Jocher, Dem., aus Baden, Marchande de modes . . .	III
Kah, aus Baden, Schirmfabrikant . . .	XXII
Kirzel, aus Kippenheim, Baumwollenzeugehändler . . .	I
Kreiter, aus Carlsruhe, Pfeifenhändler . . .	VI
Köhler, a. Schwäbisch-Gmünd, Quincaillerieswaarenh. . .	XXII
Lehat, Me., aus Paris, Marchande de modes . . .	V
Marr, Buch- u. Kunsthändler, unter der Colonnade, b. Theater. . .	
Melerio, aus Constanz, Bijouteriewaarenhändler . . .	IV
Möbller, aus Carlsruhe, Modewaarenhändler . . .	XXIII
Remond, aus Straßburg, Parfümeriehändler . . .	X
Schlund, aus Baden, Conditior . . .	XI
Schrägenfaller, Dem., a. München, Quincailleriesw. . .	XXV
Seiser, aus Baden, Quincaillerieswaarenhändler . . .	VIII
Steinhofer, Me., aus Frankenthal, Leinwand u. Gebild . . .	XI
Stufflesser, aus Tirol, Kinderspielwaaren . . .	XII
Thomson, aus Straßburg, Quincaillerieswaarenh. . .	XIII
Ton, aus Kork, Quincaillerieswaarenhändler . . .	XVIII
Wetsten, Kunstbändler, unter der Colonnade, neben der Restauration.	
Wahl, Me., aus Carlsruhe, Marchande de modes . . .	XXIV
Walch, aus Mannheim, Quincaillerieswaarenhändler . . .	XX
Wosf, aus Baden, Dreher . . .	XXII
Zeder, von Baden, Schuhhandlung . . .	—

Zu Seite 35. Judenwirthschaft

Befindet sich während d. Sommer in der langen Straße in N. 113.

Zu Seite 95.

1) Nur das große Schlachtvieh unterliegt künftig vor der Schlachtung einer Besichtigung. Die Kosten derselben haben die Metzger zu bestreiten, sie dürfen jedoch den Betrag von vier Kreuzer vom Stück nicht übersteigen. Die Gemeindecasse bezieht die Beschauggebühr und besoldet den Beschauer.

2) Metzger sollen immer mit frischem und gesundem Fleisch nach dem Bedarf des Orts versehen seyn, das in Verderben übergehende sogleich wegschaffen, auch zu den Würsten nur frisches und gesundes Fleisch und kein anderes Blut als Schweinblut nehmen.

Die Metzger und Vorrathskammern sind zu diesem Behufe von den Fleischbeschauern in den Morgen- und Abendsunden zu visitiren.

4) Wer großes Vieh vor geschabener Besichtigung und Gutheißung von Seiten des Fleischbeschauers schlachtet, unterliegt einer Strafe von 2 fl., die von der Ortspolizei zu erkennen ist.

5) Wer ungesundes oder verdorbenes Fleisch ausstellt, oder verkauft, unterliegt, neben Hinwegnahme desselben, einer Strafe von fünf bis fünfzehn Reichsthalern. Die Bezirksämter, oder in größeren Städten die vom Staate eingesetzten Polizeiämtern, sind in diesem Fall die untersuchenden und strafenden Behörden, jedoch vorbehaltlich criminalrechtlicher Untersuchung und Bestrafung der durch Verkauf des ungesunden Fleisches herbeigeführten Gefährdung des Lebens oder der Gesundheit der Menschen.

6) Der Anzeiger erhält ein Drittel der Anzeigengebühr.
(Viehbeschauer ist Thierarzt Lorenz, Hauptstraße Nro. 368).

Zu Seite 96. 4) Todtenschau betreffend.

Unmittelbar nach erfolgtem Tode eines Menschen, ohne Unterschied des Standes, und spätestens 2 Stunden darnach, ist dem betreffenden Todtenschauer die Anzeige davon zu machen.

Auf keinen Fall und unter keinerlei Vorwand darf der Leichnam aus dem Sterbette weggebracht werden, bis derselbe von dem Leichenschauer untersucht u. von diesem das Nöthige angeordnet worden ist. In gewöhnlichen Fällen wird der Leichnam 48 Stunden nach dem Hinscheiden beerdigt; es bleibt jedoch in nur einigermaßen zweifelhaften Fällen der Beurtheilung des Leichenschauers anheim gestellt, diese Frist 12—24 bis 48 Stunden zu verlängern, oder aber die Beerdigung nach Verfluß von 30 bis 36 Stunden vorzunehmen zu lassen, was jedoch nur dann geschehen darf, wenn ein Mensch an einer ansteckenden Krankheit gestorben, und die Gährungs bereits sichtbar eingetreten ist. Im Fall der Verlängerung und Verkürzung der gesetzlichen Frist, ist die Ursache im Leichenschauschein zu bemerken.

Auch bei ganz kleinen und sogar todtgeborenen Kindern muß die gesetzliche Leichenschau vorgenommen werden.

Die Hauseigentümer haben, bei Strafvermeidung, die bei ihnen vorkommenden Sterbfälle innerhalb der ersten Stunde dem Waisenrichter anzuzeigen.

(Leichenschauer ist R. Falk, Lichtenth. Vorstadt, Nro. 198 $\frac{1}{4}$ b).

5) Feuerlösch-Ordnung betreffend.

Es dürfen keine brennenden Lichter, Strohwische, Spähne, glühende oder unbedeckte Kohlen über die Straße, Hofräume oder von Haus zu Haus getragen werden.

Auf den Straßen innerhalb der Stadt darf nur aus bedeckten Pfeifen, und in Scheuern, Stallungen, Schöpfen, Haus-, Frucht- und Heuböden, Dachkammern, sodann nahe bei Frucht-, Stroh- und Heuwägen gar nicht geraucht werden. Auch soll jeder Raucher keine ungelöschte Pfeife in den Sack stecken, so wie das Ausklopfen der Pfeifen nur an hierzu geeigneten Stellen geschehen darf. Ueberall in Gebäuden und auf Straßen, ausser in Stuben und Zimmern, darf nicht mit offenem Lichte umgezündet werden, sondern es ist zu diesem Zwecke eine mit Glas und Blech wohl verwahrte Laterne in jedem Hause zu halten, welche der Feuerschau-Commission auf jeweiliges Erscheinen vorzuzeigen ist. In jeder Küche müssen stets wenigstens zwei Kübel mit Wasser vorrätzig seyn.

Die Orte, wo Asche aufbewahrt wird, Feuerherde und Defen, müssen sorgfältig gegen Hausthiere, besonders gegen Katzen, geschützt und verwahrt werden.

Asche und Kohlen dürfen in keinem hölzernen und sonst nicht feuerfesten Behälter, auch nicht unter Feuerherden, am wenigsten auf Speichern oder hölzernen Böden, sondern nur in steinernen, irdenen oder eisernen Häfen, in Kellern, oder besonders, feuerfest aufgemauerten Behältern aufbewahrt werden.

Feuerfangende Waaren, als: Brantwein, Del, Terpentin, Holz, Pech, Schwefel, Salpeter, Wagenschmier, Hanf, Flachs, müssen in Kellern oder sonst sicher verwahrt werden; es darf besonders kein Hanf oder Flachs in den Stuben oder an Backöfen getrocknet oder geheckt, kein Holz auf und um die Defen zum Trocknen aufgestellt werden. Vorzüglich sind leicht entzündbare Gegenstände von denjenigen Theilen des Hauses, wo viel mit Licht gewandelt wird, von dem obern Boden und der Nähe von Kaminen entfernt zu halten; am wenigsten aber darf Heu oder Stroh in der Nähe von Kaminen, Rüchen und Feuerstätten aufbewahrt werden.

Niemand darf ohne specielle obrigkeitliche Erlaubniß mit Schießpulver handeln; die dazu licenzirten Kaufleute dürfen, bei Strafe von 10 bis 200 Reichsthalern, nie mehr als höchstens 4 Pfd. Pulver in ihren Häusern, und zwar nicht im Laden, sondern nur oben auf dem Speicher, verschlossen halten, und müssen ihren Hauptvorrath ausserhalb der Stadt aufbewahren. Der Verkauf darf nur bei Tag, und die Abgabe nicht an Kinder geschehen.

Es dürfen beim Verkauf keine eiserne, blechene feinerne oder irdene Gefäße und Instrumente, sondern nur solche von Holz oder Horn verwendet werden.

Bei der Verladung muß von den Pulverfabrikanten oder Versendern, bei 20 bis 100 Reichsthalern Strafe, alles Schießpulver in dicke Säcke gefüllt, diese in hölzerne Fäßchen eingeschlossen, deren Fugen mit Leinwand oder Papier verklebt, die Fäßchen mit hölzernen Reifen und Zapfen ohne alle eiserne Nägel verschlossen, auch die Absendung jeweils vorher dem nächsten Amte, und die Abladung und Umpackung der Ortspolizei gemeldet werden.

Das Anzünden von Feuern auf Straßen und öffentlichen Plätzen der Stadt, der Gebrauch von Holz oder Pechfackeln bei windigem Wetter oder an feuergefährlichen Orten, das Ausbrennen von Fässern an solchen Orten, sodann das Abbrennen von Feuerwerken und das Aufsteigen mit brennbaren Materialien gefüllter Luftballonen in und bei der Stadt, ohne obrigkeitliche Erlaubniß, ist verboten.

Es ist eines jeden hiesigen Einwohners Pflicht, wenn ein Feuereruf gehört oder ein Brand bemerkt wird, der in der Stadt oder deren nächsten Umgebung ausgebrochen ist, sogleich das Sturmläuten zu veranlassen, welches dem Stadtmesner obliegt. Dieser hat sich, auf die Aufforderung eines unbefohlenen und glaubwürdigen Mannes, auch wenn er sich nicht selbst von dem Ausbruche des Brandes überzeugt hat, und ohne auf den Befehl oder die Erlaubniß einer Behörde zu warten, augenblicklich dem Sturmläuten zu unterziehen; und es ist, wenn ein Brand in der Stadt ausgebrochen ist, auch die große Glocke, und zwar zuerst, anzuziehen; wogegen, wenn der Brand auswärts ist, nur mit den zwei kleinern Glocken geläutet werden darf.

Bei auswärtigen Bränden darf jedoch das Sturmläuten nur auf Befehl des groß. Bezirks- oder Bürgermeistersamts geschehen.

Bricht ein Brand zur Nachtzeit aus, so muß jeder Hauseigentümer vor sein Haus eine gut verwahrte Laterne mit brennendem Lichte aufhängen, und weil Brände so leicht als Gelegenheit zu Diebstählen benutzt werden können, so wird denen, welche in den Häusern zurückbleiben, besondere Wachsamkeit empfohlen.

Wer aus irgend einem Grunde eine Forderung wegen des Brandes zu machen hat, hat den Forderungszettel längstens binnen 8 Tagen nach dem Brande ans Bürgermeistersamt zu übergeben, widrigenfalls später derselbe nicht mehr angenommen werden könnte.

Der Lohn der Dienstbotenverdingen ist für weibliche Dienstboten 24 fr., für männliche 48 fr., der hälftig vom Dienstboten und hälftig von der dingenden Herrschaft zu bezahlen ist.

Inhalt.

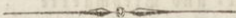
	Seite.
Vorwort	1
I. Großherzogliche Staatsbehörden u. Anstalten:	
1) Bezirksamt	1
2) Polizei-Bureau	1
3) Amtsrevisorat	1
4) Domainen-Verwaltung, zugleich Amts- und Forstcasse- Verrechnung	2
5) Physicat	2
6) Badarzt	2
7) Postamt	2
8) Bezirksforstei	2
9) Untersteuer-, Zoll- und Accis-Amt	2
10) Katholisches Decanat und Stadtpfarramt	2
11) Evangelisches Pfarramt	3
12) Englischer Episcopat-Gottesdienst	3
13) Pädagogium	3
14) Volksschule	3
15) Gewerbschule	4
16) Frauenkloster zum heiligen Grabe	4
17) Stiftungs- und Hospital-Schaffnei	4
18) Schloßverwaltung	4
19) Hausmeisterei im Palais S. R. H. des Großherzogs	4
20) Hausmeisterei in dem Schloßchen S. R. H. der ver- witweten Frau Großherzogin	4
II. Städtische Behörden und Anstalten:	
1) Bürgermeisteramt	5
2) Gemeinderath	5
3) Engerer Bürgerauschuß	5
4) Größerer Bürgerauschuß	6
5) Rathengericht	7
6) Stadt-Rentmeisterei	8
7) Aufseher von Magazinen, Vorrathsplätzen und Ab- geber, so wie kleinere städtische Remter	8
8) Städtische Bezirksförsterei	8
9) Stadtbauamt	8
10) Eichanstalt	8
11) Feldtaxatoren	9
12) Feuerchau-Commission	9
13) Marktgericht	9
14) Mehl- und Fruchtwage	9
15) Sparcasse	9
16) Armen-Commission	9
17) Wohlthätigkeitsanstalten	10
18) Bürgermilitair: 1) Cavallerie-Corps	11
2) Infanterie-Corps	11

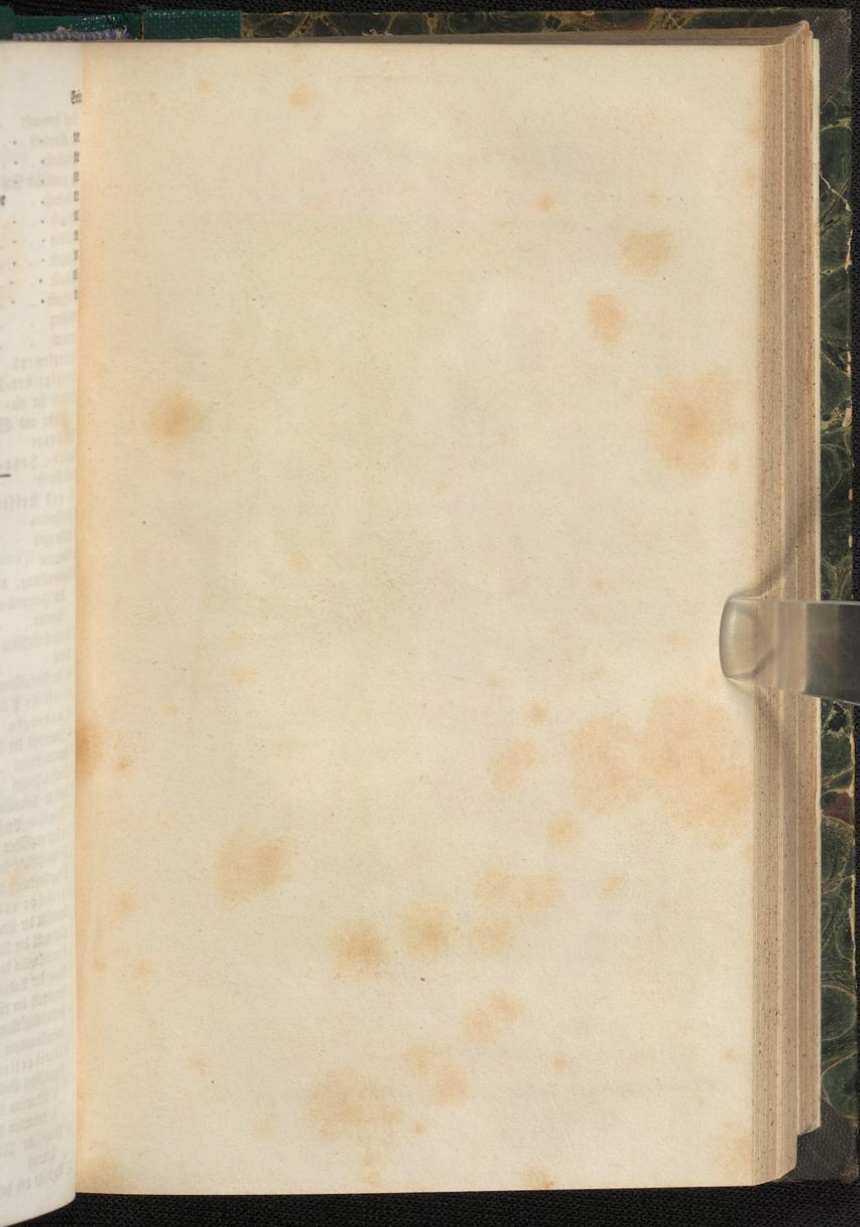
	Seite.
III. Privatanstalten:	
1) Landwirthschaftlicher Amtsverein	13
2) Erziehungsanstalten für Knaben und Mädchen	14
3) Geschäftsfreunde der allgemeinen Versorgungsanstalt im Großherzogthum	15
4) Agentien	15
IV. Advokaten und Schriftverfasser	15
V. Practische Aerzte	15
VI. Hebammen	15
VII. Thierärzte	16
VIII. Privatlehrer	16
Privatlehrerinnen	17
IX. Badeanstalten:	
1) Für warme Quellbäder	17
2) Für Dampfbäder	17
3) Stahlbäder	17
4) Flußbäder	17
X. Pferde-Badanstalt	17
XI. Anstalten zur Unterhaltung und Geselligkeit:	
1) Conserationshaus	17
2) Lesegesellschaft im goldenen Lamm	18
3) Lesegesellschaft im englischen Hof	18
4) Leseanstalt und Leihbibliothek des Buchhändlers Marx	18
5) Kunst- und Musikhandlung von Belten	18
XII. Wohlthätigkeitsanstalten:	
Allgemeine: Armenbad	18
Herrschaftliches Spital	18
Städtische: Städtisches Guttenthaus	18
Milde Stiftungen	10
XIII. Handelsleute und Professionisten nach alphabetischer Ordnung	19
XIV. Einwohner-Verzeichniß in alphabetischer Ordnung:	
1) Bürgerliche innerhalb der Stadt	37
2) Bürgerliche auf den umliegenden Höfen und Zinken	52
3) Bürgerliche von Baden-Scheuern	53
4) Fremde	54
XV. Verzeichniß aller Häuser und Wohnungen, die an Fremde zu vermietthen sind, nach den Straßen geordnet	57
Straße von Nassau	57
Doser Vorstadt	57
Thurmgaße	58
Hauptstraße	58, 59, 60, 65, 66
Kiefernstraße	59
Jesuitenberg	59
Gegen die Promenade	60
Promenade	60
Straße nach Lichtenthal	60
Lichtenthaler Vorstadt	61, 62, 63, 64, 65
Auf dem Wege nach Lichtenthal	61
Im Rettig	64, 65, 66
Auf dem Brügel	61
Auf der Falkenhald	61, 62

	Seite.
Neue Promenade	65, 66, 67
Im Königshofe	67
Spitalstraße	67, 68
Am gernsbacher Weg	67
Klosterstraße	68
Steingasse	68
Marktplatz	68, 69
Höllengasse	69
Hirschgasse	69
Schloßgasse	70
Schloßberg	70
Herrengut	70
XVI. Badreglement	71
XVII. Miethkutscher-Ordnung	74
Miethkare für ein- und zweispännige Wagen, Reit- pferde und Esel	76
XVIII. Waschkare	78
XIX. Wochen-, Fahr- und Viehmärkte	79
Markt-Tarife	79
XX. Post- und Reisenotizen	80
1) Briefposten	80
2) Packwagen	82
3) Eilwagen	84
Bekanntmachung, die zollamtliche Behandlung der mit den Fahrposten ein-, durch- und ausgehenden Waaren	85
5) Privat-Eilkutschen	88
6) Boten	88
Fahrt der Rheinischen Dampfschiffe	89
XXI. Polizeiliche Verordnungen und Bekannt- machungen	
A. Innerhalb der Stadt:	
1) Fremden-Polizei	90
2) Straßen-Polizei	90
3) Amtliche Bekanntmachungen vermischten Inhalts	95
B. Polizeiliche Vorschriften ausserhalb der Stadt:	
1) In den englischen Anlagen und auf den Feldern	96
2) Forstpolizeiliche Vorschriften	97
3) Wegelordnung der Stadt Baden	98
XXII. Statistische und topographische Angaben	
1) Uebersicht der Bevölkerung des Bezirksamtes Baden	100, 101
2) Häuserzahl der Stadt Baden	102
3) Steuer-Capital der Stadt Baden	102
4) Anzahl der Badgäste von 1790 bis 1837	103
5) Verzeichniß der hier erscheinenden öffentlichen Blätter	103
6) Merkwürdigkeiten von Baden und Umgegend	104
7) Postentfernungen der Umgegend	104
XXIII. Münzreductionen	
1) Französisches Geld in's Deutsche	105
a. Reduction der Franken in Gulden	105
b. Reduction der Gulden in Franken	107
2) Französische Münzen in Reichsmünze und preuß. Courant	110
3) Englische und holländische Münzen	111

N a c h t r a g.

Zu Seite 1.	Amtsrevorät	112
Zu Seite 18.	Schriftsteller und Künstler	112
Zu Seite 21.	Büchsenbinder	112
Zu Seite 23.	Kaufleute auf der Promenade	112
Zu Seite 35.	Judenwirthschaft	113
Zu Seite 95.	Schlachten des Rindviehes	113
Zu Seite 96.	Todtenschau betreffend	114
	Feuersöcherdnung	115
	Dienstboten-Berdingen	116







H. A. A. B. B.

Gr

D

77	
78	
79	
80	
81	
82	
83	
84	
85	
86	
87	
88	
89	
90	
91	
92	
93	
94	
95	
96	
97	
98	
99	
100	
101	
102	
103	
104	
105	
106	
107	
108	
109	
110	
111	
112	
113	
114	
115	
116	
117	
118	
119	
120	
121	
122	
123	
124	
125	
126	
127	
128	
129	
130	
131	
132	
133	
134	
135	
136	
137	
138	
139	
140	
141	
142	
143	
144	
145	
146	
147	
148	
149	
150	
151	
152	
153	
154	
155	
156	
157	
158	
159	
160	
161	
162	
163	
164	
165	
166	
167	
168	
169	
170	
171	
172	
173	
174	
175	
176	
177	
178	
179	
180	
181	
182	
183	
184	
185	
186	
187	
188	
189	
190	
191	
192	
193	
194	
195	
196	
197	
198	
199	
200	

UNIVERSITÄT
FREIBURG

Dr. A. W. Scherzer.
Herausg. und Ver-
lag. Ditzsch, Neud.
Verlagsges., Str. 10.

A
4505
b.

N12<912063931025



Uni.Bibliothek Freiburg

